Telegraphische Depeschen. (Geliefert von der "United Breg".)

Inland.

Jahresbericht des Landwirth: ichafte - Ministere.

Washington, D. C., 23. Nov. Soeben ift ber vierte, fehr umfangreiche Jahresbericht des Landwirthschafts= Sefretars Morton veröffentlicht moc= Derfelbe lautet febr gunftig, namentlich was die finangielle Bermal= tung Diefes Departements anbetrifft. Es wird barauf bingewiefen, bag bei einer Ersparniß von \$280,000 an ben Berwilligungen für das laufende Rech= nungsjahr im Gangen feit bem 7.Marg 1893 über 2 Millionen Dollars von einer Gesammtbewilligung von \$11,= 179,455 in die Raffe bes Schahamts gurudgewandert fein werben. weiteren Bervolltommnung bes Bivil= bienft=Spftems in biefem Departement wird die Ernennung eines festangestell= ten Direktors ber Bureaus und ber wiffenschaftlichen Untersuchungen, fc= wie Erhöhung ber Gehälter ber Borite= her, sowie ber Silfsangestellten biefer Bureaus empfohlen. Die Gefammtzahl ber vor bem Schlachten inspizirien Thiere betrug mahrend bes verfloffe= nen Rechnungsjahres 35,717,497, eine Bunahme um über 50 Prozent gegen bas Borjahr, und bie Gesammtzahl ber nach bem Schlachten besichtigten Thiere 23,164,858, eine Junahme um 25 Prozent. Bollicheine wurden an 819 Schiffe ausgestellt, welche Rind= vieh und Schafe beforberten. Bonhorn= bieh waren 377,639 Stud für bie Musfuhr bezeichnet, und 422,603 be= fichtigte Schafe wurben ausgeführt. Es wird bringend empfohlen, Die Regierungs-Inspettion auf alle Thiere auszubehnen, beren Fleisch zu Rah= rungszweden bestimmt ift, gleichviel ob basfelbe in Amerita ober im Mus-

lande verzehrt wird.

Sehr eingehend wird über ben Bieh: und Fleischhandel mit Großbritannien gesprochen, und u. 21. eine beständig zunehmenbe Nachfrage nach amerita= nifchen Pferben in England tonftatirt. Im verfloffenen Rechnungsjahre hat Landwirthschafts=Departement 376 Schriftstüde herausgegeben, welche meiftens unentgeltlich vertheilt mur= ben: fie wurden in einer Gesammtgahl bon 6.561,700 Eremplaren gebrudt. Es wird barauf bingewiesen, baf bie toloffale Bermehrung biefer Bublifa= tions-Arbeiten für unentaeltliche Ber= theilung nicht in bemfelben Mage fort= gehen biirfe, wie in ben legten fünf Sahren. Abermals fpricht Morton bie Hoffnung aus, bag bie unentgeltliche Bertheilung von Gamereien eingeftellt werbe. Es wird eine Art Bufammen= wirfen ber landirthschaftlichen Lehr= anstalten und der Zivildienst=Rommif= sion, namentlich behufs rascher und ge= eigneter Besetzung miffenschaftlicher Stellen in Landwirthschafts=Departe= ments, vorgeschlagen. Bum Schlug beschäftigt fich ber Bericht ausführlich mit ber Lage ber amerifanischen Land= wirthe und befagt u. U., daß von benje= nigen Farmen bes Landes, welche von ihren Gigenthümern bewirthschaftet würben, 72 Prozent bollig frei bon Spoothefen ober anderen Schulben feien. Much wird bie Unficht gurudgemiefen, bag bie Farmer im Weften und Guben im Allgemeinen fchwerer perschulbet feien, als bieienigen im Diten und Rorboften. Der Gebante einer besonderen Regierungshilfe für bie ameritanischen Landwirthe mirb ale unmurbig und für ben amerifani= fchen Farmerstand beleidigend bezeich= net. Dann wird noch u. A. erwähnt, baß im abgelaufenen Rechnungsjahre bie ausgeführten Erzeugniffe amerita= nischer Farmer \$570,000,000 betragen hatten, was eine Zunahme um 17 Mil= lionen gegenüber bem Borjahre fei. Der einheimische Martt für unfere Probutte wird als ber wichtigfte, bas Ausfuhrgeschäft aber als berRegulator · bezeichnet.

Mallirt.

Detroit, 23. Nov. Mablen & Co., eine ber größten Rleiberfirmen babier, haben mit etwa \$270,000 Schulben Banterott gemacht. Die Sohe ber Beftanbe ift noch nicht genau befannt.

Mathimaton. D. C., 23, Nov. Der Kourantgeld-Kontrolleur wurde in Renntniß gefest, daß bie "Datota Rational Bant" in Siour Falls. S. D., zugemacht habe. Gine Urfache hierfür wurde nicht angegeben.

Bich-Musitellung.

New York, 23. Nov. 3m "Madi= fon Square Garben" wurde heute Die große Lebendvieh-Musftellung eröffnet. Die Betheiligung ift eine ungewöhnlich ftarfe. Rebenbei werben auch landmirthichaftliche Gerathe und Milcherei=Produtte ausgestellt.

Roch gut bei Raffe

Washington, D. C., 23. Nov. Zum ersten Male seit nahezu 20 Jahren hat bie republifanische Partei beim finangiellen Abschluß ber National=Ram= pagne nicht nur alle ihre Schulden begahlt, sonbern fogar einen Ueberschuß bon \$100,000 in ber Raffe.

Glgin, 3fl., 23. Rob. Batrid Mea= aber, ein Friedensrichter in ber Borftabt Gilbers, und feine Mutter mur= ben als Leichen in ihren Betten borgefunden. Der Tod war durch Kohlen= gas verursacht worden.

Bum Arbudle=Mordanfall.

New York, 23. Nov. Alle vier Man= ner, welche unter ber Beschuldigung verhaftet worden waren, in Sarlem einen Raubmord an bem Coloradoer Gefchäftsmann und Polititer Frant B. Arbudle verübt zu haben (George 2B. Stevens, Jos. Davidson, Samuel Stewart und ber Schankwärter Fred. Menger) wurden heute Vormittag vom Polizeirichter Brann freigelaffen, nach= bem der Polizeifapitan Rirchner eid= lich erklärt hatte ,daß er feine Beweise gegen fie besithe. Die Beschichte ift in fo großes Dunkel, wie nur je, gehüllt.

Jener polnifde Rirden-Trubel. Bay City, Mich., 23. Nov. Noch immer dauern die polnisch=tatholischen Rirchen=Unruhen an ber St. Stanis= laus-Bfarrfirche fort, und heute Nachmittag fab fich ber Burgermeifter ver= anlagt, eine Ertrafitung ber Behörben in biefer Ungelegenheit einzuberufen. Man fpricht bavon, die Silfe ber Milig in Unfpruch zu nehmen.

Der Mentudher Mauth-Rrieg.

Nicholasville, Ry., 23. Nov. Die Voltshaufen, welche fich bie gewalt= fame Berftorung ber Landftragen= Boll-Schlagbaume gur Aufgabe ge= macht haben, brannten neuendings ei= nen folchen im County Jeffamine nächt= licherweile wieder und schnitten an eis nem anderen die Taue burch. Die Schlagbaume in Diefem County werben jest Ertra-Bewachung erhalten.

Großer Fehlbetrag.

Lebanon, Ba., 23. Nov. John S. hoffer, Raffirer ber "First National Bant" bahier, befindet fich unter amt= licher Bewachung in feiner Wohnung. Seine Bücher follen einen Fehlbetrag bon \$100,000 aufweisen. Er hatte in Colorabo'er Bergwerts = Gigenthum fpefulirt un'b berloren! Geine Unterschlagungen erstrecken sich über fechs

Dampfernadrichten.

Mingefommen. New Port: La Gascogne von Savre; Urmenia von hamburg; Obdam von Rotterbam

Habre: La Champagne von New hamburg: Fürst Bismard von New

Gibraltar: Ems, bon New York

nach Genua. Bremen: Dresben von Rem Dorf.

New York: Birginia nach Ropenha= gen u. f.w; Mobile nach London.

Un Gibraltar borbei: Werra, bon Genua nach New York. Queenstown: Campania, von Liver=

pool nach New York. Um Ligard borbei: St. Paul, bon Couthampton nach New Yort; La Bretagne, von Sabre nach New Yort;

Ausland.

Deutscher Knhefbrief.

(Gigenbericht ber "United Bref".) Militarismus, Raifer und Reichstag.

Berlin, 23. Nov. Raifer Wilhelm ift nach Riel abgereift, um auch bie bor= tigen Refruten feierlich gu bereidigen, und man ift unter ben jegigen Umftan= ben barauf gespannt, ob man nicht auch bei Diefer Gelegenheit wieder bon ihm Meukerungen über bas Berbaltnik gwischen Militar und Biviliften hören mird.

Ubrigens merben in Militarfreifen bie jungft erwähnten Ungaben bes "Berl. Tageblatt" über ben Inhalt ber vertraulichen Ansprache, welche der Raifer bei ber hiesigen Refruten=Berei= bigung zu einer Gruppe Offigiere hielt "Zieht ben Sabel nur gur Gelbftber= theidigung, aber wenn 3hr ihn gieht, bann gebraucht ihn wirtfam" u. f. m.) als erfunden bezeichnet. Demnach foll ber Raifer einfach mehreren Offigieren ben Rath gegeben haben, Bufammen= ftoge mit Bibiliften gu bermeiben.

Die fühnen Meußerungen mehrerer beutschfreifinniger und sozialistischer Redner bei ber Brufewig= und Duell= Debatte im Reichstag, besonders die Auslaffungen ber Abgeordneten Leng= mann und Bebel, haben ben Raifer und bie Regierungsbeamten fehr auf= gebracht, und biefe meinen auch, ber Reichstags=Prafibent b. Buol=Beren= berg hatte biefe Redner energischer gii= geln follen. Der Raifer hatte, wie man bort, am Abend por feiner Abreife nach Riel eine langere Unterrebung mit bem Rangler Sobenlohe betreffs ber Saltung ber berichiebenen Barteien im Reichstag und befonders behufs einer wirksameren Rontrolle über die Interpellations=Debatten. Gegenwärtig be= herrscht die Bentrumspartei burch ben Bufammenhalt ihrer Mitglieber und Die meifterhafte Tattit ihrer Führer bas Saus, und fie fan ftets, ohne bie Regierung birett anzugreifen, bas Di= nifterium in große Berlegenheit bringen. Die Ronfervativen und National=

Rem Nachtheil. Die "Rölnifche Zeitung" weift bar= auf hin, wie gefährlich biefe Sachlage werben tonne, und ermabnt bie Ronfervativen und Nationalliberalen ein= bringlich, ihre Meinungsverschiedenheis ten über agrarische und sonstige Fragen beifeite gu laffen und fich feft gur Un= terstützung ber Regierung gujammen= zuthun, welche schon zweimal in ben ersten vierzehn Togen dieser Reichs=

liberalen find bem gegenüber in gro-

tags-Seffion angegriffen worben fei. Es ift übrigens thatfachlich eine

worben, um über bie Ehrengerichts= Frage Bericht gu erftatten und eb. Men= berungen zu empfehlen. Diefe Rommif= fion halt feit lettem Dienstag, alfo feit ber Beantwortung ber Duell= und Brufemit-Interpellationen burch ben

Reichstag, Sitzungen ab. Der Raiser hat dieselbe ersucht, ihre Arbeiten zu beschleunigen, und man glaubt, daß fie u. 2. empfehlen werbe, bas Beifpiel bes banrischen Pringregenten Luitpold allgemein zu befolgen, fodaß tein beut= fcher Offigier mehr, welcher es aus pringipiellen Grunden ablehnt, fich gu fcblagen, besmegen gum Austritt aus

ber Urmee gezwungen werden fann. Die Deutschfreifinnigen fagen bor= aus, bag Inftruttionen folcher Urt praftisch wirfungslos bleiben würden, ba in jedem beutschen Armeeforps, fo lange fonft Alles beim Alten bleibe. auch fernerhin ein Offizier, welcher fich nicht duelliren wolle, gesellschaftlich geächtet und baher unmöglich sein werbe, auch ohne formelle Ausstogung.

Gugen Richter, der Führer der freifinnigen Volkspartei, hat schon ange= fündigt, daß er gelegentlich der Reichs= tagsbebatte über ben Militar=Ctat abermals bie Duellfrage gur Erorte= rung bringen und beantragen werbe, jeden Beeresoffigier, welcher fich an ei= nem Duell betheilige, feines Ranges gu entheben und aus ber Urmee auszufto= Ben und ferner, militarifche Chrenge

richte gang abzuschaffen. Bermiichtes.

General b. Walberfee, gur Zeit Befehlshaber bes Urmeeforps in Sam= burg, ift gum Militärgouberneur bon Berlin als Rachfolger bes Generals b. Loe ernannt worden, beffen Umtster= min gu Enbe geht.

Gin Theil ber Zentvumspartei im Reichstag — hauptfächlich aus füd= beutschen Ultramontanen bestehend hat beschloffen, die vorgeschlagene Er= höhung des Marine=Aredits um 40 Millionen Mart zu betämpfen und mit einem Theil ber Nationalliberalen fo= wie mit Deutschfreisinnigen und Cozialiften zusammenzugehen, um diese Vorlage zu Falle zu bringen. Man will miffen, daß ber beutsche Raifer entichloffen fei, in biefem Falle ben Reichstag aufzulöfen!

Un bem Streit ber Docf-Arbeiter in Samburg waren ursprünglich 3800 Mann (alfo nicht 20,000) betheiligt, ber Unichluß verwandter Berufszweige aber mag bie Bahl ber Musftandi= gen noch bedeutend vergrößern. Beim Bublitum findet biefer Musftand nur fehr wenig Sympathie.

Der "befannte" Untifemiterich 2161= wardt wird im Dezember wieder aus Amerika gurud erwartet. Er hat be= fanntlich noch immer ein Reichstags= Mandat.

Ludwig Barnan, ber berühmte Tragobe, wird am 26. November bier bei einer Wohlthätigkeits=Vorftellung wie= ber auftreten, und zwar als "Rönig

Der 56. Geburtstag ber Raiferin= Wittme Friedrich wurde burd ein Familien-Bankett im Neuen Balais. Bala=Vorstellungen im Palais=Theater und ein Couper im Marmorfaal gefeiert: ju ben Baften bes lekteren gehörten die Minifter und die auswärtis gen Botichafter mit ihren Gattinnen. Mule öffentlichen Gebäude waren be-

Die Leiter ber bohmifchen Buder-Industrie haben die öfterreichische Regierung beranlagt, fich mit ber beutfchen behufs Unterhandlungen gur in= ternationalen Ginschränfung ber Buder=Broduftion in Berbindung gu fegen.

Das Fauft-Saus ausverfauft.

Berlin, 23. Nob. Das Saus in Roba, Sachsen, welches einst dem Dr. Kobannes Fauftus, bem Schwarzfünst= ler ber Gothe bas Mobell für Die Sauptfigur feiner Meifter bichtung lie= ferte, gehörte, und bas in ber Beltausftellung von Chicago ausgestellt wer= ben follte, ift für 100 Mark verkauft morben.

Dr. Petere wird verhört.

Berlin, 23. Rob. Dr. Beters, ber frühere Reichstommiffar für Deutsch= Oftafrifa, ift megen ber gegen ibn er= hobenen Beschuldigungen durch ben Le= gationsrath Bellwig, ben Direttor ber 3. (Rechts=) Abtheilung besReichsamts bes Meußern, perfonlich verhort mor= ben. Seute reifte er wieder nach London gurud, mofelbft er befanntlich in bie Dienste einer englischen Rolonialgesell= schaft getreten ist.

Beneral Senning geftorben. Berlin, 23. Nob. General a. D. Wilhelm Henning ift geftorben.

Bom Reichstag. Berlin, 23. Nob. Die Regierung er= litt bei ber Weiterberathung ber Ju= ftig=Novelle im Reichstag eine Schlap= pe, indem ein Antrag betreffs Aufbe= bung bes Zeugnißzwanges für bie Breffe trot bes Protestes bes Juftigfe= fretars Rieberding angenommen wur-

Deutsches Briegsfchiff nad Manila.

Berlin, 23. Nov. Bum Schute ber beutschen Bewohner ber aufrühreri= schen Philippinen-Inseln ift der Kreuger britter Rlaffe "Artona" nach Da= nila entfandt worben. Drei Berionen umgefommen.

Berlin, 23. Nov. Die Stadt Ruim= fee im Regierungsbezirk Marienwerber ift bon einem schweren Brande beim= gefucht worben. Drei Schirmmacher, NamensBehrend, born und Wienams-Rommission bon Offizieren ernannt I ti find babei erstidt.

Reichstags=Nachwahl.

Giegen, Beffen, 23. Nov. Bei ber Wahl im Gießener Reichstags=Rreis ift ber bisherige Abgeordnete, ber Untifemit Philipp Röhler, deffen Mandat wegen feiner Ernennung gum Poft= Mgenten erloschen war, und ben bie Mararier und Untisemiten abermals als Randidaten aufgestellt hatten, über ben fogialbemofratischen Ranbibaten Scheibmann gewählt worben.

Wien, 23. Nob. Der Romponist Milloder hat eine neue Operette unter bem Titel "Marina" bollenbet.

Reue Milloder'ide Overette.

Cogialiften=Barade berboten. Bubapeft, Ungarn, 23. Nov. Die bie= figen Soziatbemotraten hatten beschtof= fen, antäglich bes Zusammentritts bes neu gemählten ungarifchen Reichstags einen Umgug burch bie Sauptftragen ber Stadt zu beranftalten. Die Poli= zeit hat aber die Abhaltung des geplan= ten Umgugs verboten.

Ronig Sumbert gurudgefehrt.

Rom, 23. Nov. König humbert fehrte heute in feine Sauptftabt gurud. Er erhielt eine Opation seitens ber Bepolferung und antwortete mit einer

Um Mittag wird er bem König Ale= rander bon Gerbien empfangen.

Coldaten als ", Scabs." Paris, 23. Nov. Un Stelle ber ftrei= fenden Arbeiter in ben Baswerten bon Borbeaux berrichten jest 300 Golba= ten bes 18. Armeeforps beren Thatig= feit. Die Sachlage bafelbft ift eine giem'lich gespannte.

Die nachfte Endans Expedition.

London, 23. Nov. General Gir S. S. Kitchener, Oberbefehlshaber ber britisch=egyptischen Armee, hat heute feine Rudfahrt nach Rairo angetreten. Er hatte in ben letten zwei Bochen hier täglich Berathungen mit ben Beamten bes Rriegsminifteriums ge= habt, und er fehrt nach Egnpten mit ber Weifung gurud, Alles für bie nachfte britisch=egyptische Nil-Expedition bereit zu machen, welche im Marg tom= menden Jahres aufbrechen und nach Rhartum bestimmt fein foll. Diefe Er pedition wird auch burch einen bewaff= neten Dampfer berftartt werben.

50 armenifche Galgentandidaten. London, 23. Rob. Der Korrefpon= bent bes "Chronicle" in Rom fagt, es sei vort aus ver tütischen Hauptstadt Konstantinopel die sensationelle Kunde eingetroffen, bag 50 Urmenier berurtheilt worden feien, am nächften Freitag gehängt zu werden, und daß bar= über große Aufregung herriche.

Banterott.

London, 23. Nov. Die australische Handelsfirma Wedner & Burnie, wei che bier in bem Gebäube Mr. 27 Cannon Str., ein Zweiggeschäft betreibt, hat Bankerott gemacht. Schulben 900,000 Dollars, Bestänbe 600,000. (Telegraphifche Rotigen auf ber Innenfeite.)

Localbericht.

Mues Mögliche.

Lilly Banks, eine hubsche junge Person, bestand heute in Richter Cliffords Abtheilung bes Kriminalge= richts mit aller Gewalt darauf, wegen Diebstahls prozessirt zu werden. Lilly ift angeflagt, einen Geehundspelz aus bem Geschäfte von Marihall Wield & Co. entwendet ju haben, ber Firma scheint es aber nicht barum zu thun. die Frau strafrechtlich zu verfolgen. Lilly hat fich nun bon Silfsstaatsan= walt Ramfan eine Borladung für die Belaftungszeugen geben laffen und Diefelbe in eigener Perfon beforgt. Gie fagt, fie fei unschulbig und verlange Die Wiederherstellung ihres guten Ramens. Die Berhandlung bes Falles

ift auf nächften Mittwoch anberaumt. Spater. - Balb wachbem herr Ramfan bie Bants in ber eben ergahlten Weise abgefertigt hatte, tam Diese schluchzend zurück und befannte sich de= und wehmuthig bes Diebstahls schulbig. Sie habe zwei Rinber, jagte fie, und fei von ihrem Manne im Stich gelaffen worden, man moge beshalb Gnade bor Recht gegen fie ergehen laf=

Rein Unterfchied.

In Chicago und Cicero fin'd bie Ro= sten ber letten Wahl auf \$138,000 gu fteben gefommen, in ben übrigen Begirten von Coot County auf nur \$8,= 823.70. Davon erhielten Die Bahlbe= amten \$7323.70 als Gehalt: Die Die= the für 75 Stimmplate belief fich auf \$900, und für Drudfachen wurden \$600 ausgegeben. In ben Landbegir= fen bon Coot County find rund 20,= 000 Stimmen abgegeben worben. In Chicago und Cicero Township etwa 350,000. Die Bahltoften find alfo verhältnigmäßig auf bem flachen Lanbe noch fast höher gewesen, als in ber | wohnt Nr. 249 N. Afhland Abe.

Reset die Sonntagsbeilage der Abendpost.

* Sieben Langfinger und Wegelage= rer machte bie Polizei gestern bei einer Razzia auf Die Diebeshöhle Rr. 154 2B. Jadfon Strafe Dingfeft. Die Banbiten fetten fich energisch gur Behr und tonnten erft nach hartem Rampf überwältigt werben. Gie figen jest porläufig im Bellengefängniß ber Desplaines Str.=Revierwache.

Gin Borichlag jur Gute.

Im Intereffe eines abgefürzten Gerichtsperfabrens.

Um nächften Freitag, ben 27. Rob. werben die Mitglieder bes Richter-Rollegiums von Coot County tine Berfammlung abhalten, um ihrer verfassungsmäßigen Pflicht nachzutom= men und fich über etwaige Fehler und Muslaffungen gu erflären, welche ihrer Unficht nach in ben Gefegen des Staates zu finden find. Spater wird bann eine Dentschrift aufgesett, welche bas Refultat ber Besprechung enthält. Die selbe wird ber Legislatur unterbreitet. Prafibent C. L. Bonnen von der Chicago General Electric Street Railwan Co. hat nun feinerfeits eine Dentichrift an die herren Richter geschickt. fagt ihnen, daß größtentheils die Rich= ter selber an den Berzögerungen in der Rechtspflege Schuld tragen. Gie gaben ben Abvotaten zu viel freien Spiel= raum und trugen auf biefe Beife gur Rechtsverdreherei bei. Anftatt ungehörige Anträge einfach abzuweisen, erledigten fie diefelben durch langichweis fige Entscheidungen und Gutachten. Damit werbe werthvolle Zeit vergeubet, und an die Stelle einer fachlichen Rechtspflege trete eine zopfige Tiftelei über technischen Rrimsframs. Bonnen forbert bie Richter auf, ihrer Ronfereng am nächsten Freitag eine weite längere Sitzung folgen zu lasfen und zu diefer auch die sieben Mit= glieber bes Staatsobergerichtes einzuaben. Er, Bonnen, fei gerne erbotig, bie Reife- und Soteltoften ber fieben Beifen gu bestreiten, und mache nur gur Bedingung, daß die Ronfereng fich mit prattifchen Borichlägen gur Bereinfachung bes Gerichtsverfahrens und gur Befchleunigung ber Rechtspflege

beschäftigen foll. Unter ben Mitgliebern bes Richter tollegiums gibt es mehrere, we'che Herrn Bonnen im Stillen Recht geben der Korpsgeist gestattet ihnen aber nicht, fich diese Ginmischung eines Laien in ihr Geschäft gefallen gu laffen, und ber Brief bes herrn Bonnen wird beshalb am Freitag fchwerlich berücksichtigt werben.

Die Movember=Grand Jurn.

Richter Sutchinfon bereidigte beute Vormittag bie Großgeschworenen für ben November=Termin bes Rriminal gerichts und ging babei mit gang befonberer Sorgfalt zu Werte. Er ftell= te mit jedem Einzelnen von ben Ge= ichworenen ein langeres Eramen an und erbundigte fich nach ber Lebensftel= lung und bem Lebenslauf ber Leute, auch fragte er fie, ob fie ihre Berangie= hung jum Dienft an ber Jury in irgenib welcher Weise selber veranlaßt hätten. Bum Schluß bes Eramens gab ber Richter ber Ueberzeugung Musbrud, bag bie Bufammenfegung ber Grand Jury bisher nur felten fo wenig zu wünschen übrig gelaffen habe, wie bies Mal. Die Namen ber Mitburger, pon benen ber Richter eine fo aute Mei: nung gewonnen hat, folgen nachfte=

John Spohn, 340 Larrabee Str.: 2B. R. Phelps, Maple Ave., Dat Bart; James G. Sinclair, Maplewood: 28m. McGurn, 206 Dit Division Str.; S. R. Rothwell, La Grange; J. D. Cur= tis, 150 N. Halfted St.; S. H. Myers, 445 Marihfield Ave.; C. S. Whitte= fen, 3828 LaSalle Str.; F. R. Fergufon, 592 Fairfield Abe.; C. Carr, Jr., 315 Oft Division Str.; Daniel Enright, 342 Carroll Abe.; C. Warner, 335 Wafhington Boulevarb; 6. %. Dreuger, 6821 Dale Abe.; F. A. Bab= bitt, 537 S. Datlen Ave.; Charles Buhrman, Thornton; Benry Freife, Schaumburg; Rid Lewis, 5602 Babafh Ave.; R. S. Croft, 29 Beit 24. Str.; Frant Samberton, Evaniton:

M. J. Rogerson, 130 Cleveland Abe.; J. H. Curtis, Desplaines. Den Großgeschworenen werden un= ter anderem acht auf Mord lautende Unflagen gur Beftätigung unterbreitet werden; auch wird es eine gange Men= ge bon Belaftungsmaterial gegen angebliche Wechselfälscher gu fichten ge=

Lefet die Sountagebeilage ber Abendpoft.

Aura und Reu.

* Die in Buffalo in Saft genom: mene Brüber George und Arthurham= tins find jest geständig, ben feden Diamantenraub im Bermann'ichen Gefchäftslotal, im Freimaurertempel, ver= übt gu haben.

* Bei einem Fußballfpiel, bas geftern Nachmittag auf bem freien Plage an Roscoe Boulevarb und Racine Abe. zwischen bem "Columbia=Club" und bem "Oconto Foot Ball Club" gum Austrag gebracht wurde, trug einer ber Mitspielenben, ber Postclert George Johnson, fo ichwere Berletungen babon, bag er bem Alexianer-Sofpital überwiesen werben mußte. Johnson

* Undrew Bloom ift ein flabtifcher Pflafterungs-Inspettor, ber bor ge-raumer Zeit im Dienfte ber Stabt einen Urm eingebüßt hat. Diefer Tage wurde Bloom, weil fich für ihn gerade nichts zu thun fand, zeitweilig gur Dis= position gestellt, Dber-Bautommiffar Downen veranlagte heute aber, bag bem Berfrüppelten Beichäftigung gege= ben wurde. Un Blooms Stelle muß nun ein Inspettor feiern, ber fich noch bes Gebrauchs aller feiner Gliebma= Ben erfreut.

Buben und brüben.

Wie es dem Untonio Constantino in der al-

ten Beimath erging. Neun Jahre find es juft her, bag Antonio Constantino, damals ein junger, terngefunber Buriche, aus bem Lande der Ritronen und der Maccaro= nis nach hier tam, um unter frembem Simmel fein Glud zu fuchen. Es ge= lang ihm, allmälig festen Fuß zu fasfen und im legten Commer finden wir ihn als Aufseher städtischer Strafenarbeiter in Chicago wieber, wofeloft er fich ingwifchen auch ein ei= genes Beim gegründet hatte. Wie den meiften in Der Frembe Weilenden befeelte auch unferen Antonio ber inni= ge Wunich, fein Vaterland einmal wieber zu jehen, und bas Beimweh padte ihn schließlich berart, daß er Mitte August mitsammt feiner Gattin und feinen Rindern eine Besuchsreife nach

Caftelavita, ihr am Fuße bes Bejubs gelegenes Dörfchen, ward glüdlich er= reicht, und alliberall wurden bie,, Ume= rifaner" auf's herglichfte begrüßt und willtommen geheißen. Da aber ftellten fich eines schönen Morgens brei ftram= me Berfaglieri mit aufgepflangtem Bajonett in der Wohnung Conftantinos ein und nahmen ihn als "umsicheren Rantonisten" in Saft Als geborener Staliener muffe er, wie jeder Undere, feine Beerespflicht bem Rönige und bem Baterlande gegenübee erfüllen, und der bunte Rod harre feiner ichon. Bergebens berief fich Conftantino auf fein ameritanifches Burgerrecht; bruben moge dasfelbe, fo ant= wortete man ihm, ichon etwas gelten, im Reiche Umberto Primo's pfiffe man aber auf ben Schein. Trogbem brachte unfer Selb es fertig, bag man ihm auf ein ärztliches Atteit bin einen breimo= natlichen Urlaub bewilligte, und dann hatte Antonio Canstantino naturlich nichts Eiligeres zu thun, als bei Nach und Nebel auszutneifen. Bon Frant reich aus erreichte er glüdlich bie amerifanischen Gestade wieder, und heute hat er fich mit der Bitte an den biefigen Bunbestommiffar gewandt, Magregeln einleiten zu wollen, damit feine hei= mathliche Regierung über ben Begriff "amerifanisches Biirgerrecht" Bohl und Beften Underer gründlich aufgetlart werbe.

Gin Rüpel in Uniform.

Rapt. Lewis G. Sansberrn, Chef ber Polizeimannschaften von Cicero, fühl= te fich über einen gewiffen Artitel in einem ber englischen Morgenblätter pitirt und fann auf Rache. 213 nun geftern Abend ber völlig schuldlofe Berichterstatter 3. S. R. Rehler Die Muftin=Revierwache betrat, um Neuigkei= ten einzusammeln, wandte fich ber Born Dber=Rnutteltragers fofort gegen den armen Reporter und er beschuldig te biesen ohne Beiteres, ben Artitel über polizeiliche Uebelftande handelnd, berfaßt gu haben. Darob tam es gu einem heftigen Wortstreit, wobei ber faubere Blaurod fich bermaken in Die Buth hineinredete, bak er fcblieflich über ben ihm an Körperfraft weit un terlegenen Zeitungsichreiber berfiel und benfelben schmählich mit Faufthie ben traftirte. Noch nicht zufrieden ba= mit, warf Rapt. Sansberry ben Bertreter ber Preffe aus bem Wachlofal auf Die Strafe binaus.

Rehler will jest ben Rupel in Uni form wegen thatlichen Angriffs be langen, und er wird augerbem auf Beifung feines Unwaltes eine auf \$50,000 lautenbe Schabenerfattlage gegen bas Town Cicero anstrengen.

Sperrten ibn ein.

Amei farbige Banditen ftablen am Samftag Abend Die por bem Beschäftslotal von Camuel Golben, Rr. 398 Harrison Strafe, hängenden Schuhe — etwa 20 Paar — nachbem fie borher bie Labenthur forafältig bon außen berichloffen hatten. Der im In= nern bes Lotals beschäftigte Clerk Charles Sarris fah, wie bie Rerle mit ihrer Beute davonliefen, war aber nicht im Stande, bie Berfolgung aufzuneh= men, ba es ihm erst nach vielen vergeb= lichen Bemühungen gelang, die ihm bor ber Nafe zugeschloffene Thur wieber gu öffnen. Bon ben Thatern fehlt bisher jebe Spur.

Ju 'Fristo gefaßt.

Nachrichten aus San Francisco gu= folge ift dafelbst der Reisende 3. 3. Fairchilb, welcher ben hiefigen Bagen: fabritanten Starer & Abbott mit 1000 Dollars unterwegs follettirter Gelber burchbrannte, bingfest gemacht worben. Der Bruber Leichtsinn berjubelte bie Moneten in fibeler Gefellichaft und wird jest bie Folgen ju tragen haben. Da Fairchild die fragliche Summe in Noma erhoben, fo wird er auch dort= hin jum Prozeg ausgeliefert werben.

Das Wetter.

Bom Wetterbureau auf bem Aubitoriumtburm wird für die nachften 18 Stunden folgendes Better für Allinois und die angrengenden Staaten in Aus-ficht gefelt: Alinois und Indiana: Regenschauer heute Rach-Illnois und Judiana: Regenschauer heute Rachmittag und better Abend: morgen theilmeise bewölfte; fibber im nördlichen Heile; ledhalte sudistitische Wissen: Oertliche Regenschauer heute Weend; worgen unbekändige Bitterung bei abnehmender Temperatur; südweckliche Binde. Auch für die Staaten Jowa und Wisseanste, wird für deute Abend Regen oder Schneegestöder augefündigt; morgen teilweise bewölft und Kiter; körfte sich eine Reinde Reinde Reinde in der Echneegstöder augefündigt; morgen teilweise bewölft und Kiter; körfte sich bei Beinde. In Gelegg kell fich der Temperaturftand seit unssern letten Berichte wie solgt: Gekeen Abend um sern letten Berichte wie solgt: Gekeen Abend um beute Morgen um 6 Uhr I Grad und heute Mittag den aber Rull.

Beinahe erftidt.

Mls heute Morgen, furg nach 6 Uhr, bie gur Desplaines Str.=Revierwache gehörigen Blaurode Conley und Ralb auf ihrem Patrouillegang bas Saus Dr. 359 Beft Ban Buren Strafe paj= firten, faben fie ploglich Rauchwolfen aus ben Fenftern ber 2. Gtage hervorqualmen, mahrend heller Feuerschein bas Innere erleuchtete. Conlen eilte sofort nach oben, woselbst ber Korridor schon mit erstidenbem Qualm angefüllt war, mahren'd fich in bem Zimmern noch niemand regte. Ohne fich weiter gu befinnen, erbrach ber Poligift Die Gingangsthure gu ber Wohnung bon Lilly Riemann und fan'd bann Lettere nebit beren Tochter Beffie befinnungs= los in ihren Betten liegend auf. Inawischen war auch Conlen's Rollege. nachdem er die Feuerwehr alarmirt, berbeigeeilt, und Beibe trugen bann bie faum noch athmenden Frauen in's Freie, wo fie allmählig wieder zu fich tamen. Den Brand felbit hatten Die Löschmannschaften bald unter Rontrolle, fobag nur ein unbedeutenber Schaden angerichtet worden ift. Gine plöglich explodirende Petroleumlampe oll bas Feuer verurfacht haben.

Unter den Madern.

Un ber Lamndale Abe.= Rreugung ber Burlington & Quinch-Bahn murbe gestern ein etwa 25 Jahre alter Mann von einer Rangirlotomotive überfahren und auf der Stelle getöbtet. Der Berungliidte hatte augenscheinlich bem Urbeiterftande angehört. In feis ner Rodtasche wurde eine auf ben Ra= men John Sutherland ausgestellte Mitgliedstarte ber Maurer=Union auf= gefunden. Die Leiche ift vorläufig in der County-Morgue aufgebahrt wor=

Muf den Geleisen ber Grand Trunts Bahn, nabe ber 51. Strafen-Rreugung, gerieth gestern Abend ber 46iah rige Frachtzug=Konbutteur Daniel Miller unter Die Raber eines mit voller Fahrt baber tommenden Baffagierauges, wobei bem Ungliidlichen beibeBeis ne abgefahren wurden. Er fand Aufnahme im County-Hofpital, bas er schwerlich lebend verlaffen burfte. Millers Familie wohnt in Battle Creet,

Ohne Beugen.

In Richter Tuthills Gericht fitt eine Jury über den Schadenersat=Anspruch gu Gericht, welchen bie Wittme Sarah Monlan für den Tod ihres Gatten Co= ward gegen bie Pennsplvania-Bahn erhebt. Edward Mohlan war Stre= denaufseher im Dienste ber gemannten Bahn, und zwar in ber Rabe von Cole= hour. Um Abend bes 26. Dezember 1888 ging er während eines heftigen turmes die Strede ab einem Berfehrshinderniß Umichau gu halten, bas auf berfelben vermuthet wunde. Um nädiften Morgen fand man feine verftummelte Leiche auf bem Geleife. Reugen hat ber Tob bes pflichttreuen Mannes nicht gehabt, aber Blutipuren an ben Rabern ber Lotomotive Mr. 125 ergahlten bie Befchichte, und es wurde nachber befannt, bak Die Maschine riidwärts nach bem Ma= schinenschuppen gefahren war, Mon= lan alfo burch fein Signallicht gewarnt

Gie find erfannt.

Der Apotheter Thomas McSweenen bon Rr. 626 Beft harrifon Strafe fprach heute im Polizeihauptquartier bor und identifigirte die bafelbft fest= gehaltenen Strolche Chas. Sternel, alias Davis, und Patrid Murphy, alias Sullivan, mit aller Bestimmtheit als die Berüber bes teden Raubjugs auf feine Labentaffe am 2 Sent bes 15. Robember. Beibe Banditen figen ichon feit wenigen Tagen binter Schlof und Riegel, und bie Polizei fahnbet jest noch auf einen Spieggefellen bon ihnen, Ramens Gorman, ber fich nach St. Louis geflüchtet baben foll. Die Rris minalbehörde ift ber festen llebergeus gung, bamit bann bie gefährliche Ban= be gefaßt zu haben, welche schon seit Monaten mit Borliebe Apotheter ausgeplündert hat.

Rennedn Mordanfall-Brojef.

Bor Richter Burte hat heute ber Mordanfall-Brozeg gegen Joseph Rennedh feinen Unfang genommen. Der Ungeflagte wird beschuldigt, am 10. Muguft b. 3. dem jungen Farbigen S. Wheeler an ber 47. Strafe eine Revol= verfugel birett in bas rechte Ohr gejagt au haben, und bie Merate find ber Meinung, baf ber Bermunbete binnen Rurgem boch noch ber Schufmunbe etliegen merbe.

Bm. Rennedh, ein Bruber bes Uns geklagten, venspürte an bem erwähnten Tage plöglich gute Luft, alle "Niggers" auszurotten. MitWheeler wollte er ben Unfang machen, boch feste fich biefer energisch zur Wehr, worauf Joseph Rennedy feinem Bruber gu Silfe eilte und ben jungen Farbigen niedertnallte.

3m Ramen des Gefetes.

Stadteinnehmer Maas hat heute ben Polizeichef ersucht, nach Kräften bafür gu forgen, daß Flaschenbierhandlern und anderen Bertäufern bon Spiris tuofen, die in ben Prohibitionsbegirten bon Sibe Part, Late und Late Biem wiber bas Gefet freveln, Achtung wos

Leste Gelegenheit auf dem Winige von diesen munder-baren Muttions : Bargains auf dem Glou keist & Co. Rager zu fichern. Berfaumt

Dienstaa und Mittwoch, 24. und 25. November.

| woo | Dienmag und Mitt |
|--------|---|
| hicago | 28 Baaren werden in 6 |
| 13c | Schwerer haariger rahmweißer Chater Flanell |
| | Celr ichone Flanellette Dreft Blaibe |
| 1c | Große Flaiche Baichblau, bie Flaiche Durchaus frifche Eier, |
| | рая фивено |
| 21c | bie 8c Sorte |
| 22c | Indigoblaue Oberhemden für Dlan- ner, echtfarbig, werth 50c. |
| 23¢ | Schweres golbfarbiges geripptes Unterzeug für Manner, werth 48c |
| the 7c | Ronleaux mit Spring Rollers, a |
| 21c | Feines Fenfter-Gardinen Gerim, bie Parb |
| 58c | Unjere regulären \$1.00 Bett |
| - | 5000 Parbs regniare 5c Stiderei |
| 11c | Durchaus friiche Red Ribs, |
| | 5-3blige weiße Porzellan Teller, bas Stud |
| 20 | 6-jöllige weiße Borgellan Teller, bas Stiid |
| 101c | Fanch gerupfte Turtens, |
| | Gerupfte Spring Chidens, bas Bib |
| 4 . | Kranherries |

| Das Bid | |
|--|------|
| Gerupfte Spring Chidens, bas Bib | 30 |
| Cranberries, bas Quart | 10 |
| Anterkleider-Departement. | |
| Haupt-Floor-4. und 5. Sang. | |
| 2 Riften Rameelhaar u. gemischte naturwoll Damen-Unterfleider, gut werth 58c |)(|
| 47 gerippte Jerfen Damen-Unter- hemben, volle Große mit Mermeln 1 |)(|
| 2 Hagons ganzwollener gerippter auftralise Männer, Unterkleider, loh- und goldiart reichhaltig garnirt, werth \$1.25 bas Stud, zu | nig. |
| 112 Duhend Männer-Uebergemben in fa Karben, mittlere u. dunkle Farben, fam lich mit Hofes, die 44 Sorte. Spezial-Offerte. 16 Dukend fanch Jerfeb geriopte Kind und Mädden-Unterfleiber, das Befte, m | 1111 |
| 187 Ontend fanch Jereb gerippte Kind und Mödden-Unterfleiber, das Beste, n je bei einem Kans offerirt wurde, 22c hentden zu. Blane California Flanest Oberhemben |) C |
| Blaie California islanell Oberhemben Männer, mit breiten Doppel-Pofe nub er groß geichnitten, dieses Seind wurd überall verfauft zu VI.50. speziell für 95 jeden Beslucher zu. | tro |
| 2 Aisten schwere kameelhaartarbige Winl Nebergieher für Männer, nie unter 480 v kanft. Jemand bekömmt diesels ben au. | er |
| A Dukend durchans ganzwollene Männ Unterhenden in Golöfarbe (nur Henden) werth St. zu Leder-Handlichte und Mittens für Männer, zu. Mollene Anaben-Witts, | er: |
| Leber-Sandichuhe und Mittens für Manner, gu. | c |
| | |
| 317 | c |
| 211 | P % |
| Extra schwere gangwollene boppel- gestrickte Mittens für Männer, zu. 44 \$1,25 wollengesätterte Buchfin- Wittens für Männer. 64 | C |
| Samfantana unb Manfanta | |

Romforters und Mankets. Aweiter Floor. Rehmt den Clevator. Egt fürftich rothe Wett-Komiforters, mit reiner weiger Wante gefüllt, große. 1.39 Gertra chwece Bett-Blankels, in grau **98c** und weiß, sanch Aanten...

Telegraphische Rolizen.

Inland.

Schakamt betrug nach ben legten Be=

mehrmonatigem Leiden geftorben.

phis, Tenn., ift ber Flugdampfer "Cith

of Deceola" geftern Abend untergegan=

richten \$127,006,218.

- Die Gold-Referbe im Bundes=

Sechzig Meilen oberhalb Mem=

fentlicht, worin er feiner Unficht über bie Unfähigfeit ber frangöfischen Flotte Ausbrud gibt.

nein hat beschloffen, Die Imangsim= pfung von Rindvieh mit Prof. Rochs Tuberfulin einzuführen, um baburch

und öftlichen Theil bon Preugen ift bereits burch Treibeis auf ber Weichfel ein Ende gemacht. In Berlin fonnte man in verfloffener Boche brei Tage hindurch Schlittschuh laufen.

ris (bem Korrespondenten ber "Frant= furter Zeitung") und bem Rebatteur bes Blattes "La Patrie" fant ein Pi= ftolen=Duell ftatt; es wurben aber mur zwei Löcher in Die Ratur geschoffen.

- Bei einer Rammer=Rachwahl in Borbeaur, Frantreich, fiegte berGogia= lift Ferret über ben früheren Botichaf= ter in Wien ,be Crais; aber mahrend bas Wahlergebnig befannt gemacht murbe, ftarb Ferret plöglich.

— Es heißt, daß jett 70 Millionen Menschen in Indien Roth litten ober bon Noth bebroht feien. Uebrigens hat fich in ber gentral-hindoftanischen Broping Mimir zu großer Freude ber Bevölferung ein fchwerer Regenguß

- In einer großen Maffenver= fammlung, welche geftern Berlin ftatt= fand, wurde Protest gegen ben Duell= Unfug erhoben. Eine mit 500,000 Un= terschriften bedectte Betition in Dieser Sache wird bem Reichstag unterbreitet werben.

preußischen Garnifationsftäbten Rach= forschungen in ben Rafernen nach ein= geschmuggelten sozialbemokratischen Schriften stattgefunden, und in Dan= zig murben besonders viele folder weg= genommen.

- Raifer Wilhelm foll feinen Ab= utanten Graf v. Moltte gum Er= Rangler Bismard nach Friedrichsruh geschickt und diesen gebeten haben, fei= nen "Enthüllungs"-Rrieg in ben "Samburger Nachrichten" aufzugeben; B. foll indef nur erwidert haben, daß

- Es wird barüber gefprochen, bag ber Raifer am Borabend ber Eröff: nung bes preufischen Lanbtages einer Jagbpartie beimobnte und es gegen feine Gewohnheit bem Rangler Soben= lohe überließ , bie Thronrede gu ver= lefen.

- In ber frangofischen Abgeordnetenkammer erkundigte fich ber Sogialift Milleraud nach dem frangofisch=ruffi= fchen Bertrag. Der Minister bes Muswärtigen, Sanotaur, erwiderte, Riemand habe die Absicht, Die Grifteng biefes Bertrages in Abrede gu ftellen oder gu bezweifeln, - im Uebrigen fei im Schlepptan bes Dampfers befand Mles, mas barüber öffentlich gefagt werben tonne, icon bom Brafibenten und bem Baren in gemeffenen, flaren Worten gesagt worden. Rach mehreren Fragen bes Albg. Deloncle über bie egpptische und die madagaffische Ungelegenheit, worauf ebenfalls nur allgemeine Untworten erfolgten, nahm Die Rammer ben Gtat bes auswärtigen Amtes an.

Lofalbericht.

Auf bisher noch nicht ermittelte Beife brach geftern Mittag in bem Bernh. Diegbach'ichen Farbwaaren= Geschäft, Rr. 214 Blue Island Ave., Feuer aus, bas anfänglich recht ge= fährlich zu werben brohte, ba in bem Laben eine große Quantität Del la= gerte. Bum Glud waren aber bie Lofch= mannichaften gleich gur Sand und hat= ten Die Flammen unter Kontrolle, ebe fie gageren Borfprung gewannen. Immerhin ift ein Brandschaben von annähernb 400 Dollars angerichtet worben, bem aber genügend hohe Ber-

bem Rr. 458 S. Union Strafe anfaffigen 3. Schlansty burch Feuerswüthen in feinem Beim gugefügt. Der beffen Entstehungsursache Branb. ebenfalls unbefannt ift, tonnte noch im Reime erftidt merben.

HURRY UP

Blatz The Star Beer Milwaukee

> by ordering it right now. You can't be any too quick in getting the best for your home.

VAL BLATZ BREWING CO. TELEPHONE 4357

Chicago Branch: Cor. Union and Eric

Diebifdes Chepaar.

Die Polizei in Safe Diem macht einen guten fang. Endlich ift man ben Berübern ber

gahlreichen Labendiebftable, welche in den letten Monaten auf der Nordseite ftattgefunden haben, auf Die Spur ge= tommen, un'd gestern Abenid stattete bie Geheimpolizei Der Cheffield Abe.=Re= Eine Lifte von möglichen demofratischen vierwache dem von den Cheleuten Louis herr John R. Tanner, ber nächfte Sarter bewohnten Saus Dr. 995 Ge= Gouberneur bon Minois, halt gur minary Abenue einen unerwarteten Beit im Great Northern Sotel Sof und Befuch a'b, wobei die Beamten geftoh= tann fich bes Andranges ber Patrio= lenes But im Werthe bon weit über ten, welche ihm bei ber Berwaltung \$500 entbedten. Sarter und feine bes Staates gern helfen möchten, taum Gattin wurden in Saft genommen, erwehren. Unter Underen haben bem | wahren'd man bas zwölf Jahre alte "neuen herrn" auch die Kongreß=Ab= Töchterchen bes Chepaares vorläufig geordneten Cannon und Sitt ihre Aufder Obhut der Polizei=Matrone anver= wartung gemacht. Beibe wollten fich traute. Das Mabchen ergahlte übri= gens offen bem Rapt. Schuettler, bag ertundigen, ob fie gegebenen Falles auf ihre Eltern mehrfach allerlei Berthfa= die Unterstützung, ober auch nur auf chen nach anderen Städten gefandt ha= die Neutralität Tanners rechnen tonn= ben, wo biefelben bann jedenfalls burch ten, falls fie als Randibaten für ben Behler und helfershelfer in Baargeld Bunbes-Senat auftraten. herrn hitt

umgefett murben. Schon feit einiger Zeit ruhte gewiffer Berbacht auf Sarter, ba berfelbe, ohne sonderlich zu arbeiten, einen ziemlich flotten Lebensmandel führte und ftets Gello in Sulle und Fille befag. Bu= bem bieß es, baf ber Mann baufig erit frühmorgens nach Saufe tomme und bann jedesmal allerlei Padete mit heimbrachte. Detettives bewachten nunmehr aus ficherem Berfted bas haus und gewannen hierbei benn auch fcon bald bie Ueberzeugung, baß fie auf richtiger Fahrte feien. Beftern Uben'd flopften fie unerwartet an bie Sausthur. Sarter öffnete und fpielte querft ben Entrufteten, als fich bie Beamten zu erfennen gaben, legte ihnen aber bei ber Durchsuchung ber Bohn= raulichkeiten weiter nichts in ben Weg. Binnen Rurgem hatten Die Blaurode ein gan is Lager bon geftohlenen Ga= den gufammengefucht: Bilberrahmen, Albums, Regenschirme, golbene Uhren und Schmudfachen bon beträchtlichem Berihe. Der größte Theil hiervon foll aus bem "Belmont Abenue Bagaar" und "Frantes Fair", an Clifton und Seminary Avenue, entwendet worben

Die Inhaftirten find beide 40 Jahre alt. Sarter ift ein Zigarrenmacher bon Beruf.

Schüler von Bryant & Strattons Bufineh College, 315 Wabajh Ave., erhalten gute Stellungen.

Die englischen Theater.

Soolens. Das Gaftfpiel bes befannten Londoner Boltsfangers und Roupletdichters Albert Chevalier har bisher allabendlich volle häuser gezo= gen und es unterliegt feinem 3weifel, daß bem eigenartigen Rünftler auch für bie gweite und lette Boche feines biefigen Auftretens bie Bunft bes Bu= blitums erhalten bleibt. Chevalier, ober mie er bobeim im Bolfsmunde heißt, "Cofter", weiß die Theaterbeju= cher aber auch auf's Befte gu amufi= ren, und es follte wirklich niemand berfäumen, fich ihn anguhören. Außer am Mittwoch und Camftag, findet auch am Dantfagungstage eine Da=

tineeborftellung ftatt. McBiders. Die bon ber bori= gen Saifon noch in gutem Ungeben= ten ftehende Romodie "The Strange Abventures of Mig Brown" bildet hier ben Spielplan für bie Dantfa= gungswoche, und zwar wird bas amufante Stud auch biesmal bon ber bestbekannten John R. Rogers'ichen Theatertruppe gur Aufführung gebracht. Unter ben Mitwirfenden be= finden fich herbert Sparling, Emily Stome Gba Gelbie, Mamie Scott Zenaide Williams, Chas. Craig und

Undere. Lincoln. A. M. Balmers Truppe in "Trilby" fündigt hier ber Theaterzettel für Die laufende Boche an, und ba bies bie erften Muffüh= rungen auf ber Mordfeite bes immer noch fenfationellen Studes find, fo hatte fich geftern bereits qu ben beiben Borftellungen ein überaus gabl= reiches Rublitum eingefunden, melches die treffliche Wiedergabe mit lauten Beifallsbezeugungen aufnahm. Auch für bie folgenben Abende burfte es bem "Lincoln Theater" an Besuchern nicht mangeln, fo bag man gut baran thut, fich icon bei Beiten Billette gu fichern. Um Dantfagungstage finbet eine Matinee=Borftellung ftatt.

Lefet die Sountagebeilage der Abendpoft.

Erprobt

Hood's Pillen heilen Uebelkeit, Unverdan-lichkeit, Biliosität. 25 Cents.

des Waschbrettes nicht länger. hat es nicht genug Schaden, Unannehmlichfeiten und Derdruß angerichtet? Berechnet 3hr die Hoften der Ubnugung, die es Eurem Zeug in einem einzigen Jahre gufügt? Holet Pearline - faget Euch vom Waschbrett mit feiner ewigen Reiberei los. Seid eine freie frau.

3hr folltet felbft einfehen daß

fochen, fpulen - beffer für bas Zeug und beffer fur Euch felbft ift. Williams Pearline

Hebelbefinden oder Schmerzen.

Gegen Kopfweb (Migrane ober nervöfes Kopfweb), Jahnichmerzen. Neuroigie, Weumatismus, Hitweb), Jahnichmerzen und Schoöde im Rüden, dem Küdyrat ober den Rieren. Belchwerden in der Lebergegend, Seitenstechen, Anichweilung der Selente und Schnerzen jedes Auf jagft ib e Application von Radwaffer infortige Erleichterung und besten fortgetepter Gebrande einige Tage lang bewerkftelligt eine bermannente Heilung.

Gefältungen, huften, entzündetem halfe, Influenza, Bronditis, Kneumonia, Anfdwellung ber Gelenk, Höffweb, entzündungen, Rheumalisimus, Keuralgie, Frofibeulen, Kopfweh, Zahnweh, Afthma, Athem-uch

Schmerzen-Linderungemittel,

velches die guälendsten Schnerzen fofort behebt, die Kutzündung aussehr und Werkorfung dei einer Appli-ation furit, ob dieselbe nun von den Aungen, dem Wagen, Eingeweiden oder anderen Drüfen oder Or-vorge berührt.

Stete zuverlässig, rein vegetabilisch. Bollftanbig gefdmadlos, elegant übergudert, abfüh. rend, regulirend, reinigend und frästigend. Rad-wah is Pillen zur Heilung aller Störungen bes Wagend, der Nieren, Bale, nerbober Arankpeiten, Schwindelanfälle, Berstopfung, Hämorrhoiden,

Frauenleiden. Biliofität, Unverdaulichfeit, Duspepfie, Berftopfung und aller Leberleiden.

Bu haben bei den Apothefern oder per Boit versandt.

Man ichreibe an Dr. Rab wah & Co., Lod Bor 363, New York, um ein Buch mit Rathichiagen.

Preis: 25c per Chachtel.

Der Grundeigenthumemartt.

Gebänlichkeiten 7237 und 7339 Stony Jesand Ave., 50—111, S. Marteolm an F. Kowell, \$15,000.

55. Str., 52 Finh west, von Sbields Ave., 24—125, A. M. Young an M. Gorman, \$1,750.
Rentworth Ave., 116 High fidt, von 47, Str., 23—1243, G. Merill an E. McCullongd, \$2,200.
Rodwell Str., 91 Finh jüdt, von 42. Str., 96—123, M. E. Aurrougds an U. Mohl, \$1,400.
Maribield View., 79 Finh jüdt, von Poet Str., 18—125, J. M. Keedy an C. M. Redy, \$5,000.
Congrek Str., 106 Finh öhl, von Keyje Ave., 75—124, R. Swoot an N. M. Boward, \$6,000.
Raufina Str., 22 Guß jüdt, von Menrensbe Str., 34—100, M. in C. an N. Mever, \$2,100.
Roby Str., 92 Finh nörel, von Nontrole Bouse, \$1,000.

welche von Softetters Magenbitters fiber Rrantheis

Bau-Grlaubniffcheine

C. J. Janien, 2ftod, Frame Flats, 671 S. Loomis Str., \$1,500.

3. B. Zaylor, 3ftod. und Basement Brid Flats, 6826 Anglesbe Kve., \$4,000.

B. H. Dorman, Nied. und Basement Brid Flats, 952 55. Str., \$6,000.

Balter Merchant, vier 2ftod. und Basement Brid Wohndauser, 527 bis 533 44. Str., \$28,000.

J. Janion, sech 2ftod. und Basement Brid Flats, 1635 bis 1625 B. 19. Str., \$20,000.

Joseph Libal & Co., Isid. Prid Top Unden, 63 und 67 B. 18. Str., \$1,300.

John Blok, 1636 his die Grame Cottage, 1615 Byron Str., \$1,000.

Mrs. Anna Secum, 3ftod. und Basement Brid Shop, 388 B. Chio Str., \$2,000.

Morrill Baptift Kirche, 1ftöd. Brid Kirche, 1415 Carroll Ave., \$2,000.

Zodesfälle.

Rachftebend veröffentlichen wir die Lifte der Dentsichen, über deren Tod bem Gesindheitsamte junsichen gestern und heute Melbung juging: Wilhelm Edefmann, 935 Sheffield Ave., 60 J. Julius Breit, 65 Cleveland Ave., 91 J. Mathias Tang., 2822 Gmerald Ave., 81 J. Martin Miller, 592 Wells Str.



GROCERIES

Speziell für Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

Sebermann fann es fich ju biefen Breifen leiften, ein gutes . . Dantjagungs:Mahl . .

ju genießen. Che 3hr fauft, fragt nach unfe-

Truthühner, Enten, ganfe, Sühner,

und alle Arten von Früchten, Ruffen u. f. w. feite Granberries, bas Quart 50

Beite Korinthen, bas Pib. Belle Korlithen, das 1710. de Anney Rosinen, das Pfd. Be Kancy neue Feigen, das Pfd. Be Kancy neue gemischte Rüsse, das Pfd. 7c Kancy neue Walnüsse, das Pfd. 10c Bestes Glazed Citron, das Lid. 12c l Gall, reiner Apfel-Cider mit Krug 190 Solid Meat Opfters, bas Ot. . . . 23c Reuer weißer Rleehonig in ber Babe, das Pib. .15c auch Taiel-Catiup, Die Blaiche . . . 3c Kanen Taiel-Pidles, Die Klaiche... anen fol. Rleifch Tomatoes Buchie Ge

ancy fruhe Juni Grbien, Buchje . .. 7e Kanen Tafel-Bfirfiche, Buchie.....15c Frei für Alle eine Zaffe von Stollwerte Breatfait Cocoa.

Große Berabfetungen für Diefen Berfauf. Beiner Cour Maih Whisfy, & Bint 10c Befter Bennf. Rine, Bint-Blaiche. . 25c Beiner Jamaica Rum, & Gall ... 1.15 geiner Domenic Rummel, & Gal .. 75c Beiter Rum Bunch, Die & Gal 1.15

Weine, Spiriluofen, Bigarren, Caudo

Alle Gorten 50c Weine gu 35c Bigarren. MII Nations", 50 in ber Rifte, gu 59c "Mt Beace", 50 in ber Rifte, gu 75c

einer Portwein, Die & Gal 49c

"Erabe Outens", eine fehr gute Bigarre, 50 in ber Riffe 1.25 Unfere reg. \$2 "Guba Regals", 50 in der Rifte 1.50 Candn.

Fancy mireb Canby, bas Bib French mired Candy, bas Pfb ... 10c Francy Chocolate Creams, b. Pfb .. 10c Bene Gorte Bon Bons, bas Pfb . . 15c Spezialitäten.

Regulare 75c Tranchir Gets, bei Diefem Berfauf 25c Bejte große doppelte Bratenpfannen

aus Gijenblech, uniere 98c Corte, bei biejem Berfauf 49c Gifenblech Bratenpfannen aus ei= Beste 15 zöllige Porzellan Platters 31115c

Beiratho-Ligenjen.

the state of the state of the state of the state of

Folgende Heirathsligensen wurden in der Office des Countyckerts ausgestellt:

Beter Tanijch, Ansonia Kosand, 25, 19.

Natrid Medough, Mary Murray, 31, 35,

Frederick W. Musloed, Johanne E. Larjen, 31, 21.

John Jana, Mary Hong, 30, 18.

Josep Minagist, Josie Eruha, 31, 31.

John James, Enna Palmer, 22, 22.

Jeed Nethius, Noja Kasymartienicis, 26, 20.

James Bell, Ennua Kişendorff, 27, 24.

Pilliam Phite, Charles Massluce (21, 16.

Josef Kotalif, Bardara Sombreich, 22, 19.

E. Jantovsff, Pronistana Kulciusska, 33, 23.

Somy Anicke, Centiette Marts, 22, 33.

Frant J. Luder, Amanda M. Fisheruy, 25, 20.

John de Tampel, Minnie Volke, 23, 26.

Frant Maper, Majte Svenskova, 30, 27.

John fin, Fercan Astread, 30, 23.

Frank Maver, Mojie Svenskova, 30, 27.
John Jink, Fresa Pairrad, 30, 23.
Vonis veijer, Celina Strank, 36, 26.
Sberman B. Dinzie, Erna Montagne, 30, 29.
Salvalore Serbe, Filomena Compart, 24, 19.
Veter O. Lindstrom, Mathiba Swomion, 33, 27.
Garl J. Differt, Guldo Abolikrom, 29, 24.
Thomas Aline, Treffie Laburel, 37, 21.
Vetor Odnijon, Critis Beterfon, 29, 28.
Max Banmyarten, Unnie Geldberg, 23, 21.
Guldon A. Lindguift, Emma R. Johanjon, 33, 38.
Agreman Moli, Mary Robont, 25, 21.
Perco D. Stevens, Januelte Burr, 37, 36.
Gwards D. Stevel, Pertha Berlineiker, 32, 26.
Onards D. Stevel, Pertha Berlineiker, 32, 26.
Onards D. Stevel, Pertha Berlineiker, 32, 26.
Onards D. Morgan, Vooline Criouneau, 23, 18.
George B. Tsiele, Marie Fijder, 25, 20.
Paul Anhu, Glijabeth Fidore, 30, 29.
Joseph Rahn, Inlia Heimmann, 24, 22.
Magelo Riggio, Grazia Thomas, 23, 17.
William McKonds, Annie Schwartz, 24, 22.
Walter Burke, Francis Erisfalt, 26, 37.
Chriftian Forgerion, Signid Jühn, 38, 38.
Agenry M. Kingljob, Olja G. Johnjon, 24, 22.
Gantel R. Ramberg, Rate Schofield, 38, 40.
Penjamin Penfon, Munie Schweiber, 39, 20.
Genry M. Arneslin, Schma Phila.
Schman, Sinka Schman, 37, 20.
Opend Winfelmann, Munia Schweiber, 39, 20.
Opend Winfelmann, Munia Schweiber, 39, 20.
Opend Minfelmann, Sulia Sonter, 24, 18.

Edeidungeflagen

wurden eingereicht von Marion gegen Richard, wes gen granfamer Bebaubling; C. M. gegen F. B. Jimmermann, wegen graniemer Behandling; Ma-rianne gegen Richard Williams, wegen Berlaffung.

Chicago, ben 21. Robember 1896.

n U 1 e. Robt, \$1.00-\$1.50 per 100 Röpfe. Binurafohl, ibe-\$1.25 per Korb. Sellerte, 23-75e per Kifte. Salat, hiefiger, 25-35e per Pfund. Kartoffeln, 20-26e per Brübel. Rartoffeln, 20—36e per Buibel. Zwiebeln, 25—35e per Buibel. Riben, rothe, 40—30e per Sub. Mobriben, 75e per Fab. Gurten, 40—30e per Tunkend. Tomators, 20—30e per Luibel. Spinat, 35—40e per Kife. Lebenbes Geflügel.

Bubner, 7-8c per Bfund. Truthubner, De per Bfund. Gnten, 71-8ie per Afund. Ganje, \$1.00-\$6.50.

Ruffernuts, 20-30e per Buibel. Didorn, 60-75e per Buibel. Ballnuffe, 30-40e per Buibel.

Butter. Befte Rahmbutter, 21c per Bfund.

Comals, \$3.35-3.63} per 100 Pfnab. Grifde Gier, 21c per Dugenb.

Coladivieb. Befte Ctiere von 1250—1400 Bf., \$4.90—\$5.15. Rübe und Farjen, \$2.25—\$1.30. Riber, van 100—400 Pjund, \$2.40—\$5.25. Saber, \$3.10—\$3.25.

Fru d. t. .

Siruen, \$1.25-\$3.50 per Fab.

Bandnen, 43-\$1.10 per Bund.

Ppielinen, \$1.25-\$1.00 per Kite.

Undnas, \$2.25-\$1.00 per Kite.

Undnas, \$2.25-\$1.00 per Fab.

Sirven, \$1.50-\$0.00 per Rike.

Som m. er = Weigen.

Som m. Som Rike.

Som M. So

Robember 76ge; Dezember 78fc. Binter . Beigen.

Rr. 2, hart, 80c; Rr. 2, roth, 829-854c. Rr. 3, roth, 72j-75c.

Rr. 2, gelb, 241-254c; Rr. 3. gelb, 221-34je.

Я одден. Яг. 2, 343—35]с. Mene 24-35c. Cafer.

Rr. 2, weiß, 21-23c; Mr. 3, weiß, 18-196gr. 1 Timotho, 49.00-49.54. Rr. 2 Timotho, 47.50-48.56.

Giner der gröfiten gaden in Chicago. es nicht, fondern tommt biefen

und ben Borftabten frei abgeliefert.

Spigen-Gardinen. Zweiter Floor. Rehmt ben Elebator. Chenille - Borhdinge, mit breiter Kante oben und unten und ichweren gefnote-ten Fransen, die 83 Sorte, das § 1.69 Baar. Baar.
Spigen-Garbinen, 3½ Yard lang, mit Band eingefaßte Kanten, sehr hübiche \$1.29 2-Bin Ingrain Teppid, neue Mu- 19c

Motions von der Auftion. Partie Garn, affortirte Farben, Wholesales Preis 8c ber Strang, Auftions 110 Breis partie Männer - Taschentücher. Wholesale-Pres 5c das Stück, Austions 12c Strumpfwaaren von der Auftion. Reinwollene gerippte Kinderftrümpfe. De doppette Kerfe u. Zehe. werth 18c, au... Schwere blaue gemischt wollene Wähnner-Soden, gewöhnlich für 19c verkauft. De gehen für. 200 Duhend echtichwarze gerippte Kinder-Verkunft, der 19c verkauft. De Duhend beine schwarze gerippte Kinder-Verkunft. De Winderschaft der Schwarze gerippte Damenschrümpfe, wiene schwarze gerippte Damenschrümpfe, mamer sür 12½c verkauft. Schaft Agaar zu.

Groceries. Bierter Floor. Rehut ben Clebator. Pillsburds Belf ober Wahlflurnes Super-lative Weld, das Fah. 4.7.5 Beite Alumpen-Starte, das Ph. 2.6 Catin Chip Seife. 12 Ung. Stangen. 11-6 Clettric Soop Chrus, das Ph. 4.6 Fauth Cape Cob Cranberries, das Ot. 4.6 Bitzed Nuts, das Ph. 3.6

Stleiderftoffe. Saupt-Floor, 1. Bang. 50 Stücke fanch geblumteRleiber-Seibe. 29 : fcon Farbeit.
40 Stücke boppelt breite imitirte Seibe Plaibs in verdigiedenen eleganten Farben, der beste Werth der Wett für 12½c für diese 53c Bertauf.

Bertauf.

60 Stüt 38 30li breite Boucle Blaids, werth von 20c dis 25c die Hard, dei die 122c lein Bertauf. jem Berfauf.
40 Stides 40 Zoll breite reinwollene imtorfirte heutige feibegeftreiste Maids in einer werthebollen Kombination von Farben, biebe Waaren wurden nie für neuiger wie 58c 51.01 versaust.
25 Stides diehwarze Seibe, mit sehr lieinen farbigen Mussern sie Waaists, werth 410c 75c.

for Stude 40 Zoll breite ganzwollene ichmarze Novelties, 46 Zoll breite ganzwollene fran-zöffiche importrie Serge und 40 Zoll breite ganzwollene bentiche Genrieten. Treife ranganzwollene deutiche Senvietta. Preise rangiren von 75c bis 85c Parb, bei bie- 48c Befte loc ranichende Taffeta, in allen 21c Danklagungs Leinen-Berkauf.

2 Ho. lange reinleinene einfach weiße befranste Lichtücher, die \$1.25 TOC 20/4 Ho. lange einfach weiße reinleinene befranste Eischtücher, einschließlich ein \$1.98 Beinleinene einfach weiße befranste Servietten, groß, das Stuck Gefen.

Jweiter Floor—Plebmet Clebator,
Trei! Wit jedem Baie-Burner absolnt
frei ein großes Jinn-Cendrett, ein
Kohlen-Cinner, eine Kohlen-Sahaufel und alle
daugehörige Chenröbren und nuiee.
Sehr große und hodifein mit Ricel beischlagene
Baie Burner und Self-Feeder, der bollfländigte und detfigenachte \$18.98
Große Caf Octen, brennen Gart- und Weichfoblien, elegant beischagen, die \$6.89

ŎŎŎŎĊĊĊĠĠŎĊĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠĠ

- Der befannte Schaufpieler W. M. Meftaper ift in New York nach Sicherheit gebracht murbe.

- Bei ben jungften Ueberschwem= mungen im Staat Bafbington ift bie Ortschaft Samilton, am Stagitflug, bollig gerftort worden. Es ift indeg Riemand Dabei umgetommen. - Mus Gram über bas Ableben fei=

ner Mutter beging der Millionar Belmas Romaine auf feiner Farm in Rochelle Part, im New Jerfener County Bergen, Gelbftmord durch Erichießen. - Der all-ameritanische Mergte-Rongreß in ber Stadt Merito ift gum Abidiuß gelangt, und ber nächfte wird in Caracas, Benezuela, im Jahre 1899

ftattfinben. Die Mergte maren mit ib=

rer gaftlichen Aufnahme in Mexito fehr aufrieben. - Giner in unferer Bundeshaupt= ftabt eingetroffenen Meldung gufolge hat die ruffische Regierung ben Bor= fchlag gemacht, fernerhin die Weizen= Berforgung und ben Preis bes Weigens burch internationales Uebereinkommen

au regeln. - G. D. G. Ferris, ber Erbauer bes berühmten Ferris-Rabes, ift im Mercy-Hofpital gu Pittsburg am Th= phus und berichiebenen anderen Rrant= beiten geftorben. Er erreichte ein Alter bon nur 38 Sahren. Beboren murbe er

in Galesburg, 311. - Die Mergte 3. Stoneburner und 3. C. Ulmer, zwei ber hervorragenoften Beilfünftier bon Berne, bei Decatur, ind., wurden unter ber Anflage ber= haftet, ber Frau Abeline Brown, welche vor mehreren Tagen ftarb, Gift verabfolgt zu haben.

- Mus Samilton, Do., wird ge= melbet: Das Real'iche Mobnhaus, 5 Deilen nördlich bon bier, brannte nieber, mahrend Real und feine Gattin fich mit zwei ber Rinber auf einem Tangbergnügen befanden. Die 6 anberen Rinder waren in ber Bohnung furiidgeblieben, und 5 berfelben tamen in ben Ffammen um. Der Bater ift bor Gram mahnfinnig geworben.

- Das große Southern Pacific-Roblenboot "San Benito" foll unweit Boint Arena an ber californischen Ruste gestranbet, und bon 26 Geeleuten, welche gur Beit bie Bemannung bilbeten. follen nur 5 gerettet fein. (Rach einer fpateren Nachricht befanden fich 41 Berionen auf bem Schiffe, und 17 find bestimmt gereitet, mabrend fich ber apitan und 27 Undere noch im Iafelwert bes Brad befinden.)

von seiner Mannschaft aufgegeben wor= ben und bann auf ben Strand gelaufen. Die Mannschaft rettete fich auf ben Schooner "Momatt", welcher fich

Billage Creet. Giner murbe getobtet

leichter verlett. Balmer und Budner eine Mehrheit er= halten, mas ihnen in einem ichmeichel=

bon 17 Millionen Dollars reprafen= tirt batten, bor bem Muslaufen ge=

warnt worden. -In ber polnifch-tatholischen Rirche au Ban City, Dich., paffirte geftern Nachmittag eine blutige Schlägerei, wobei eine ganze Anzahl Berfonen ver= leht wurde. Ein großer Theil ber Ge= meinde wurde über einigeBemerkungen bes Pfarrers beim Morgen=Sottes= bienst wuthenb, fchrie ihm zu, er solle fich fortpaden, wollte ihm nicht geftat= ten, in ber Safriftei feine Rleiber gu holen, und machte ihn endlich zum Gestangenen. Rachmittags wurde ein ges fangenen. Nachmittags wurde ein ge= waltsamer Befreiungsverfuch gemacht, und babei ereigneten fich bie blutigen Auftritte. Dit Dube ftellte bie Boligei bie Rube wieder ber, brachte ben Pfarrer fort und nahm einftweilen bie

Schlüffel ber Rirche an fich.

In Raffel fant icon wieber ein Offiziersbuell wegen einer Dame ftatt.

- Der bon Duluth nach Chicago be= stimmte Dampfer "B. W. Arnold" ift auf bem Superiorfee, unweit bes Salmon Trout River, in Brand gerathen,

un'b bann bon einem anderen Boot in - Bahrend eine Bartie junger Leute, die von Ensley City, Ma., aus eine Mondschein = Bergnügungsfahrt nach ber Bai machen wollte, über eine Briide fubr (bie erft bor 10 Tagen fer= tiggebaut worden war!) brach diese zu= fammen, und die 15 Infaffen bes Befährtes ftiirgten nebst biefem in ben

brei Undere murben mahricheinlich tödtlich, und faft alle übrigen wurden - Rach vollständigem amtlichen Bericht wurden im Staat Ranfas bei ber jungften Nationalwahl im Bangen 346,143 abgegeben, bie größte je in Ranfas erreichte Bahl. Davon erhielt Brnan 171,810, und McRinfen 159.= 541. Bryans Pluralität alfo 12,279. In einem Township bon Ranfas ba= ben die goldbemotratischen Randidaten

haften, fünftlerisch ausgeführten Schreiben mitgetheilt murbe. - Profeffor Willis 2. Moore, Chef bes Bundes-Wetteramtes in Wafhing= ton, bat feinen Jahresbericht eingereicht, worin er auf ben großen Rugen Diefes Amtes hinweist und u. A. fagt, mahrend ber fechs heftigften Sturme bes letten Winters feien allein in bem Buffalo'er Safen über 150 Schiffe, auf benen fich 1800 Perfonen befunden, und welche einen finangiellen Werth

Mustand.

- Es ift wieber einmal bie Rebe babon ,baß eine Auflösung bes beut-

ichen Reichtstages zu befürchten fei.

Bolitifces.

Der ermählte Gouverneur und feine Befucher. Weshalb der Kongreg. Abgeordnete Cannon

Mayors-Kandidaten.

foll bie gewünschte Reutralität juge=

fichert worden fein, herrn Cannon ba=

gegen erinnerte ber Gouverneur an

gewiffe Buficherungen, welche biefer

por ber Staatstonbention für feinen

Rongregbegirt betreffs ber Indoffis

rung McRinlens gegeben und nicht

gehalten hat. herr Cannon wird fich

in Folge Diefer Erinnerung nicht in

bie Randibatenliste eintragen laffen .-

Im Uebrigen glaubt man, bag ber

fünftige Gouverneur bei ber Gena=

torenwahl so lange es irgend angeht

auf Seiten Mabbens ftehen wird; falls

Die Maschinenmeifter früher oder fpa=

ter einfehen follten, baß fich bie Er=

wählung Mabbens nicht erzwingen

läßt, ober boch nur auf Befahr einer

Spaltung ber Partei und einer ernft=

lichen Gefährdung berfelben für bie

nächste Chicagoer Stadtwahl, fo wird

an Mabbens Stelle vielleicht ber Möbel=

händler John Dr. Smpth als Ran=

bibat vorgeschoben werben. Diefer fel-

ber möchte freilich, wie an vorliegender

Stelle ichon bes Defteren erwähnt wor-

ben ift, weit lieber Mayor von Chica=

go werben, als Bunbes-Senator, und

ift aus Geschäftsrudfichten vielleicht

gar nicht im Stanbe, ein Umt anzuneh=

men, bas ihn fechs Jahre lang für eis

nen größeren Theil ber Zeit von Chi=

cago fernhalten würde. - Ueber bie

Leute, welchen Gouverneur Tanner

bie fetteften Memter guwenden wird,

verlautet noch wenig Gewiffes. Mit

giemlicher Bestimmtheit wird behaup=

tet, baß Stabtichreiber Ban Cleave,

beffen Umtstermin im Frühiahr ab-

läuft, jum Borfiger ber Gifenbahn=

und Lagerhahustommiffion, und Alb.

Joe Bidwell gum erften Getreibe-In-

Der Frattionsftreit in ber republis

fanischen Organisation ber 25. Bard

tobt noch immer munter fort und burf-

te morgen Abend in ber Lincoln=Turn=

halle, bei ber Beamtenwahl bes Rlubs,

einen neuen Sobepuntt erreichen. Die

Polizei trifft für biefen Fall bereits

bie nöthigen Rorfehrungen. Die Un-

hänger bes Cheriff Beafe, voran Berr

Porter, der Dige-Brafibent, und Berr

Andrews, ber Gefretar bes Rlub, ha=

ben für heute Abend eine Spezial=Ber=

fammlung nach ber Turnhalle einbe=

rufen und wollen in berfelben Beam=

te für die morgige Wahl ernennen.

Die gegnerische Fraktion erklärt, die

Spezial=Berfammlung fei nicht vor=

schriftsmäßig einberufen und habe tein

Recht, irgend welche Befchluffe im Ra-

men bes Rlubs gu faffen. Die Wahl-

beamten find bereits in ber legten re-

gelmäßigen Berfammlung bes Rlubs

ernannt worden. Die Beafe-Leute

wollen nun anscheinend eine eigene

Beamtenwahl abhalten und rechnen

barauf, baf ihre Frattion bon ben

Freunden bes Cheriffs im Bentral=

mit ber Beute bedacht werben wird,

welche als Lohn für ben errungenen

Sieg auf bie 25. Barb entfällt. Bei

bem gegenwärtigen Brubergwift ge=

langt übrigens gur allgemeinen Rennt=

nif, mas in eingeweihten Rreifen

icon borber fein Geheimnig war: bie

empählten republitanifchen County=

Beamten haben fich vor ihrer Aufstel-

lung im legten Frühjahr berpflichten

muffen, die Answahl ihrer Angestell=

ten ben - Dafdinenmeiftern gu über-

laffen. Go hat fich z. B., nach einer

Ungabe bes republifanischen Bartei=

blattes "Times-Berald", fich fogar ber

Staatsanwalt Deneen bes Rechtes be=

geben, fich feine Uffiftenten felber aus-

sufuchen! — Die Leute, welche in

ber 25. Warb auf Seiten bes Mafchi=

niften Beafe fteben, wiffen alfo gang

Die berichiebenen bemofratischen

Bentral = Organisationen geben aus

Sparfamfeiterudlichten mit ber Mb-

ficht um, ein gemeinschaftliches Lotal

gu miethen. - Geit Gouverneur Alt=

gelb nicht mehr als möglicher bemotra-

tischer Mayors = Kandibat in Frage

tommt, werben auf biefer Geite bes

Saufes außer herrn M. G. Trube fol=

genbe herren in Berbindung mit ber

Randidatur genannt: Richter Sutchin-

fon; Balter S. Bogle; Er=Polizeichef

Auftin Donle; Alberman Malthy bon ber 22. Barb; Carter S. Sarrifon;

Michael Caffius McDonald bat

bie Schatmeifters = Ranbibatur für

bie Coot County Democracy abgelehnt,

und 28m. G. Balfh hat feine Luft,

ber Organisation als Bertreter ber

Landbegirte im Grefutib = Musichuß

au bienen. Alb. John Bowers bewirbt

fich um die Brafibentichafts = Ranbis

batur auf bem Oppositions-Tidet.

Lefet die Sonntagsbeilage ber Abendpoft.

genau, weshalb sie es thun.

fomite als bie regulare anerkannt unb

fpettor außersehen ift.

- Gine verheerenbe Feuersbrunft in ber belgischen Ortschaft Lacite verfein Senatorsfandidat ift. ursachte einen Schaden von etwa an= Der fraktionsftreit im republikanischen Klub der 25. Ward. - Gine in Leipzig erichienene Flug-

ner Brief an ben Raifer" ift in Breu-Ben fonfiszirt worben. - Der frangofifcheSchriftfteller unb Polititer Loctron hat ein Buch veröf=

- Dem Dodarbeiter-Streif in

Samburg foloffen fich auch Rotnträger

fchrift unter bem Titel "Roch ein offe-

und Rohlenzieher an.

berthalb Millionen Franken.

- Der preußische Minifter bes In-

ber Lungenfeuche Einhalt gu gebieten. - Der Schifffahrt im nördlichen

- 3mifchen Dr. Goldmann in Ba=

eingestellt.

- Jüngft Saben wieber in faft allen

er fich jebenfalls bas Recht ber freien Meinungs-Meußerung mahren muffe.

Befährliches Weuer.

ficherung gegenüberfteht, Gin Berluft bon \$100 murbe geftern

the pleasure and benefits derived from drinking

Wenn Gie

John A. Ring.

ein Stubent find und jum Danffagungstage nach Saufe ju fahren munichen, fo erfundis gen Sie fich in ber City Lidet Office ber gen Sie fich in ber City Lidet Once ver-Ridel Blate Gifenbahn, 111 Abams Strafe, nach genauer Mustunft betreffe ipezieller Raten bei biefer Gelegenheit. Telephone Dain

Gine Aur bei allen

10th. Es furirt die heftigsten Schmerzen in einer bis wanzig Minuten. Niemand draucht eine Stunde, 1achden er diese Annonce geleien. Schwerzen zu leiden. Nadward's Keadu Relief ift ein scheres Mittel gegen ulle Schwerzen, Verrenkungen, Quelfchungen, Schwerzalle Schmerzen, Berrenfungen, Quetfchungen, Schui gen im Ruden, auf ber Bruft ober in ben Gliebern.

Es war das erste Und ift das einzige

anen berühren. Gin halber Theeloffel boll in einem Glafe Baffer Ein halber Theelöffel voll in einem Glafe Wasser turrit in wenicen Minnten Krümbe, sauren Magen. Sobbrennen. Nervosität. Schlassosigkeit. Wigtane. Saarhoe. Opfenterie Kolik, Blähungen und alle innerlichen Beschwerben. Es gibt fein Serlmittel ber Weit, daß Fieber und Wechselkeber und alle anderen melarischen. blissen und sonftige Fieber so rasig kurirt wie Radbaay's Ready Reisef im Berei mit Radwag's Fillen. Soc per Fiatche. Bei allen Apothefern zu haben.

Man beachte die folgenden Symptome, welche sich bei Erfrankungen der Berdanungsorgane einstellen; Berdanung untere hämorehoiden. Blutandrang im Kopf. Saure im Wagen. Lebelseit. Soddreinen. Abneigung gegen Speisen, Schwere im Magen, leiners Aufstogen, geichwächter oder verstädeter herr Riegen, geichwächter oder verstädenter verstäglige, Empfindungen gum Aufstrigen oder Erstäden dern Liegen, geichwächte Deufstraft. Flecken oder Gemede vor den Augen. Fieder und dumpere Schwerz im Kopf. Abnungsdeigwerden, gelbe Haut und Augen, Schwerzen in der Seite. Bruft und den Giedern, pilostiges Austreten von Sie und Brennen im Fleisch.

vard, 50-1733, R. S. Elber an E. Bovermann, \$4,000.

Kerry Str., 155 Huß fübl. von Montroje Boules vard, 50-160, R. W. Gronow an T. C. Gerhart, \$2,500.

Stields Ave., ageniber 54. Str., 75-133, T. White an E. W. Mannard, \$9,000.

Inton Ave., 158 July niord. von 60. Str., 30-132, S. F. Welman an M. Schedling, \$1,500.

Fullon Etc., 100 July wift. von Lincoln Str., 25-32, R. Biers on V. W. Solmes, \$1,500.

South Boart Ave., 116 Fuh fühl, von (3. Str., 75-124, 3. Farjon an J. G. Campbell, \$12,000.

Bood Str., Nordelt-Ede 49. Str., 72-125, 3. Costomerish an M. Pienowski, \$1,000.

Radrichten über Triumphe.

wurden ausgestellt au: 3. C. Suthing, jwei 3flöd, und Bajement Brid Flats, 355 und 377 63. Etr., \$15,000.
C. D. Janjen, 2ftöd, Frame Flats, 671 S. Loomis Bett., \$1,500.

Ertraget die Last

Dearline's erleichternde Waschmethode - einweichen,

Abendpost.

Grideint taglid, ausgenommen Conntags. herausgeber: THE ABENDPOST COMPANY.

"Abendpoft" : Gebaube 203 Fifth Ave. mifden Mionroe und Abains Str. CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

Durd unfere Trager frei in's haus geliefert modentlich ... 6 Cents Arlich, im Boraus bezahlt, in ben Ber. Ctaaten, portofrei ahitten nach bem Auslande, portofrei \$5.00

Wolgen der Beimftatte-Politit.

Die Berfchentung ber öffentlichen Lanbereien an Gifenbahn-Befellichaf= ten und Unfiedler hat ohne 3meifel gur schnellen Entwidelung ber Ber. Staaten febr viel beigetragen. Es ift teine Frage, daß bie erften Bacificbahnen nur burch bie reichliche Bunbesunterfrügung zustande tamen ,und bag erft burch Diefe Bahnen bas ungeheure Bedet westlich vom Mississppi für bie Multur erichloffen murbe. Cbenfo if es unstreitbar, bag bas Unerbieten ber Ber. Staaten, jedem Unfiedlungsluftigen 80 Uder Land gegen bloge Er= legung ber Ginschreibegebiibren gu überlaffen, Millionen von Menichen aus bem Often nach bem Weften und aus Europa nach Amerita gelocht hat. Wenn alfo ben Landichentungen bie Absicht zugrunde lag, bas Land möglichft rafch zu füllen, fo ift biefelbe gang gewiß erreicht worben.

Bang richtig hebt aber ber Aderbaus fefretar Diorton in feinem letten 3ah= resberichte hervor, bag bie "Seim= ftatte=Bolitit" auch bie Breife ber lanb= wirthschaftlichen Erzeugniffe gebrückt hat. 3m Laufe von 30 Jahren hat bie Regierung nicht weniger als 2,550,000 Farmen von je 80 Ader ver-Mentt. Wie viele Farmen aus ben Gjenbahn-Landereien entstanden find, welche ichon für \$2.50 ben Uder ver= tauft werben tonnten, führt Berr Morton nicht an, aber ihre Zahl ift befanntlich ebenfalls fehr groß. Die Landwirthe, bie fich auf diefem außerorbentlich mobifeilen Lande nieberlie= gen, traten in Mitbewerb mit ben Farmern, welche für ihre Befigungen mehr ober weniger hohe Preise gezahlt hatten. Weil ber Boben fie nichts ober fast nichts getostet hatte, tonnten fie ihr Getreibe und Bieh fehr billig anbie ten. Den Mitbewerb ber Beimftatte Farmer fpurten nicht nur bie Landwirthe im Dften unferes eigenen Lanbes, fonbern auch bie europäischen Butsbefiger und Bauern. Berr Mor= ton hatte bas Bilb noch weiter ausmalen und zeigen fonnen, wie die Beburfniffe ber westlichen Farmer gur Erfindung ber arbeitsparenben land= wirthschaftlichen Maschinen führten, wie bann lettere auch in Rugland, Ur= gentinien u. f. w. eingeführt murden, und wie in Folge beffen bie Breife ber Farmerzeugniffe noch tiefer fanten. Für einen amtlichen Bericht genügte aber vielleicht ichon die ermähnte Un= beutung über bie Wirtungen ber Beim= fiatte=Bolitit, und die meftlichen Gar= mer, die für ihren angeblichen Rothftand bie Goldwährung verantwortlich machten, burften, wenn fie ben Bebanfen fortipinnen, am Enbe gugeben, baß sie felbst die Hauptschuld an ben

niebrigen Brot= und Fleischpreifen tragen. Es tann an biefer Stelle nicht erörtert werben, ob bie plogliche und gewaltige Berbilligung aller Rahungsmittel nicht bedeutend mehr Runen, als Schaben gebracht hat. Die imerhorte Bevölferungszunahme aller Rufturlander in ben legten 30 3ab ren, die freilich auch oft als ein Unfegen bezeichnet wird, mare jedenfalls nicht möglich gemefen, wenn nicht bie Ernährungsgelegenheiten bervielfacht morben waren. Wenn man aber wie bie beutschen Agrarier und bie ameritanischen Bopuliften - ber Unficht ift bag bie Landwirthschaft burch bas Sinten ber Breife "untergraben" morben ift, fo muß man auch jebe Re= gierungemaßregel verwerfen, Die gu Diefem Ergebniffe etwas beigetragen bat. Man muß alfo in erfter Reihe bie Beimftatte = Bolitit verdammen, ofne welche bie Erichließung bes ame= ritanischen Weftens nur allmählich por fich gegangen mare, und bie ferner ben Unftof ju gang abnlichen Dagnahmen in anberen "neuen" Lanbern deben hat. Gerabe biefe Bolitif hat aber in unferem Canbe allein nahegu pier Millionen felbftanbige Farmer neichaffen und vierbunbert Millionen Menschen mohlfeile Lebensmittel ber-Schafft. Um allerwenigften fann fie won benfelben Leuten verurtheilt merben, welche burch fie unabhängig unb girm Theil fogar mohlhabenib geworben find. Wohl aber mögen biefe Leute pariiber nachbenten, ob nicht eine wei= tere "Unterftiigung ber Landwirthfcaft" von Geiten bes Staates bie Preife ber Farmerzeugniffe noch mehr briiden, alfo gerabe bas Begentheil beffen bemirten würbe, mas bie nach Staatshilfe ichreienben Farmer anftres ben. Die Baterlichfeit hat ihre zwei Seiten.

Mindlide Gelübbe.

lleberall in ben Ber. Staaten wirb gegen bie ber heranwachfenben Jugend fo perberbliche Bigarrette Rrieg geführt, wenigstens fucht man überall bas Bigarrettenrauchen unter ber Schuljugend zu befämpfen. Man hat babet ju ben verschiebenften Mitte'n gegriffen - jum Berbot bes Bertaufs an Minberjährige, gu hoher Befteuerung bes Bertaufs, jur Bilbung von Muti-Bigarretten=Ligas (in New Dorf) unter den Schulknaben u. f. w., ohne aber mehr als theilweifen und bebingten Erfolg aufweisen ju fonnen, benn bem Bigarrettenrauchen ber Schulfnas ben wurbe nur theilmeife gefteuert, und eft iibten bie Berfuche, bas Lafter gu interbruden, in anderer Sinficht auf Anaben einen fold' ichlimmen Ginfluß aus, baß bie anberfeitigen guten | befinbet.

Erfolge jum Minbeften aufgehoben wurde. Das Rauchverbot forberte Un= geberei und Spioniererei unter ber Schulingent, bas Bertaufsberbot und bie hohe Besteuerung führten gum ungesetlichen Berkauf u. f. w.

Ueber ben neuesten Berfuch, bem

Lafter gu fteuern, werben aus Dmaha, Reb., Mittheilungen gemacht. Dort hat ber Erziehungsrath bie Sache in bie Sand genommen, und gmar aus fogufagen ichulerzieherischen Grunben, sowohl als in allgemeiner reformatoris der Bestrebung. Berschiedene bortige Lehrer hatten die Beobachtung gemacht baß bie bem Zigarrettenlafter ergebe nen Schüler langfamere Fortschritt: machten, als andere. Sie führten dies auf bas Zigarrettenrauchen gurud und gwar mit vollem Recht, ba bas Tabafrauchen bei jungen Menschen nicht allein ben Geift fcwacht, fonbern auch zu anbern fchablichen Gewohn beiten führt. Um nun bem lebel gu fieuern, beschloß ber Erziehungsrath, sich an ben "gefunden Berstand" Man der Anaben zu wenden. that bies, inbem man fie auf forberte, "aus freiem Antriebe ein Schriftstud ju unterzeichnen, in bem fie berfprechen, mahren ihrer Schultage bem Tabatgenuß gu entfagen. Da man bie befannte That fache im Muge behielt, bag felbft für Emwachsene Berfprechen leichter ift als Salten, und besonbers bei ber Jugend leicht gegebene Berfprechen leicht gebrochen werben, fligte man hingu, bag bie Anaben zu irgend einer Beit auf ben perfonlich geaugerten Bunfch bin bes Berfprechens entbunden merden fonnen. Man wollte baburch bemRnabe, in bem bas Berlangen nach Tabatgenuß übermächtig murbe, bas Bre ch en bes feierlich gegebenen Beripre= chens erfparer und hoffte baburch bon bornherein ber Gefahr ju begeg= nen, bag bie Anaben trot bes Beriprechens heimlich boch rauchtenalfo burch biefe Art ber Befampfung bes Bigarrettenlafters Beuchelei unb Berlogenheit mit all' ihren fchlimmen Folgen für bas jugenbliche Gemuth geförbert würben.

Die Durchführung biefes fo forglich ausgebachten Planes foll nun, nach ben feitherigen Berichten ber Lehrer, gute Früchte gezeitigt haben. Biele Anaben unterschrieben bas ihnen bor= gelegte Entsagungsgelübbe, und bas "Salten bes Berfprechens ift unter ben Anaben gur Ghrenfache geworben". Mis Folge will man größeren Fleiß, befferes Berftanbnig und leichtere Muffaffung, eine Befferung ber Gitten und reinlichere Gewohnheiten beobachtet

haben. Es ift bem ernften und aufrichtigen Streben ber Schulbehörde Omahas zu wünschen, daß biefe mahrgenommenen guten Folgen, ihrer Bemühungen nachhaltend fein mögen, und bag bie fchlimmen Folgen, Die man bisher noch bei all' berartigen Berfuchen mit Belübben u.f.m. mehr ober meniger aus geprägt beobachten mußte, fich nur in fo geringem Mage zeigen mögen, baß man barüber hinmegfeben tann. Bang ausbleiben merben fie nicht, besonbers nicht, wenn man zu fehr Gewicht barauf legt, baß es "Ghrenfache" ift, bon ber gebotenen möglichen Entbindung bon bem Berfprechen feinen Gebrauch

werben, und bei öffentlichen Arbeiten follte bas Suftem ber Studarbeit nicht ju machen. Much wenn es unter ben gur Anwendung fommen. Rnaben verpont ift, fich bon bem Ber= Gefete follten nur burch Urabitim= fprechen frei gu machen, wird es immer mung angenommen werben, und auf welche unter ihnen geben, die ber Ber= Munich einer bestimmten Ungabl pon suchung, wieder einmal zur Zigarette Bürgern follten bem Bolte Gefegent= ju greifen, boch nicht wi'berftehen ton= murfe gur Abstimmung borgelegt wer= nen, un'b biefe werben bann nicht nur ben muffen. por ihren Lehrern, sondern auch bor Bergwerfe, Miethswohnungen unb ihren Rameraben gu Beuchlern. Und bann folgen all' bie lebel bie man

permeiben will-und bermeiben muß,

alles Neue wird hier mit Gifer aufge=

nommen. In Omaha wird es wohl

eine Beit 'a ig unter ben Schulfnaben

Do be bleiben, ben "Moralifchen" gu

fpielen, aber bie Reuheit wird balb ab

getragen fein, und man barf fich nicht

ha unter ben größeren Schulern wieber

mo - wenn Gelübbe u.f.w bollig ber=

wollte einer ber Schüler erft bei bem

Lehrer um Die Erlaubnig bitten, rau-

chen zu burfen. Dann wird man nur

ben Schaiden haben, ben bas leichte Ber=

fprechen und ftrafloje Brechen bes Ber

prechens auf die jugendlichen Gemü

ther ausübte. Man foll fich biiten, Gr=

machfene jur Abgabe irgend welcher

Betfprechen und Gelübbe gu berleiben.

und Rindern follte man ülberhaupt fein

feierliches Berfprechen abnehmen, boch=

ftens bann, wenn man fie übermachen

tann und ficher ift auf eine Berlegung

eine empfinbliche Strafe fol-

Lotalbericht.

Das deutiche Dofpital.

Sofpitals, aus ben herren John Dil=

ler, Brafibent, John Roenig, John C. Burmeister, Chas. Emmerich, George

Schneiber, henry hormann und Satob

Suber beftebenb, fündigt an, ban bie

Reorganifation ber Shipital=Gefell=

schaft nunmehr vollzogen ift, und bag

biefe jest in Wirklichteit bas mer-

ben murbe, mas fie bisher nur bem

Namen nach gewesen ift: eine beutsche Wohlthätigteits Unftalt, Die ihr Ent-

fteben bem Gemeinfinn ber beutschen

Burger Cicagos verbantt und fo ge-

leitet werben muß, baß fie bem Deutsch=

thum gur Chre gereicht und ben 3me-

den, welchen fie bienen foll, gerecht

wirb. - Das Direttorium hat fich ent=

fchloffen, im Intereffe bes hofpitals

ein eigenes Organ, ben "hofpitalbote",

berauszugeben und tritt in bemfelben

ben Angriffen träftig entgegen, welche

ber frühere Braffbent bes Bereins auf bas Unternehmen gu richten für gut

Das Direktorium bes Deutschen

gen laffen zu tonnen.

Wertstätten follten einer gründlichen Infpettion burch öffentliche Befund= heitsbeamte unterworfen fein. Heberhaupt ift es ju früh über ben Gr= Die Arbeitslöhne follten in baarem folg oder Nichterfolg des Berfuchs gu Belbe ausbezahlt merben. urtheilen. Neue Befen tehren gut und

Rinber im Alter pon meniger als 16 Jahren follten nicht in Fabriten ober Bertstätten beschäftigt werben bur=

Gleiche Arbeitsleiftungen von Mannern und Frauen follten gleichmäßig bezahlt merben. Die Borfenfpetulation auf bie Breife

mundern, wenn in Jahresfrift in Dmabon Brobftoffen und anberen Lebens= ebenfo viel geraucht wird, wie anders= bebürfniffen foute gefeglich unterfagt merben. geffen find und bie Rnaben es als Schwächezeichen auffaffen murben,

Die Sausinduftrie, b. h. bie Schwig= buben-Arbeit follte unterbrudt wer=

Die wichtigften Bestimmungen bes Berfassungs-Entwurfes find folgende: Die einzelnen Unionen follen gu eis nem Delegaten für je 100 Mitglieber berechtigt fein; fieben Delegaten, Die eben fo viele verschiebene Unionen reprafentiren, bilben eine beschlußfähige Berfammlung; Delegaten, welche ben Berfammlungen nicht beimohnen, find ibren Dragnifationen gu melben: De= legaten haben bei Bermeibung einer Belbitrafe alle Romitedienste au über= nehmen, bie ihnen zugewiefen werben; auf Bunich von fieben Organisationen ift eine Ertra-Berfammlung einguberufen; bie eingelnen Unionen haben monatlich eine Ropffteuer von 1 Cent pro Mitglied an die Bentral=Organi= fation zu entrichten; Die Berfammlun= gen ber Feberation finben öffentlich Statt, boch ift nur Delegaten gestattet. bas Wort gu ergreifen, für Befucher ift ein besonderer Raum bes Berfamm=

lungslotales ju referviren. Der Brafibent bat folgenbe fteben: ben Musichuffe gu ernennen: Bollgie= hungen, 5 Mitglieber; Organisation, 15; Finangen, 3; Befchlüffe, 3; Beichwerben, 5; Schugmarten, 5; Bucht= baus-Arbeit, 3; Gefetgebung,3; Def. fentliche Unftalten und Ginrichtungen, Bortrage und Beröffentlichungen, 3; Rooperativ=Unternehmungen, 3. Der Entwurf wurde vorläufig an-

Spezielle Raten

werben auf ber Ridel Blate-Gifenbahn Stubenten gemährt, bie jum Danffagungstage nach Saule fahren wollen. Tidets zum Ber-fauf am 24r und 25., giltig zur Rückfahrt bis zum 30. November. Näheres zu erjah-ren 111 Adams Str., Chicago, ober per Le-tenban Wein 2320. lephon Main 3389.

Eduldig befunden.

Urbeiter-Ungelegenheiten.

Porläufige Organisation der federation of

Labor.

angenommen.

Baragraphen, welcher bie Chicago Fe=

hatte, auf die Ginführung ber Gilber=

Freiprägung hinguwirten. Bon gahl-

batte über biefen Gegenstand betheilig=

ten, erflärte fich nur einer ber Gilber=

Freiprägung pringipiell abgeneigt, aber

die andern waren vernünftig genug, bie

Butunft bes neuen Berbanbes und feine

Birtfamteit nicht gleich bon borneber-

ein burch bie Unnahme eines Befchluf=

jes gefährben ju wollen, ber bei ber

Maffe ber Mitglieber bofes Blut ge=

macht haben wurbe. Der Bigarren=

macher F. G. Sopp meinte, bie Febera=

tion werbe ibre Aufaabe am besten er=

fullen, wenn fie nicht für bie freie und

unbeschränfte Silberprägung eintrete,

fonbern für bie freie und unbeschräntte

Organifirung von Arbeitern, welche

ben Gewertschaften bisher noch fern=

Delegat Timblin mußte fich eine

fleine Aenberung feiner Sicherheits

magregel gegen bie profeffionellen Ur

hatte porher auch "alle falarirten Be-

wertschaftsbeamten" bon ber Ermah

lung zu Delegaten ausgeschloffen feber

wollen. Es murbe befchloffen, bag

nur folche Gewertschaftsbeamten nich

wählbar fein follen, die nicht gugleid

in ihrem Berufe thatig find. - Muge

ben 38 Gewertschafts Berbanben, wel

che bereits in ber erften Sigung ihrer

Beitritt erflärt hatten, ichidten gefter:

noch folgende achtzehn Unionen beglau-

Minois Bridmater Alliance; Cra

der Baters Union Rr. 1; 2. F. 9

Steam Engineers; Bohmifche Solgar

beiter-Union Rr. 4; Brauer= und Mal

ger=Union Nr.18; Internationale Ma-

schinenbauer=Affociation; U. G. of

Carpenters & Joiners; Berband ber

norwegischen und banischen Schrift

Nr. 30; Tapezirer-Union Nr. 1; Boh-

mifcher Schriftfeger=Berband; Ber

band ber Bufchneiber; Möbelfchreiner

Union Rr. 1; Amalgamated Boob-

worfers, Rr. 9; Stanbinavifcher Ru-

fer= und Rellner=Berein: Gifengieger=

Union Nr. 239; Druder-Union Nr. 3.

breitete ber Berfammlung eine Bringi=

pien-Erklärung folgenden Inhalts:

bom Bolte ermählt werben.

fehrsmitteln Befig ergreifen.

Allgemeinheit nothwendig find.

Der Berfaffungs-Ausschuß unter-

Der Brafibent und ber Bigeprafibent

Die Regierung follte von allen Ber-

Die Stadtgemeinde follte bie Ron=

Alle ftabtische Arbeiten follten ohne

Bermittlung von Kontraftoren beforgt

trolle über alle lotalen Monopole über-

nehmen, beren Dienstleiftungen für Die

ber Bereinigten Staaten follten birett

Amalgamated Boodworfers,

bigte Bertreter:

beiter=Bolititer gefallen laffen.

Das Rauber Trio Dempfey, Monohan und Orme vorläufig unichadlich gemacht.

Die Geschworenen in Richter Clif-Der Verfaffungs-Entwurf in erster Lesung fords-Abtheilung bes Kriminalgerich= tes, welche bas Schickfal von John Chicagos neuer Arbeiterbund, bie Orme, Michael Monahan und James Federation of Labor, hat gestern ben Dempfen in Sanden hatten, haben fich vomRomite einberichteten Verfassungs= ihrer Aufgabe in ungewöhnlich turger Entwurf mit einigen Aenderungen an-Beit erledigt. Rach taum einftundiger genommen. Die wichtigste von Diefen Berathung wurde am Samftag Nach-Menderungen war die Ablehnung eines mittag ein auf "schuldig" lautendes Berbitt eingebracht. Damit ift eine beration of Labor offiziell verpflichtet Räuberbande unschählich gemacht, Die monatelang in allen Theilen ber Stadt eine mahre Schreckensherrschaft ausgereichen Rednern, welche fich an ber De= ubt und gahlreiche Schandthaten auf bem Reribholz hatte. Das ben Ungetlagten fpeziell gur Laft gelegte Berbrechen war befanntlich bie Beraubung ber New Dort Biscuit Co. Gegen Mittag bes 11. Juli erschienen bie befagten Burichen mit ihren Spiefigeiel= len "Red" Sullivan in bem Befchafts lotal der Firma, an der Ede bon Morgan und Randolph Strafe; Dempfen Orme und Sullivan hielten mit ihren Revolvern bie Angeflellten im Schach und Monahan entnahm alsbann bem Gelbichrant eine Summe von mehr als \$1600, welche gur Auslöhnung ber Urbeiter verwenidet werben follten. "Reb' Sulliban, ber balb barauf berhaftet wurbe, legte fpater ein offenes Be= ständnik ab. wodurch es ermöglicht wurde, feine Genoffen, Die ingwischen nach Detroit ausgerückt maren, in Saf ju nehmen un'd ihrer gerechten Strafe ju überantworten.

Dempfen, ber angeblich erft 19 3ah re alt ift, wird ber Reformichule in Bontiac überwiesen werben, mahrend Orme und Monahan auf unbestimmte Beit in's Buchthaus wandern muffen.

Gin brillantes Unerbie en.

Das "Weftern Newspaper Snnbi ate", welches bor Rurgem bem Bubli tum eine beschränfte Ungabl bon Gremplaren bes enchclopadischen Mörter nche ju besonderes gunftigen Bedingungen offerirte und bamit einen iiber alle Erwartungen binausgehenben Erfolg erzielte, tritt jest mit einem mei teren, brillanten Anerbieten, bor ibren Leferfreis. Beim Berpaden und Ber ichiden bes nachfchlagewertes find, mas fich ja nicht bermeiben ließ, einige Ban be leicht beschädigt worden, und biefe beabsichtigt nun bas Syndifat gu eis nem rein nominellen Breife loszuschla gen, ber fogar in fleinen monatlichen Bahlungen abgetragen werben fann. hierburch wird es Bielen ermöglicht werben, fich bie Gnenclopabie angu= ichaffen, benen ber frühere Preis gu hoch war.

Man braucht nur einen einzigen Dollar anzugahlen, um bas Wert fofort tomplet abgeliefert zu erhalten, mit bem Borrecht, es innerhalb einer Woche gegen Rückerstattung ber Un gahlung gurudgeben gu burfen. Die Abreffe bes Symbifats ift Nr. 279 Dearborn Strafe, Chicago, und im Zimmer 214 bes "Inter Dcean"=Gebaudes fonnen jederzeit Probe-Grem= plare angesehen werben. Da wieberum nur eine beschräntte Angahl von Erem= plaren gur hand find, fo wird man gut thun, feine Bestellung, personlich ober schriftlich, sofort gu machen.

Jagd auf Eruthahne.

Die "Stern Clothing Co.", beren an North Avenue chattslotal und Larrabee Strafe befindet, hatte für jeben ihrer ftanbigen Runben einen fetten Dantfagungstag=Buter beftimmt. Geftern nachmittag follte bas ter mit machtigem Flügelschlag in bie Empfang genommen werben, um borerit einige Tage binter ben großen Schaufenftern öffentlich ausgestellt gu werben. Beim Unfahren prallte nun aber ber Expresiwagen, auf bem bie Truthahne transportirt wurden, gegen ben Rinnftein an, Die hölzernen Rafige purzelten auf die Strafe, und im nach ften Moment schwangen fich, entfehlich schnatternib, bie freigeworbenen 75 Buter mit mächtigem Flügelschlag in Die Lüfte. Bab bas ein Salloh in cer gangen Nachbarschaft! Jeder wollte eines ber "Thierchen" einfangen, aus allen Säufern fturgten Die Bewohner, Blauroche und Feuerwehrleute maren nicht minber flint auf ben Beinen, und eine wilde Jagid auf die prächtigen Fafanbogel folgte. Bis auf ein Baderbu= pend wurben fie ber "Stern Clothing Co." fammtlich weageschnappt, boch mag biefe fich bamit troften, bag man ihrer in mancher Familie am Dantfagungstag gewiß freundlichst gebenten

Bernard B. W. Kräuter

Musfalieglich aus Pflanzenftoffen sufammengejegt, find das harmlofefte, ficherfte und befte Mittel der Welt gegen

Verstopfung,

welche folgende Leiben berurfacht : Gallenfrantheit. Rervofer Ropfidmerg. Uebelfeit. Alboruden. uebelfeile fiete.
Alpetitloftete.
Alpetitloftete.
Blädinngen.
Gelbiucht.
Avise.
Avise.
Beidingen.
Berbrossenkeit.
Unwerdaulichteit.
Beiegte Junge.
Beberstare.
Beberstare.
Leibschwerzen.
Beingtare.
Beibschwerzen.
Beingtare.
Beibschwerzen.
Beingtare.
Beibschwerzen.
Beingtare.
Beibschwerzen.
Beingtare.
Budgsteit.
Betorbener Ragen. Gakrischer Kopischwerzen.
Gebermen.
Batte dinde en. Führe.
Bedbermen.
Batte dinde en. Führe.
EchlechterGeschwaa Ueberfüllter Ragen.
im Nunde.
Bildenichteit.
Betwarter Begen.
Battick Beibeit.
Betwarter Begen.
Batticker Begirdere.
Blütarmutt.
Blütarmuth.
Echlesfeite.
Betwarter Begen.
Blütarmuth.
Echlesfeite.
Betwarter Begen.
Betwarter Begen.
Betwarter Begen.
Betwarter Begen.
Betwarter Begen.
Betwarter Begen.
Betwarter Beibeiter Beibeiter Beibeiter Begen.
Betwarter Beibeiter Beibeiter Beibeiter Begen.
Beiben Beibeiter Beibeiter Beibeiter Beitwarter.
Blütarmuth.
Echlesfeiter Beibeiter Beibeiter Beibeiter Beitwarter.
Blütarmuth.
Echlesfeiter Beibeiter Beitwarter.
Blütarmuth.
Echlesfeiter Beibeiter Beibeiter Beibeiter Beitwarter.
Blütarmuth. genommen und gum Drud verwiefen.

Bebe Familie follte St. Bernard Rrauter . Billen borrathig haben.

Sie find in Apotheten ju haben; Breis 2k Cents bie Schachtel nebst Gebrauchsanweibung; finf Schach-tein six \$1.00; sie werden auch gegen Empfang bes Breites, in Baar ober Briefmarten, irgend wohln in ben Ber. Staaten, Canada ober Europa frei gesandt bon

Meue Publikationen.

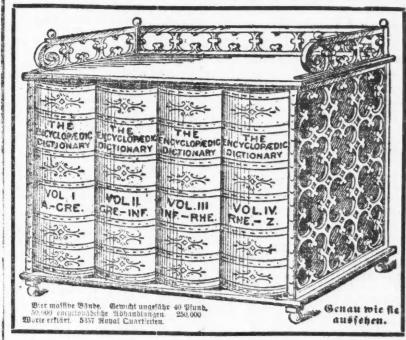
Meue Publikationen.

Meue Publikationen.

Große Spezial= Offerte...

Wichtige Befanntmadung - Im fich eines diefer fpeziellen Sets gu fichern, muß \$1 Gurer Bewerbung beiliegen. Bedenkt, daß Ihr eine gange Woche gur forgfältigen Untersuchung habt, mit dem Recht, es gegen Rückerftattung des Geldes gurückgufdiden, wenn nicht vollkommend gufriedenftellend.

Rach ber Inventaransnahme am Ende unserer fürzlichen Sinführungs-Bertbeilung finden wir einige wenige Sets bei "Bnegelopaedie Dictionary" (nur in Leinen- und halbem russischen Leder-Ginvand) vorrätzig, von dienen die Gindände ganz leicht abgegriffen sind, nicht genug, um ihren wirklichen Werfandt als voll windern, aber doch in ein ehren Berfandt als voll foumene Waare zu unserem reaultern Arestie von



fommene Waare zu unierem reguldren Areise vom kie die Frie von der der der der der der der der kie die Frie der der der der der der der der der nicht die Mithe machen. die leiben neu einbinden zu nicht die Mithe machen. die leiben neu einbinden zu auf eichte Abzahlungen. de: El Unzahlung und El der Wonaf zu ein vonig mehr als die Sälfte un-ferer fürzlichen iehr niedrigen Einführungsdreite zu verfaufen. Wein sie sich nicht lange bestimmen, fönnen daber einige unierer ebrgezigen und fred-famen Leice. weiche felbit die dishe berechneten feitenen Preise in ich erfchvingen fonnten. die de

So lange sie reichen

find fie Ener auf Bebenszeit auf folgenbe einfache

\$1 Anjahlung und \$1 monatlid.

Wirgarantiren,

bag biefe Bücher, leichte Rrauftellen und Reibungen bes Ginbands ausgenommen, genau biefelben find, welche ju vollen Preifen verlauft wurden. Dennoch fonnen wir fie nicht als bollfommene Bauer anbieten und unjer Bertuft foll Guer Seminn

Pofitiv der größte Bargain, welcher jemals in einer frikt erfter Slaffe Standard-Publikation geboten murde!

Gr faun niemals unter irgend welchen Umftanden wieber geboten werden. Gur Diejenigen, welche infolge befdrantter Mittel mit alteren und minderwerthigen Rachichlagewerfen fertig ju werden fuden, ift diefes eine wirflich munderbare Gelegenheit.

Bas das "Encyclopaedic Dictionary" ift.

Es enthält über 250,000 definirte Worte — ungefähr zweimil fo il wie dis größte "unabgefürzte" — die Gifgichte. Ableitung. Bu bitabi-ng, Austorage nich die verschiedenen Gebenfungen jedes guldlitgen eine Ben Bortes gebend. Es wird jest als eine unbestrittene Autorität ange-en, wolnmer die englische Soriche gesprochen wird.

Go ift eine ber beften aller Encyclopaedlas, weil fie praftifd verwenddar, wie auch die neuert und sehrreissteist. 50,000 enchelopadische Segenstande, die Britannica" dat ungefähr 27,000. Dent't Ench nur! Samutliche menschlichen Kentnissts augen bit Elichen Gebrauch condensitet von joich weltberühnten Seicheten wie Hurte. Proctor und hindvert anderen Addagagen von kaum geringerem Rui! Es if ein Zeiterbarer für Biebefahrtate: eine Univerkitäterziedung für freediome Sindenten; ein Gestunentwicker für etgezige Handverter; eine unerigöpstiche Fundgrude der Missinschaft für ebes Weiglich treend einer Familie. Es versieht mit Leichtigteit den Plat don einem halben Dusend anderer Ruchfüllagebitger ingendweicher Att. Seist wahrlich ein nothwendiger Familien das.

Wie man fich diesen großen Bargain verschaffen kann. Bringt oder fcielt 11 unm

Bas einer ber fähigften Rrititer fagt : on. Bafhington Defing, Boftmeifter, fagt:

Chicago, 3fL, 26. Februar 1896.

The description of the descripti

Bafhingion Defing.

Mertt Gud,

daß biese Bande ebenso gut für den praktische Gebrauch find als diezenigen, sür welche wir regulare Preise desoumen. Wir garantiren daß die innere Ausstand und die Gebande und der Ausstande un Will Mill Dielen gloßen Jalgain verlichallen kann. Vertag der piate ? grand i gene eine Angloser in ewspaper syndicate, 279 Searborn Str., Chicago, 31., und bas gange det bon vier prachtoelen Bichern, in Leineneinband, voir de ind eine Der Keft ift zur Rate von 21 ber Nonat für ein Jahr zu gabten. Die erfte Anzahlung für jeden Einband ift nur 21. Bei Einfendung der ersten Zahlung desgeiche man gefälligt die Art des Einbandes, welcher gewinsight werde und wie Walang dieler lababen will, da die Berlandtoften vom Empfager bezahlt werden milfen. Rach Shang dieler fegelellen Partie einvsongen Gelberdungen werden underzuglich zurückzeichest werden. Die doftlie Uederzangung des Schwickets, dah das Wert vollkommen seinem Werthe nach gesähzt und mit Freuden bezahlt werden wird, ift deutlich dadurch bewiesen, daß es ein so wertwolles Bücheriet, bessen der Vollendere der Anzahlung von nur VI. Od verschieft. Wir beutlen uns auf trondbreis 442 die 370 beträgt, die einer Anzahlung von nur VI. Od verschieft. Wir beutlen uns auf trondbreis einer Staten. Der verschieft werden wird für 25e extra per Wonat geliefert. Ausfindtling nicht verquabigt und die Anderschaftlichen Buider sebre find. Die an meisten volchäbigeten Bucher sehen nicht schlimmer aus, als wenn dieselben ein paar Lage in Gurer eigenen Wohnung oder Office benutt würden. Um beies abfolut zu beweisen, könnt Ihr bas ganze Wert eine Moche zweisen. könnt Ihr bas ganze Wert eine Moche zweisen. beind behalten. Wenn nicht vollftanbig zweiselbeiten beweisen ficht der Wypaaufriedenstellend, bringen Gie bie Bucher bem "Syn dicate" gurud und wird Ihnen 3hr Gelb mit Ber

Man adressire: WESTERN NEWSPAPER SYNDICATE, 279 B Dearborn Str., Chicago, III. oder (precht im Bimmer 214 Inter Ocean-Gebaude por.

Bift ihm die Rafe ab.

Geftern Bormittag gerieth ber Rr. 134 Milton Avenue wohnende Fuhr= mann Charles Bearson mit einem ihm unbekannten Manne über ben Befit ei= nes Sunbes in Streit. Es fam au handgreiflichteiten, als sich plöglich ber Fremde auf Bearfon fturgte und bem Mermften die halbe Rafe abbig. Der Schwerverlette murbe bon einem in der Rähe wohnenden Argt verbunden und bann heimgebracht. Er wird zeitlebens entstellt fein. Bon bem Thater fehlt fo= weit noch jebe Spur.

Studenten,

Die Midel Blate Gifenbahu offerirt fpeielle Raton Golden, Die jum Dantjagungs: tage nach Saufe fahren mollen. Billets find um Berfauf am 24. und 25. Rovember gum Breife ber einigchen Sabrt und ein Prittel für Die Rundfahrt, giltig jur Rudfehr bis jum 30. November. Rabere Information wirb auf Anfrage bereitmilliaft ertheilt in 111 Abams Str. Telephon Main 3389. 23-25n

Dantfagung.

Diermit fpreche ich allen meinen Freunden und Befannten, befonders auch dem Frauen-Berein sowie den beiben Loues. Washlington und herman-Sohne, meinen innighten Dant aus für die freundbiche Deilenahme an dem Begrädnisse meiner lieben Frau Kenrietts Jude. Befonderen Dant auch dem herrn Bastor Freitag für die trottreichen Worte am Sarge meiner lieben Gattin. Achtungsboll Franz Fuchs nebst seinder, 5728 Afhland Ave.

Dantfagung. hiermit allen Freunden und Befannten, sowie den verschiedenen Bereinen meinen innigsten Dant für die rege Theilmahme und für die schöden Blumenspenden am Begrädnisse meines gelieden Katten Dr. R. Gentes.



A. KIRCHER, Leichenbestatter, 695 N. Halsted Str., 15mbm Telephon Rorth 687.

Sechstes Stiftungs-Fest, berbunben mit Ron-gert und Ball, ber-anftaltet bom DESTSCHEE / Deutschen Sandwehr-Berein von Chicago Edanhofeni Dillmaufee und Mib

Roube. 1896. Unfang 8 Uhr.

Schlt Gud Lebenetraft in irgend einem Thei Eir find in Apotheten zu haben; Preis 25 Sents bie Schachtel nehft Gebrauchsanweihung; fünf Schachteln für \$1.00; sie werden auch gegen Empfang des Breites, in Baar ober Briefmarken, irzend wohn in den Ber. Staaten. Canada oder Guroda frei gefandt den P. Neustaecter & Co., Box 2416, New York City.

IONSTORE WAWIEBOLDT&CO MILWAUKEE AVE & PAULINA SI

Sierter Floor.

5000 Pards gefdverte IJ 301 breite 10c Ouaität Sbaker Flanelle, die Bard.

5000 Pards neue Multer hemden. Mrapversflanelle, die ihrere loe Waare.

5000 Pards 50 — 60 Joll breiten gekicken 15c
Sowiszer Sardinen-Wall. 40c Sortie.

5000 Pards I hange 50 John breite schwere
Voottinghom Spiken - Gardinen.

51.29

52 Ont, per Hard.

5300 Pards feinen kranjökichen Arobier Scrim,
mit oder ohne fardiger Kante, die 30c

50crte, per Hard.

5000 I-S voth und weiße wascheckt TickSovie, die Kantelle in in der in in in in der in in in in der ohne fardiger Kante, die 30c

5000 I-S voth und weiße wascheckt TickSovie, die Kantelle Planellette Mamen. Braydores, die in in Calhinere und Braid, with.

51.35, für.

5000 File garniere Floor (Hortsehung).

5000 Pards floor (Hortsehung). 900 Hards feinen kranzössichen Brobier Scrim, mit ober ohne sarbiger kante, die 30 10c Sorte, der Jaro.

1001 15-8 roth und weiße waschechte Tische 25c desten, das Sind, das Antonia der Stein der beden, das Stind ervietten voffend ju den Lichdeden.

100 Jacob ichwere gangwollene Demben- 18c
Planelle, die 35c Cinalität

00 Baar ertra (schwert 11-4 doppelte Bett-Blanfets. beste \$1.50 Sorte, ein wenig des 59c ichdbigt.
1000 große weiße Bettbeden, fertig ge1000 große weiße Bettbeden, fertig ge1000 große.
48c
1000 glamt, die 81.00 Maare Tienflag.
48c
200 Rollen 29 Große breites ichweres Fuß200 Kotton Top Matrahen für.
31.65

200 Cotton Iop Motrahen für. \$1.65

Main Floor.

700 Yards extra feine Rieider-Novitäten. 10c
werth 19e. Spezial die Pard. 11c
200 Etiade 38 Job breite ichwarze und farbige Rieider-Voolitäten. werth 29e. Spezialvreis 15c
die Yard. 15c
38 Joh breite feine Rieider Novitäten, werden überall für 40c derfauft, unfer Breis
für Dienftag. 23c
48 Joh breiten famorzen und blauen 25c
38 Joh breiten famorzen und blauen 25c
38 Joh breiten famorzen und blauen 25c
der Dienftag. 25c
die Flooren 25c
die Fl

2000 Paar Flanell gefütterte Fils-Slippers 35c für Männer. 40c, für Qumen Fir Mächen. 30c, für Ainber. 25c 180 Baar mit Flanell gefütterte und Nitig eingefahte Dongola Damen-Slippers, werth 58c 986. für.
540 Baar Grainleder Mädden-Schuhe, mit Vatent
Tid, Deel und Spring Deel, werth \$1.25.
85c
für.
860 Baar Satin Calf Knaben-Schuhe, burch
und durch folides Leder, werth \$1.50...
120 Baar Dongola Strav Damen Sandal Sipbers, mit guten ledernen Sohlen und
Rappen, werth \$1.

DIENSTACI Dritter Floor (Fortfegung).

60 reinwollene gerippte Borfted Rinder- 10c

Guie Holz hadbeile.

Sod Jinistation Cut Glas Becher, reguläre lot. 3c.

Duglität für.

175 feine beforirte "Dresden Bafe" Bamben, die \$1.75 Sorte. Dienstag für.

Fein beforirte Borgeslan Thee Seris, bestehend
am 50 Schieden, Down Town-Breis B. 2.79

\$5.00. unter Breis Dienstag.

Fein beforirte Hougesland in B. 2.79

Henste Bowerte Spundande, werth 155. für Pc

Brenste Ploor.

125 Duth, rein wollene seine braume nnb blan gemichte Cassimere Anaben-Aniehosen.

48c.

Brögen 4-14, sür.

To rein wollene bouble Band Beaber Bollor Anaben-Mühen mit seidenem Hutter, werth 25c.

48c. für.

100 rein wollene boppelreihige schwarze Seeviot
und Cassimere Knaben-Anzüge.

To Dugend schwere seine Worsted MännerArbeitsbosen.

Ratural Wool Männer-Antersenben.

39c Arbeitsbofen.
39c Arbeitsbofen.
39c Arbeitsbofen.
30c Arbeitsb ment. 25 Blo Sact 40c, das fraß. Delt's Aumbernicki-Mehl. 17 Blo.
Refton Morris Supreme Cal Squiten. Blo. 43c
Refton Morris Supreme Cal Squiten. Blo. 43c
Refton Morris Bactales Haron. Blo.
Scientis Krischt reines Schmalz. Blo.
Sc Ganger Bieffer. Relten und Gewürz. Blo.
Sc Ganger Bieffer. Relten und Gewürz. Blo.
Sc Ganger Bieffer. Relten und Gewürz.
Blood Scientische Schwalten.
Speakler. Blo.
Schwalten. Schwalten. Schwalten.
Schwalten. Schwalten.
Schwalten. Schwalten.
Schwalten. Schwalten.
Schwalten. Speakle.
Schwalten. Speakle.
Schwilische Arub Beans
Schwilische arine Erbsen.
Sweigle. Werkauf um R. Alfr Morgaeus.

Rappen, werth 31.

Drifter Ploor.

Drifter Ploor.

Dond Duhend ichwere Merino Kinder-Unter- 12t hemden. Größen 22, 24 und 28, werth 22t.

Drößen 28, 3k und 34, werth 30c.

So wii Seide und Dijken befeste Corded Middhard, werth 50c, für.

Drifter Ploor Geipa 22, 24 und 28, werth 22t.

So wii Seide und Sijken befeste Corded Middhard, werth 50c, für.

Drifter Ploor Chips. Bei Pfd.

Schopflich Andy Beans Chapter Erbien on Spejial-Perkauf um 8 Afr Morgens.

Soo wii Seide und Dijken befeste Corded Middhard, werden wir Buft Morgens.

Soo Will Seide und Dijken befeste Corded Middhard, werden wir Buft Morgens.

Soo Will Seide und Dijken befeste Corded Middhard, werden wir Buft Morgens.

Soo Will Seide und Dijken befeste Corded Middhard, werden wir Buft Morgens.

Soo Will Seide und Dijken befeste Corded Middhard.

Soo Will Seide und Dijken befeste

CHICAGO GREAT WESTERN RY. "The Maple Leaf Route."

Srand Central Station 5. Am. und Harrifon Straße.

Sity Office: 115 Adams. Tefeddon ISO Main.

*Täglich: Fündgen. Sonnings.
Minneapolis S. I Saul. Duduge.

Annias Sitv. Set Jofeyd. Des (5.45 B † 10.00 K
Ranjas Sitv. Set Jofeyd. Des (* 6.30 R * 9.30 B
Moines, Marthaltown. ... * 11.30 R * 9.30 B
Moines, Marthaltown. ... * 11.30 R * 10.25 B
Stambre und Byron Local. ... * 3.10 R * 10.25 B
Set. Charles, Speamore. Desaid—Abhadri † 3.45 B
3.40 B, 12 R * 3.10 R * 15.35 R * 6.30 R * 11.30 R;
Anfunit † 7.50 B. * 2.30 * 10.30 R * 3.65 R * † 10 R

Lefet die Sonntagsbeilage ber Abendpoft.



Rommt and befucht und und 3hr.werdet reell behandelt. Rommt and belieft uns

und 3hr ipart Gelb. Rommt und besucht uns und feht unfere elegante Auswahl bon Stoffen.

Rommt und besucht uns und bestellt einen Anjug ju \$20. Rommt und besucht uns und beftellt einen unferer \$20 Hebergieher. Rommt und besucht uns und bestellt ein Baar Beintleider ju 85. Roumt and bejucht uns und bestellt einen von unferen Gefellichafte:

Rommt und besucht uns und nie werdet 3hr anderswo hingehen. Geld gurudt, falls die Rleider nicht



Bergungungs-Begweifer.

Mubitorium.—Freitag Radmittag und Sams ftag Abend: Symphonie-Ronzerte. Columbia.—May Jrvin in "The Widow

Svolen S.—Chevalier-Gaftspiel. Great Northern.—Lillian Ruffell in "An American Beauth." DR c B i der s .- The Strange Abbentures of Dis rand Opera Soufe .- A Barlor Datch.

Rincoln.—Triby. Arademy of Music.—Siberia. Albambra.—Zos. Murphy-Gastipiel. Daymarket.—Eddie Fon in "Off the Carths. Schiller.—Aandeville.

Die Einigkeit=Loge Nr. 101, Orber of Mutual Protection ,nimmt bis zum Januar bes nächften Jahres unbescholtene Damen und herren im Alter bon 18 bis 50 Jahren toftenfrei auf. Es ift alfo auch ben Wenigbemittelten Gelegenheit geboten, Mitglied einer ber eifrig gearbeitet haben, verspricht baber beften und wohlfeilften Gefellichaften gu werben. Lebensberficherung wird ge= gegeben an Herren zu \$2000, \$1000 und \$500 und an Damen zu \$1000 und \$500; für totale Arbeitsunfähig= feit wird die Sälfte ber Berficherungs= fumme bezahlt. Das Krantengelb be= trägt \$5 per Woche. Jede wünschens= werthe Austunft wird von ber Getre= tärin, Frau Selma Hanus, Nr. 524 R. Part Avenue, zwischen North Ave. und Schiller=Strafe, ertheilt.

Reue Buge gwifden Chicago u. St. Louis via Chicago u. Allton.

ochneller Taabienit. Gianz news Reffix bule-Bilge. Neue Raffee= und Speife-Bag-gons, Mahlzeiten a la carte. Lururious ein Meue Raffee= und Speife-Bag= gerichtete Barlor = Tagwaggons mit burch Glas geschüpten Plattform, mit Reclining= Chairs ohne Grtra = Bezahlung. Stein=

Rachtbienft: Zwei burchgehende Bestibule Büge, 9 Uhr Abends, und ber "Deibnight Spezial" um 11.30 Abends. Bullman Schlaf: wagen mit einzelnen Abtheilungen. mit Reclining Chairs ohne Grtraberablung. Billet-Difices: 101 Abams Str., Union Baffagier = Babuhof, Canal Str., zwifchen Abams und Madijon Str., und 23. Strage

Vor einigen Wochen haben mehrere

Chicago'er herren auf Grund eines werthvollen Patents einen "Charter" erworben, zweds Anfertigung fünftlich herzustellender Steine für hausbauten jeder Urt. Diefe Gefellichaft führt ben Ramen "Shaft Bentilation Stone Company"; ihr Bureau befindet fich in bem Saufe Rr. 130 Lincoln Abe .-Jebermann weiß, bag man feit Jahr= zehnten bemüht gewesen ift, feuersichere und bor allen Dingen gefunde Saufer ju möglichft billigem Breife berguftel= len. Eine Konstruktion reihte sich an die andere, ohne daß diefer 3med auch nur annähernd erreicht worden ware. Nach jahrelangen und toftspieligen Versuchen ist es jett endlich ben Inhabern ber obengenannten Firma ge= lungen, das Problem in genialer Weife zu lofen. Die nach biefer Ron= ftruttionsart gu errichtenben Gebaube werben aus Steinen von einer gang eigenartigen Komposition bergestellt. Diefelben haben eine Lange bon 18 bei 22 3oll und eine Dide bon 6 begiv. 3 Boll. Alle biefe Steine find mit ei= ner Angahl bon Längstanalen berfeben, fo daß bie aus ihnen aufae= führten Säufer vom Fundament bis jum Dache gut ventilirt und in Folge beffen im Commer fühl, im Winter warm find. Die bei ben bisherigen Bauten üblichen "Lattel"= und "Bla= fter"=Urbeiten tommen bei biefer Ron= ftruttion ganglich in Fortfall, mahrend zugleich bermittelft ber befagten 3folirfteine architettonisch schon wirkende Facaben erzielt werben fonnen. Dabei find die Berftellungstoften um 30 bis 40 Prozent billiger als die bis jett üblichen Breife. Die Direttoren ber Gefellichaft ha=

ben beschloffen, auch ben Benigbemit= telten burch faum nennenswerthe möchentliche Abzahlungen die Gelegenheit ju geben, in ben Befit eines eigenen, gefunden und maffib erbauten Saufes au gelangen. Für bie Frühjahrsfai= fon find bereits verschiedene Bauton= trafte abgeschloffen worden.

Freimaurer heraus!

Die feit langen Jahren rühmlichft bekannte Herder-Loge bom Orden ber Freimaurer feiert heute Abend in Bor= bers Salle, Nr. 714 Blue Island Ave., ihr 25. Stiftungsfest. Die genannte Loge zählt ohne Zweifel zu ben ange= febenften und einflugreichften Organi= fationen beutsch=ameritanischer Bur= ger. Ihr Stiftungsfest, an beffen Bor= bereitungen bie herren Charles Bietgen, William Boelte, A. Edert, Chas. Groß und Chr. Roch schon seit Wochen eine überaus glangende und genugrei= che Affare gut werben. Mis befondere Attrattion wird bie Mitwirfung ber erft bor Rurgem gegründeten Befangs= fettion bes festgebenben Bereins ange= fündigt, die bei biefer Gelegenheit jum erften Male öffentlich auftreten wird. Much bas Damen=Quartett und ber= fchiebene in bestem Unfeben ftebenbe Soliften haben ihre Betheiligung juge= fagt. Die herren B. Ziemfen und Frant Wenter werben bie Festreben halten. Als Dirigent ber Gefangsfettion wird herr C. A. Boehler fungi= ren. Gin gemüthliches Tangfrangchen soll den Abschluß der vielversprechenden Festlichkeit bilben.

* In feiner Wohnung, Nr. 2916 Indiana Avenue, ift im Alter von 71 Jahren ber befannte Bauunternehmer Amos Granus ber Bright'schen Nierenfrantheit erlegen. herr Grannis war einer ber befannteften Burger Chicagos und erfreute sich allgemeiner Achtung.

Lefet die Sountagebeilage der Abendpoft.

BLACKWELL'S BLACKWELL'S DURHAM DURHAM und keinen anderen! Verstanden? jebem 3mei . Ungen . Beutel und smei Coupons in jedem Bier-Ungen-Beutel von Bladwell's Dur-Beutel Diefes berühmten Tabats und lefen Gie den Coupon, welcher eine Lifte werthvoller Gefchente, und wie fie ju betommen find, an-

A. BOENERT & CO

92 La Salle Str., Agenten für hamburger, Bremer, Red Star, Miederl. hamburger, Bremer, Red Star, Hiederl. Frangofische Linien. — Bentralbureau für Paffage, Rajute- und 3wifdended, nach allen Plagen der Welt, Europa, Affien, Afrita und Auftralien.

ARTHUR BOENERT. Manager, Passage-Department. Deutiche Sparbant & Brog. Binfen auf erfter Rlaffe Sypo.

Raiferlich deutsche Reichspoft; Geldfenbungen 3 mal wöchentlich. Cinsiebung von Erbschaften und Forderungen, sowie Mussiellung we Vollmachten und fonstiger notarieller Urfunden mit toufularifden Beglaubigungen prompt beforgt.

ANTON BOENERT, Rechtskonsulent u. Rolat, sett 1671 ta Aberius umb McRean ihres im Frühzahr a haufes hat errichten la eltbefannten Play: 92 LA SALLE STRASSE. Heftgottesbienst ein.

Der größte Verkauf des Jahres

Der größte Perkanf aller Zeiten



Das Befte, bas Gefuchtefte, bas Elegantefte, bas Zuverläffigfte, bas Feinfte, turz fammtliche Waaren erfter Klaffe aus bem gangen Lager bon EDSON KEITH & CO. wurde bon uns auf öffentlicher Auftion gefauft, ju Preisen, welche in feinem Falle die Fabrifationstoften beden-und das Gange offeriren wir Guch an diesem Montag, Dienstag und Mittwoch ju 50 Cente am Dollar. Ihr folltet Diefe Belegenheit nicht ber= fäumen-Ihr folltet Euch dies nicht entgeben laffen-Ihr folltet nicht verfäumen bergutommen, wenn Ihr wunscht, bag Guer Dollar fo weit reicht wie fonft zwei. Lauter neue, hubsche, frijche Baaren.

| ä | meditag, Dienstag |
|-----------|---|
| They gold | und Mittwoch. |
| | Woll-gefliegter Rücken Semden und Unterhofe für Männer, bie \$1.00 Sorte, etwas feb- 49 lerhaft, Edjon Reith Berfauf. |
| | Baumwoll-gefließter Ruden Gemben und Unter hofen für Manner, werth 50c, 25 |
| 1 14 | Feine Merino Befts für Damen, Die 50c 25 |
| | Farbige Merino-Befts und Sofen für Kinder. fleine Sorte, Ebjon Reith Berfauf. 30 gebe größere Rummer 2c mehr. |
| | 46 3oll breite ichwarze Body-Beurietta, werth 50c, Edion Reith Berfauf. 25 |
| 1 | Elegante Mufter nud Farben in fanch bower faltigen Bouclet Baibs, Edfon Reith Berrauf |
| 100 | Sanzwollene fanch ichwarze und weiße Bonclet Plaid, früherer Breis \$1.00, Edfon Keith Vertauf |
| | 40 3oft breite ueue Fagon Novitäten- Rleiderstoffe, Edjon Reith Berfauf 350 |
| | Montag, Dienstag . |

Tinted japanifche Tischecken, gang mit F befett, guter Werth gu 25c, Sofou Reith - Berfauf. 1

Stidereien. 250 Stüde gute Stidereien, 12 3off meit, gute Arbeit, werth 40c die Dd., Sbjon Reith= 1 8

| Bertauf, Die Dd |
|--|
| Notions. |
| Coraline Dreg Stans, Set von 9, 9c |
| Die beste Rah-Seibe, 100 Jarb Spuleu, 10 |
| 50c QualitätRafirmeffer-Stahl Scheeren. 4 bis 6 3off lang, Cofon Reith Berfauf, ein Baar |
| Saschentücher. |

Männer ertra feine Lawn Taschentücher. 1 3off hobligesäumt, mit eleganter Nabelarbeit. Intestalen, reguläre 18c Werthe, Shion Reith Berfauf. Große Bartie bon reinseibenen u. wollenen Salstickern, großes Affortement bon Moben gur Auswahl, verth 76: bis \$1.25, Edson 48e

Storfets.

Strumpfwaaren-Berkauf. Rauften fast das ganze Lager von Edion Keith &

Co. Strumpfwaaren, besiehend in einfach ichvargen Cashmere wollenen Damenstrimpsen, voll und regulär gemacht; Out-Size Cashmerestrümpsen, nahtsofe wollene Erimpse, gerivder Tops; Orford gemische Colhmerestrümpse gerivder Tops; Orford gemische Cashmerestrümpse für Damen, voll, nahtsofe wollene Erimpse, gerivder Tops; Orford gemische Cashmere-Strümpse für Damen, voll, nahtsos, etgante Unalität; Edion Keith's Breis mar & 250 dis \$4.50 per Dubend Wholes für Partengien Ausgabl pur Cashmere fale, berfaufen Auswahl von ganger Partie, das Paar....

Mand. 591 Stüde No. 22 extra gute Qualität Seiben. Satin und Grosgrain-Band. 3 Joll breit. schwarz unr. regulärer Werth 18c, Shon Keith **9c** Berfauf, die Yard.

Sofeierftofte. 2300 Yarbs gangfeibener Schleierstoff, getupfte Chenille, 18 Boll breit, Farben in ichwarz und

| cream, regularer Werth 25c, Edfon 8 Verkauf, die Jard | Reith 9c |
|--|----------|
| Groceries und Geff: | ügel |
| für die gange Boche. | |
| Cape Cod Cranberries, bas Quart | 6c |
| Fanch Jerin Süßfartoffeln, das Pfund | 2c |
| Fanch neue gemischte Ruffe, 3 Pfund für | 23c |
| Suge Florida-Apfelfinen, das Dugend. | 14c |
| Fancy Tafel Laper-Roffinen, das Pfund | 9c |
| Leaf Lard jum Berfauf Donner gangen Jag. | jtag den |
| Speziell für Dieuftag und 28it | ttwoch. |
| Fancy gerupfte Turfen, bas Pfund | 101c |
| Fanch gerupfte Enten, das Pfund | |
| | |

Saus-Ausstattungsmagren

8:

13c

| jur oie ganze zwoge. |
|---|
| 5 Crates von bemalten engl. Tinner-Sets, be- ftehend aus 100 Stücken mit hell- braunen Malereien, nur. \$4.89 |
| Sübich gravirte Waffer-Sets, bestehend aus 1 Topf, 6 Gläfer und einem Tran, 89c |
| Decorirte Bafe-Lampe, mit großem 79c Brenner und Glas, bollftanbig 79c |
| Die celebrirten Barton-Dedel Röfter, mit Drainer, gemacht vom besten Wood's glattem 29¢ |
| 8-Quart berginnte Sauce-Pfannen, werth 25c, dieje Woche |
| Derfelbe Röfter, in mittlerer Größe |
| Derfelbe Röfter, in voller Groge 59¢ |
| 10x15 Sheet Fron Roafting Pan, 6c |
| Single Bolftered Meffer und Sabeln mit Coco- Griff, nie unter 98c verfauft, diese 59c ganze Woche für |
| Dreifach filberplattirte Meffer und Gabeln, werth \$2.50, während biefer gan- 42 1 |



Das lange und furge Ende gufammen ichmeis Ben, blog um im Leben burchzufommen, fann man nicht Erfolg nennen. Es erforbert (Shr. geig, Rraft, Gifer, Gelbit: vertrauen, Fleiß, Be-franbigfeit, Gelbstver-laugnung, Böflichfeit, Tadt, Findigfeit und ein festes Biel, um in ber Welt pormarts gu fom=

meu. Und hinter all bie= fem muß aute Geinnhheit fteden. Gin Invalide mag fich auf feinem Ruber ausruhen und mit bem Strome treiben, aber es erforbert einen ftarfen Urm und einen feften Billen, um gegen ben Strom gu rubern. Die erfte Bflicht eines jeben franfen Mannes ift, fich furiren gu laffen.

Die alt bift Du? Giebit Du fo gua? Biele Patienten bes Bafbington Mebical inftitute feben bebeutenb alter aus als fie virflich find. Wenn biefes auch mit Dir ber Rall ift, veranbere lieber Deinen Lebenslauf; weg mit Deinen ichlechten Gewohnheiten; fuche unfere arztliche Gulfe nach, und Du wirft Dich wohler befinden und junger und hübider aussehen.

Benn Du ein Bergnugen haft, bewahre forgfältig und genieße es maßig. Der ficherfte Weg, es gang zu verberben, ift, wenn Du es im lebermag genießt. Biele verheis rathete Paare wurden im Washington Medical Institute für das Cheleben vor-

Gine einfache Rifte, in bides Padpapier eingeschlagen und gut verfiegelt, ohne Marfe von Augen, woher bie Rifte fommt, bas ift Die Form, in welcher bas Waihington Medical Institute, 68 Kandolph Sir., Padete an seine Patienten befördert. Instruktionen zur Selbstbehandlung werden per Bost in einsfachen Kouwert zu gleicher Zeit versandt.

Die Schulbücher über Physiologie gehen nicht weit genug. Sie bejagen Alles über bie Knochen, die Muskeln, die Nerven, den Magen, das Herz und die Leber, aber sie überlassen die Natur und Kunktionen der Organe, die mehr mit dem zukünttigen Glück best innen Magness zu konder ests elle bes jungen Mannes zu thun haben, als alle anberen zujammengenommen, ber Duth-Es mare aut für bie Welt, wenn magung. die geichlechtlichen Berhaltniffe nicht fo fehr in Duntel gehüllt maren. Bejucht unfer Mufeum für Anatomie und Phyfiologie ber belifaten Rrantheiten.

"Es ift der Muth, der uns zur Maus oder Mann macht." Fehlt Euch Muth? Ift Guer Gebächniß ichwach? Bergest Ihr leicht? Seid Ihr zeitweise ichwindlich? Tann eristirt ein geheimer Abflug aus ber Quelle Gurer Rraft. Ronfultirt bas Bafbington Medical Inftitute, 68 Randolph Str.

große Erfahrung in ber Behandlung pon nächtlichen Berluften, Rervenichwäche, benber Mannestraft, Frauenfrantheiten, Riebergeichlagenheit, Ausichlag im Gesicht und Rüdenichwäche. Bafbington Medical Institute, 68 Randolph Str.

Diamantendiebe in Baft.

Mus Buffalo, R. D., ift auf bem biefigen Polizei-Sauptquartier Die Nachricht eingetroffen, bag es ben bor= tigen Beborben gelungen ift, Die ftedbrieflich berfolgten Bruber George und Urthur Samtes bingfeft gu machen. Diefelben fteben im Berbachte, bie Beriiber best eden Raubanfalles auf den Diamantenhändler hermann im Freimaurertempel gu fein, welcher am 9. b. Dt. um Cbelfteine im Werthe bon mehreren Taufent Dollars bestohlen murbe. 3.n Befig ber Arreftanten mur= ben eine Menge Diamanten borgefunben, und Deteffibe Treborn bon ber Bentral=Station hat fich heute nach bem Often begeben, um die Inhaftir= ten abzuholen.

* Die eb.=lutherische Christus= Gemeinbe, Baftor G. Berfelmann, weihte gestern bie stattliche neue Rirche, welche fie an bet Ede von humbolbt Avenue und McLean Abe. an Stelle ihres im Frühgahr abgebrannten Bethaufes hat errichten laffen, burch einen

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Manner und Anaben. (Angeigen unter biefer Aubrit, 1 Gent bas Bort.) Berlangt: Guter junger Mann für Saloon. \$8 per Monat, 307 Fifth Abe.

Berlangt: Coloffer. 333 Fifth Ave. Berlangt: Gin guter Mann für Stallarbeit. 2642 Calumet Abe., hinten. Berlangt: Guter Mann für Ruche. \$8 ben Dos nat, Board und Room. 478 Bells Str.

Berlangt: Bader all britte Sand an Cates. 440 Bebfter Upe. Berlangt: Gin tuchtiger Mann, um einen Delt= berbivagen zu treiben. Aur ein folder mit Rund-ichift und Erfahrung braucht fich zu melben. Braich, 96 Le Mobne Str.

Berlangt: Gin Porter für Saloon. 88 G. Jadion Btr., Ede Binmouth Place. Berlangt: Agenten und Bebblers, um Burft au

Merlangt: 100 Teamfters und Arbeiter für Levees Arbeit in Tennessee und Mississpher, Billige Tickis nach Memphis, New Orleans und die jüdlichen Auntte, via Illinois Central-Linien. 2 sammarbeiter und Kobsenniners für Illinois, In Nob' Labor Neuen. 33 Marke Zanolm Algened, 33 Darfet Gir.

Berlangt: 6 gute Agenten, guter Lohn und ftetis ger Play für fleibige Manner. Borgufprechen 8-9 Uhr Borm. 1416 R. Clart Str. -28no Berlangt: Gin Grainer, ber auch ftripen taun. Giner ber in Wien an Gifennobeln geichafft pat, borgezogen. 248 Chicago Abe.

Berlangt: Gin junger benticher Mann als Porter im Restaurant. 111 Fifth Abe. Sonntags frei, Aur einer ber arbeiten will braucht ju kommen. Berfangt: Gin Junge, um ben Saloon reinzumaschen. \$1 Die Woche. Alles frei. 4103 Afhland Abe. Berlangt: Gin junger Butder. 558, 29. Str.,

Berlangt: Gin Bader als 3. Sand an Brot. 570 S. Saifted Str. Berlangt: Gin Glasmaler für Ornamental-Ars beit, Abr. R. 176 Abendpoft. , Berlangt: 3 Agenten für stetige Arbeit, bei 50 Kommission oder Wochenlohn. Nachzufragen 1344 R Catlen Ave. jmd

Berlangt: Rufer (8 obrt 9) für Bort Barrels und Tierces. Radgufragen bei &. Bomerening, 423 3nsbiana Ave., Sammond, Ind. Berlangt: 50 erfahrene Roblengraber, Eifenbabns Rontrafte und Rinen-Arbeit. Beffandig, Reine Un-ruben, Kommt fofort. Wenona Coal Companb, Be-nona, II.

Berlangt: Lente, um Ralenber ju verfaufen. -Größten Lager. Billigfte Breife. Bei U. Lanfers mann, 76 Fifth Abe., Jimmer 1. 803m

Berlangt: Manner und Anaben jum Lernen. E. S. Patten, Brafibent. 12 Jahre Der Boftal Tes legraph Co., 40 Dearborn Str., 4. Floor. 28ipl1

Berlangt: Frauen und Madden.

Berlangt: Junge Frauen und Mabden, bie in furzer Zeit bas Zuichneiben von Kleidern nach einem guten Spftem erternen wolfen. Auch Abends Uns terricht. French Drehmafing Barlors, 1187 Mils wantee Abe.

Berlangt: Operators und Baifters für Beften. Gute Preife bezahlt. 371 B. 14. Str. Berlangt: Majdinenmabden an Shoproden, um Tajden ju naben. 90 Remton Str. Berlangt: Mafchinenmadden für Shoprode. Stestige Arbeit. 27 Cleveland Abe. jun Berlangt: Mabchen jum Lernen, E. E. Batten, Brafibent. 12 Jahre bei ber Boftal Telegraph Co., 40 Dearborn Str., 4. Floor. 28ipli

Berlangt: Madden für leichte Sausarbeit. 332 Sedgwid Str. mbi Berlangt: 50 Madden für Sausarbeit. 373 Gar. indindo Berlangt: Gutes Matchen, welches gut fochen und maichen fann. \$3.50 per Boche. 304 Sedgwid Sir, Baderei. Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbeit. 384 Centre Abe., Gde 12. Str. Berlangt: Mabchen für Sausarbeit. 496 R. Bins defter Ave., 3 Glat.

Berlangt: Gin beutides Dadden für 2. Gaus-arbeit. 1025 Meab Str. Berlangt: Biele Mabden für Gausarbeit. Guter Sohn. 632 Milmauter Abe. Berlangt: Gin gutes beutiches Rabden für ge-möbnliche Sausarbeit, 543 Berry Str., Ede gins coln the.

Berlangt: Frauen und Madden.

Berlangt: Eine altliche Frau jur Stuhe ber hausfrau findet ein heim. Raberes 829 Roscoe

Berlangt: Röchin für fleines erfter Rlaffe Reftau-rant. Angufragen swiichen 9-12 Uhr Dienftag Morgen. 3975 Cottage Grove Ave. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 230. R. State Str., 2. Flat. mbi Berlangt: Mabden für Sausarbeit. 1423 Di=

Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausar-beit in einer Brivatfamilie. 1629 Barry Ave., nabe R. Clark Str. Berlangt: Gin junges Madden für gewöhnliche Sausarbeit. 1536 Lill Abe. Berlangt: Ein beutiches Madden für allgemeine Sausarbeit. 154 Billom Str.

Berlangt: Gin Mabden für gewöhnliche Sausar-beit. 607, 31. Str.

Berlangt: Gin bentiches Madden für allgemeine Jausarbeit für Kamilie obne Kinder. Braucht feis er Baiche ju beiorgen, nuch aber gut, toden löns een und Empfehlungen baben. Borzuiptechen in ber

Berlangt: Mabden für allgemeine Sausarbeit. Reine Baide, mub aber bugeln, Referengen bers langt. Borguiprechen 427, 48. Str. Berlangt: Gin erfahrenes beutides Rinbermab-den, gwei Rinder ju beforgen. Chas. Bau, 145 Ringie Str.

414 B. 12. Str. Badden für Hausarbeit. Keine Ba-Ger, Kann zu Haufe schlafen, Rachzufragen 57 Wil-low Str., im Store. Berlangt: Gin junges Rabden in fleiner Fami-lie bon 3 Berjonen. 1149 George Str., Ede Racine Abe., 1. Flat.

Berlangt: Madchen für Sausarbeit. Dug ju Gau-fe ichlafen. 303 Sheffield Ave., 1. Flat. Berlangt: Gin Madden für allgemeine Sausare beit. 1082 Clibbourn Ave. Berlangt: Deutiches Madden für Sausarbeit. 52. Str. und Centre Ave., in Grocery. Berlangt: Starfes Mabden für Sausarbeit. Suster Lohn. 330, 24. Str. Berlangt: Gutes beutiches Madden für Sausars beit. 425 26. Str. Berlangt: Gin Madden für Sausarbeit. 264 Clys bourn Abe. Berlangt: Gin tuchtiges Madden für Ruchen-und Sausarbeit. 597 R. Salfteb Gtr. Berlangt: Mabden für Qausarbeit. 421 Clebe.

Berlangt: Gine Röchin, welche maichen und bil: eln fann. Guter Lohn. 155 Bells Str., eine Trep-Berlangt: Rocin, viele Dabchen für einige Mrs beit. 13 R. Clart Str. Berlangt: Gine Frau für Qaushalterin, beutich ober englisch. 259 Bine Str. Berlangt: Mabden für Sausarbeit und gum Ros den. 3 in Familie. 1138 Milwautee Abe. Berlangt: Madden für Gausarbeit. 718 R. Affe land Ave., hinten an Blanche Str. Berlangt: Mabden für gewöhnliche Sausarbert. Rleine Familie. 510 Melroje Str., oben.

Berlangt: Röchinnen, Mabchen sur Jausarbeit und weite Arbeit, Jaushalterinnen, eingewanderste Madoden erbalten fosort gute Stellung bei hobem Cohn in seinen Brivatsamilien durch das beutsche und sond in seinen Brivatsamilien durch das beutsche und sond sond sond in seinen Brivatsamilien durch das deutsche und standige Stellendermittlungsburcau, 599 Wells Str. Anim Madden sinden gute Stellen dei hohem Lodu. Mrs. Cifett, 2529 Madbash Ave. Frisch ungerwanderte sofort untergebracht. Frisch eingerwanderte sofort untergebracht. Anidernadden erbalten sofort gute Stellen mit bobem Aoden in den feinsen Arisvatslien der Rords und Südsleite durch das Erstellen mit bobem Toden in den feinsen Arisvatslien der Rords und Südsleite durch das Erstellen mit bobem Soden in den feinsen Arisvatslien der Kords und Südsleite durch das Erstellen mit bobem Joden in den feinsen Arisvatslien der Kords und Südsleite durch das Erstentsfünges-Institut. 545 R. Clarf Str., früher 605. Sountags offen die 12 Uhr. Tel.: 495 Rorth.

Berlangt: Röchinnen, Mabden für Sausarbeit

Geichicotes, Saute und Bluttrautheiten nach ben neueften Methoben ichnell und ficher geheilt. Satis-fation gacaritet. Dr. Chleve, 108 Mells Str., nabe Dhie Stre. 2001. 2001.

Stellungen fuchen: Manner.

Gejucht: Junger Mann, vorber Porter bei Gie-gel & Cooper. jucht abnliche Stellung in Dotel ober Store. Abr. F. 518 Abendpoft. Gefucht: Erfter Rlaffe Bartenber fucht Stellung &. B. Relfoa, 520 Billand Str. mb Gesucht: Lediger Butder, ber Soop tenden und Burft machen fann, jucht Beschäftigung. 662 R. Bart Abe., 3. Floor. Bejudt: Gin junger Mann fucht Beidaftigung. B. Ruhn, 168 R. Morgan Str. Befucht: Beidaftstundiger Agent wünicht fietre Bejucht: Junger Mann jucht Stellung als Ba-dermagentreiber. 4jabrige Erfabrung. Abr. A. Deib-ner, 30 Ellen Str., nabe Bood Str. Gefucht: Ein Junge bon 18 Jahren fucht Beichafigung. 2B. Eggert, 373 R. Afhland Ave., G:n Gefucht: Junger Mann (20 Jabre) fucht Stellung im Grocery-Store, Ginjabrige Erfahrung, Abr. B. Greißinger, 2074 R. Afhland Ape.

Stellungen fuden: Frauen.

Beincht: Anftandiges Rindermadden jucht Stelle Gefucht: Madden fucht Stellung als Röchin im Soloon oder Restauratoin. B. M., 47 Coventry herricafaen finden Dienstmadden foftenfrei. 372 Barfield Mpc. 23nolio Bejucht: Butes Mabden fucht Stelle für allgemeisne Sausarbeit. Gute Empfehlungen. Rrueger, 25 Menominee Str. Giucht: Ungarifdes Mabden wünicht Stelle bet Meiner Familie. Kann einfach fochen, fpricht eng-lifd. Mochte zu Saufe ichtafen. Lichtenftein, 17 Tho-mas Str. Gefucht: Unftanbiges Mabchen jucht Stelle bet finderlofen Lenten. Sieht mehr auf gutes Beim als auf Cobn. 226 Milwaufee Ave. Befucht: Gin 14jabriges Madden municht eine Stelle für leichte Sausarbeit, Möchte gu Saufichlufen, 780 28. 21. Err. Junge Frau empfiehlt fich für Arantenpflege, auch Bajche in ober aufer bem Saufe. 789 R. Sals fteb Str., Bajement, binten. Geubte Schneiderin wunicht noch einige Runden ur in und außer bem Saufe. 342 E. Rorth Abe. Befucht: Dentiche Madchen, furge Beit im Canbe, fuchen Stelle. 624 B. 12. Str., oben. Gejucht: Gin gebildetes norddeutiches junget Madden jucht Stelle bei Rindern und für leicht hausarbeit in feinem haufe. 825 R. hopne Ave. Gejucht: Gin anftandiges Mabchen ... Rag für gewöhnliche Sausarbeit. Berfiebt ju tochen. 518 R. Aibland Ave. Befucht: Deutiches ftartes Madden fucht Stellung in anftaudiger Familie. Sieht mehr auf gute Be-bandlung als Sobn. Beht auch außerhalb ber Stabt. 31 B. Bolf Str., oben.

Bejucht: Schneiderin fucht Stelle in und auger bem Saufe. 75c per Tag. 46 Rees Str., 1. Floot. Befucht: Schneiderin municht mehr Arbeit anger bem Saufe. \$ pro Tag. 606 Wells Str., 2. Flat. Gefucht: Gebildete junge Frau, erst fürzlich von Berlin gesommen, ohne Berwandse bier, englisch verchend, sucht sogleich irgendwelche Beschäftigung. kith, 660 K. Cassey Noc., 2. Floor. Befucht: Ein beutiches Madden, bas maichen und geln tann, jucht Stelle. 9 Rees Str., Bajement

Befucht: Gine Frau fucht Bafche in und auger em Saufe. 170 Cipbourn Abe. Befucht: Beritas, 13 R. Clart Str., liefert immer Gefucht: Gin Mädden fucht Stelle, fofort, Saloon und Boardinghaus. 570 Bells Str., bir

Gefucht: Gine Frau, 28 Jahre alt, wunicht ein Stelle ale haushalterin bei einem Bittwer obe ebigen Mann. B. C. 72 Abendpoft. ledigen mann. C. beutiche Dienstmädchen füt Beivatfamilien und Geichaftshäufer find fofort ju baben. 573 Larrabee Str., Stellenvermittlungs-23nolw

Gefucht: Saubere beutiche Mäbchen für haus-und Rüchenarbeit ftets ju haben, 599 Wells Str. 2no, mmfa, Im

Gefdaftsgelegenheiten.

Bur geft. Beachtung! - Belder herr ober Dame an veit. Crumitig: — Weinger Detr voer Vallte wurde 2 jungen fichtigen Mainnern eine Gineige tung faufen jur Fabridation eines jehr notdweiden and bebenden Anderungsmittels (250 Rogent Reingewinn.) Eigenthum beitht jur Sicherheit Eigenthun ver Kaufers, bis alles mit vohen Jinein bezahlt ift. Ober fann als Theilhaber eintreien.

Bu bertaufen: Ein fein eingerichteter Ed-Saloon mit schöner Bobnung, über 100 für Dinner. Gegenüber von Fabriten, wo 3000 Mann beichäftigt find. Sebe aunehmbare Bedingungen. Eigenthamer gebt ins Brauergeschaft. Naberes Klein, 148 LaSalte Str., Bajement. Bu vertaufen: Gin gutgehender Butcherihop. 495 Bu bertaufen: Saloon, für jeden Preis. 428 28. Chicago Ave. Bu vertaufen: Saloon, billig. R. Beters, 210 Barclan Str.

Abe.

3 obn Rlein, 148 LaSalle Str., fauft, bers fauft und tauscht gegen Grundeigenthum Saloons, Hotels, Warters, Groccopftores etc. Releine Angabelungen. Vill of Sales und Mortgages beforgt. Rotarp Bublic. Rerofin= und Gafolin=Route fehr billig gu bers faufen. Abr. R. 165 Abendpoft. 20nolm Bu bertaufen: Mildroute. Radgufragen 284 Bar:

3immer und Board. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas. Mort.)

Berlangt: 2 Boarders, marme Zimmer, Feberbet: ten. 734 B. 13. Str., nabe Ajhland Abe. imo Bu vermiethen: Möblirte Zimmer. wittme Rels fon, 137 Michigan Str. 17nolm

Raufs: und Berfaufs: Angebote. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Fred Bender, etablirt 1888, 1624—1626—1628— 300 Madaih Goe, verfauft Stores-Einrichtungen ir Grocerbs, Butchers, Delitateffens, Jigarrens u. andhitores etc. billiger wie je gubor, befauntlich Canduftores etc. billiger wie je guvor, befann Die größte Auswahl in Chicago. Tel. Couth 70 Store-Figtures jeder Art für Grocerns, Delikas teffens und Zigarrenstores, für Meate-Markets und Saloons, jowie Ocien, Walkasies, Top und offene Bagen, ipottbillig. Große Auswahl. 908 R. gats sted Etr.

fteb Etr. Bu faufen gefucht: Wer liefert Mild in Quanti-taten bon 30-1000 Quart. Offerten mit Preisanga-be unter F. 520 Abendboft. Bu vertaufen: Alle Sorten Store-Cinrichtungen, pottbillig. 386 Cleveland Ave., nahe Lincoln Str. Fictures für Grocern, Zigarren und irgend welcher Art Geichäfte; für Butchersbops u. f. w. Billigfter Plat in Chicago. 2254 State Str. 17nolw

Rur \$100 Baar für ein feines Rimball Upright Biano auch an monatliche Abgahlungen, wenn ver- langt. Bei Aug. Groß, 682 Bells Src. 23nolw

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel zc. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Gents bas Bort) Gin Bferd und Topmagen gut taufen gefucht. 190 \$10 taufen gutes Arbeitspferd, werth boppelt, auch einige Topmagen. 1624 Babaib Ave. mom

Bagen, Buggies u. Geschitrs re. Die größte Auswahl in Chicago. gans berte von neuen und gebrauchten Bagen und Bug-gies von allen Sorten, in Wirflichfeit Alles, was Kader dat, und unsere Preise find nicht zu bieten. Thiel & Ebrhardt, 385 Waddis Abe. 22oflm Grofe Auswahl iprechenber Bapageien, alle Sorten Singvögel, Golbijiche, Agnarten, Köfige, Bogeifulter. Billigke Preife, Atlantic & Bueific Bird Stort. 197 D. Madijon Str. 30m3*

Mobel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

In vertaufen: Gine Gisbog, 6-0 gas. 190 Centre Sit,

Grundeigenthum und Baufer.

Saus und Lot, mit Grocery und Martet, ift megen Rrantheit unter annehmbaren Bedingungen bi'-lig ju bertaufen. 1762, 35. Str. Ageuten berbeten.

Bu bertaufen: 2fiediges Dant mit got, an Melstoje Str. 32400. Rachzufragen Office, Aibland und Roble Ave.

Bu verlaufen: 10 3immer Bobnhaus mit 2 Paus ftellen. 206 Barclab Str., nabe B. Divifion Str., beim Sumbolbt Bart, für \$3,500.

Geld. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Angeigen unter biefer Audrit, Zents das Wort.)

Geld zu verleihen
auf Möbel, Kianos, Kreve, Wagen u. f. w.
Rleine Anleiben
bon Ed ibs 1600 uniere Spezialität.
Wie nedmen Idmen die Wöbel nicht weg, wenn werde Anleihe machen, fondern lassen diese die Anleihe und Johen Das größte de urt iche Geschäft.
Alle guten ehrlichen Teutischen, kommut zu nus, wenn Ihre Geld borgen wollt. Ihr werder es zu Eurem Vortheil sinden bei mir vorzusprechen, ehe Ihr anderweitig bingert. Die sieherhe und zwerlässigte Bedienung zugesichert.

10apli 128 LaSalle Str., Bimmet 1. Chicago Mortgage Loan Co.,

175 Dearborn Str., Simmer 18 und 19. verleibt Gelb in großen ober fleinen Summen, auf Sausbaltungsgegenftanbe, Bianos, Pferde, Wagen, fowie Lagerbausicheine, zu febr niedrigen Raten, auf irgend eine gewinichte Zeitbauer. Ein beite biger Theil bes Dariebend fann zu ieder Zeit zustädigsablt und badurch bie Zufen veringert werden. Kommt zu mir, wenn Ihr Gelb nothig babt.

Chicago Mortgage Loan Co., 175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19. Benn 3hr Beld zu leiben wünicht uf Röbel, Bianos, Bjerbe, Ba-en, Rutichen u. f. w., fprecht bor in er Office ber Fibelity Mortgage

Gelb gelieben in Betragen von \$25 bis \$10,000, ju n niedrighten Rateu. Krompte Bedienung, ohne effentlichkeit und mit dem Borrecht, das Euergenthum in Eurem Best verbleidt. Fidelith Mortgage Loan Co., Inforporiet.

94 Was bington Str., erster Flux, zwijchen Clark und Dearborn.

oder: 351, 63. Str., Englewood.

ober: 9215 Commercial Ave., Bimmer 1, Columbia, Blod, Gud-Chicago. 5ma" Mogn nach der Sildfeite geben, wenn 3hr billiges Geld baben fonnt auf Möbel, Pianos, Pferde und Wagen, Lagerbaussicheine, den der Abrit bie fleren Mort gage Loan Co. 465—467 Milmantee Ave., Ede Chisago Abee, über Schoeders Drugflore, Jimme 33. Offen bis 6 flyr deres Nehmt Eichater. Geld rüdzahlbar in beliebigen Beträgen.

Geld ju betleihen auf Mobel, Bianos und jouftige gute Siderheit. Riedrigfte Raten, ehrliche Beband-lung. 534 Lincoln Ave., Zimmer 1, Lafe Biew. . Ihmgif

Beld zu verleihen gu 5 Prozent Binfen. 2. F. Illrich, Grundeigenthums: und Gefcaftsmatter. Bimmer 712, 95-97 G. Clart Str., Gde Bafbings ton Str.

Geld zu berleiben auf Chicago Grundeigentbum, ju den billigfen Finsen, bei Sattler & Stare, Bimmer 312 Roanote Gebaute, Gub..... Sede Lalle und Madison Str., Chicago. Gefucht: 100 Dollar gegen Sicherheit, wenn ge-wuricht gurud in 4 gleichen Theilen, Abr. R. 158 Abendpoft.

Louis Freudenberg verleift Gets auf Sypotheten bon 4 Brogent au, theils obne Kommiffon, Jims mer 1614 Unity Builbing, 79 Dearborn Str., Radis mittags 2 Uhr. Residenz 42 Botomac Ave. Morgens. 17nolm

Berfonliches.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.) Die Dica wuell frang. Rleider-Buidneibe-Atademis,

Rem Port und Chicago.

Die größte und beste Schule für Rleibermachen in der Belt.

Die berühmte McDowell Garment Drafting Maschine bat aufs Rene ibre Ueberlegenbeit über alle anderen Methoden des Rleiber-Jusqueibens dewiessen und erhielt die einzige goldene Medaille und bichte Amertennung auf der Mid Minter Fair, San Franzisko, 1894. In jeder Sinfich das Renefte, allem vorans. In Verbindung mit unferer Jusqueibeldingle, wo wir nach jedeweber Mode lebren, baben wir eine Ride und Finishing-Schule, in volcher Damen jede Einzelbeit der Riebermachertung eines vollften die Radel bis zur Zertellung eines vollften beingn Rleibes, desten, Drapiren, Jusammenstellen von Streisen und Erds, erlerem hömen. Schillerinnen machen während ihrer Lebrzeit Rieder für sich gie gein, sich auf gutbegablte Räge vorzuberetten. Gute Rischeinten, Sprecht ner oder labt Euch ein Modelniten. Sprecht ner oder labt Euch ein Modelnd und Jirfulare gratis zuschieden.

Die McDowell Co., 78 State Str., Ebicago, Ja. 5. u. 6. Stodwert, gegenüber Marjhall Felds.

A legan ders Gebeim polizelagen genetur, 33 und 95 Hith Ave., Jimmer 9, bringt tragend etwas in Erfabrung auf privatem Wege, unsterincht alle unglüdlichen Familienverhältniffe. Heindbeige Anübereien und Schwindeleien werden unterlicht und die Schuldigen yn Achenickat geggen. Ansprücke auf Schadeneriah jürVerlehungen. Luglicksfälle u. hal. mit Erfolg geltend genacht. Fetter Anthen hal. mit Erfolg geltend genacht. Fetter Anthen und Schwinden. Bit find die einzige benticke PolizeisAgentur in Chicago. Sonnlags offen die PolizeisAgentur in Chicago. Sonnlags offen die Nachtstags.

Lot vertruge.

Lot der Art ichtell und siche follektiet. Keine Gestihr wenn erfolglos. Offen bis 6 Ubr Abends und Schuttags. Deutsch und Engelich gehröchen. I Uhr Mittags. Deutsch und Engelich gehröchen. Et am and Collection. Amly Aurean of Law and Collection. Ammer 15, 167—169 Mashington St., nade 5. Ave. W. D. Honny, Advocat, Fril Schmitt, Constable. B. S. Young, Abvotat, Fris Schmitt, Conftable.
Löhne, Roten, Miethen und ichiedre Schulden als
ler Art jofort tolleftirt; joiechte Meither hinausgeicht; teine Bezahlung obneCrfolg; alle Falle. Deers
den brompt bedrort; offen bis 6 Uhr Abends und
Sonntags bis 11 Uhr. Englisch und deutsch gefrosden. Empfehlungen: Erfte Nationalbaut. 76-78
frift Hoe., Jimmer 8, Orto Nees, Nonftable, E.
Arnold, Rechtsanwalt.

Rfeiber gereinigt, gefarbt und reparirt. Angüge,
31, Doien 40 Cents, Tresse \$1. Wintersherzieher
zu verlausen, French Stam The Worts, 110 Montoe Etr., (Columbia Thater.)

Des Kohr mahnt jett 417 E Marth Mee. nabe

Große fabrigirt und balt vorratig 20002m M. 3 im mer mannn 148 Cipbourn Abe.

Drs. Dargareth wohnt 642 Milwautee Uve. 24ofim

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Bie Englisch man (pricht, idreibt und fieft, — Bo lernt man's leicht in furger Frit????? In der Sprachiqule für Eingewanderte, 646 R. Salfted Str., Ede Clubourn Ave. Lag und Abend. Privat und in Alaffen. Schulgeld mähig. Ans meldung jederzeit, auch Sonutag Bornitras.

14nolunimmi

Gründlichen Zitherunterricht ertheilt Seuto Bert, 815 B. 12. Etr., aabe Lincoln Str. Bigabrige Et-fabrung, nur als Lehrer auf ber Zither, gibt Ca-rantie für Erfolg.

Rechtsanwälte. (Anzeigen unter diefer Rubrit, 2 Gents ball Bort.)

6. B. Dumalt, Grüber Siffs-richter beim Zanogerichte Dangig. Bimmer 716 Schiller-Gebaude, I.B Ranbolph Str. Rath und Rechtshiffe in allen beutiden und biefe gen Rechtsfachen. Bertauf von Grundeigenthum. Einziebung von Erbichoften. Aushellung und Ste glaubigung von Bollmachten. Julius Goldgier.

Goldgier & Robgers, Rechtsantvälte. Suite 820 Chamber of Commerce. Suboft-Ede Baibington und LaSalle Str. Telephon 3100.

Bicycles, Rahmafchinen 2c. (Anzeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Bu berfaufen: Rahmafdine, wegen Abreife, billig.

3hr fonnt alle Arten Adhmaidinen faufen gu Bholefalepreifen bei Alam, II Mams Str. Aem fiberplattirte Singer 210, figt Arm 212, neue Bilfon 210. Sprecht vor, ebe 3hr lauft.

Gin seidener Regenschirm frei.

Mit jedem Damen-Cape oder Jadet, das an diefem Dienftag, Mittwoch oder Donnerstag vertauft wird, geben wir einen guten feibenen Regenschirm, Baragon Geftell mit beftem Seiben Serge überzogen, hochfeiner Griff, fehr reichhaltige Auswahl, frei mit.



Feine Beaver-Jadets für Damen 34 \$4.98 - mit ober ohne Manichettenmit hohem Rragen und Mermeln ber allerneueften Jacon-in marineblau und ichmar; Bor Front—\$8.50 an

Beaver-Jadets für Damen ju \$6.98 -gemacht mit Bor Front und feidenem Bor-ftoß-marineblau und ichwarz - hoher Kra-- bas Allerneuefte in Mermeln - fann nirgendemo für einen Cent weniger als \$10

Boucle-Jadets für Damen ju 89.98 gemacht von feiner Qualität modischem oucle Tuch — mit eingelegtem hohen Eragen, feidenem Boriton, Bor Gront und neue fien Mermel—anderswo ift ber \$9.98

Pluid Capes für Damen ju \$4.98 -mit Thibet Belg-Bejas-eines jener groß: artigen \$7.98 Rleidungaftude, welches niemals perfehlt. Gefallen und nolfifandige friedenheit zu geben — unjer \$4.98

Groceries.

5 Pfb. granusirter Jucker (mit einer Bestel 11c fung) für ... 11c feine neue gemischte Nüsse-3 Pfund für 25c 9c fober das Pfund ...

15c \$ 12c \$ 5½c \$

中华华华华

31c

4c

9c

Feine neue gemischte Ruffe-3 Rfund für 25c 9C ober bas Pfund

rangen— 198 Dut Reisina Zitronen—

Binger Snaps,

das 1415. 3 X Soda Crackers--

über alle Linien.

ged - Sendungen

Weihnachten

Deutsches Konsular=

und **Rechist ureau. Bollmachten** gefeblich ausgefertigt. **Gebischen** eingepagen. Urfunden aller Art mit tonfularischen Beglanbigungen.

Oeffentliches Motariat.

Bertreter: K. W. Kempf, Ronfulent,

84 LA SALLE STR.

MAY & KRAUS,

62 S.CLARKST.

C. B. RICHARD & CO.

Billigfte Paffage-Billette.

Agenten für alle Dampferlinien.

Bechiel- und Boft-Musiablungen prompt beforat.

Deutsches Rechts:Bureau.

(Gefetlich inforborirt.)

Erbichafte: und Bollmachtefacen.

Rechtsfachen jeber Mrt.

ALBERT MAY, Rechtsanwaft.

Mustunft gratis und offen Conntags Bormittae

Weihnachts:

Geld : Sendungen!

nach allen Plagen Guropas, frei in's Sans

ten ausgestellt. — Paffage-Sheine von und nach Europa zu ben billigsten Preisen. — Wechfel und Credit-Briefe auf Europa.

Wasmansdorff & Heinemann,

Bank-Gefchäft,

145-147 Ost Randolph Str.

Telephon: Main 4383.

PABST BREWING COMPANY'S

Flaschenbier

Sampt-Office: Gde Inbiana und Desplaines Str. mobibm Richard DEUTSCH, Manager.

Wenn Sie Geld fparen wollen,

Möbeln, Teppiche, Defen

und Haus-Ausstattungswaaren bon

Strauss & Smith, w. Madison Str.
Deut die Hirm a. bu
85 baar und 15 monattich auf 150 werth Midbelm.

für gamilien-Gebraudy.

Grbidaften eingezogen. - Bollmade

iente. Mechts- und Militärsachen, Ausfertigung n Europa erforderlichen Urtunden in Erbschafts-, Gerichts- und Prozehsachen.

Strumpfmaaren.

The offerthe atto attente with with

1 Partie ichwarze gerippte baumwollene Strumpfe für Kinder, bas 3c

1 Partie schwere schwarze gerippte Strumpfe, fleece gefüttert, egg 150. 90 nahtlos, werth 15c, 90 bas Baar Rameelshaar = Coden für Männer-nahtlos, 7c werth 20c, bas Baar 7c

1 Partie ertra ichwere golbfarb. Merino Goden für Manner-nahtlos u. mit boppelten Saden und Behen werth 25c.... 12c

Kappe.1. Pluich-Rappen für Rna-

ben, Ceal braun, mit Geibe gefüttert, gum Bermerth 74c 29c Pluid : Rappen für Man: ner, alle Moben, 580 werth \$1.....

214 Yard breites ungebleichtes Fanch Rleiber-Brints-Geibene Bluich = Rappen gute Moden— werth 8c die Yard für Männer, alle 980 Moben, werth \$2

Diefer Laden ift an der Gde von Salited Str. und 14. Str.

bie Pard

Chafer Flanell-

Gangwollene Flanell-Rode für

Extra schweres ganzwollenes 40 Boll breites Flanell-Stirting—

Marineblauer geföperter

Wir verfaufen auf 84 LA SALLE STR.. Schiffskarten

gerade so billig wie andere für Herrenkleider.

fertig ober nach Dag. Damen-Capes und Jackels. Uhren, Diamanten 2c.

Konfirmanden-Unzüge gu billigen Preifen.



Morey-Gaslidgt.



Ungerftörbar. Gas-Erfparnif. Reine Mantel. Beifes Licht. Beftes und billigftes Gasticht für Stores, Sa-leons, Barbiere, große Hallen u. f. w. und ben Befichtigung erbeten.

Theo. Philipp, 147 WASHINGTON STR. anut

\$2.25. Koffen. \$2.50.

Indiana Nut......\$2.25 Indiana Lump......\$2.50 Birginia Lump\$3.00 Ro. 2 harte Cheftnuttohlen ... \$4.50

(Rleine Gorte.) Genbet Auftrage an E. PUTTKAMMER,

Zimmer 305. Schiller Building, 108 E. Randolph Str. Mile Orbers merben C. O. D. ausgeführt. TELEPHON MAIN 818.

Wisconfin Central Natural Ländereien.

Biele deutliche und andere Kamis'. n sichern sich jetz, ein Heim auf dem Wiskonstin & . ral Eriendahn Land im nördlichen Wiskonstin. Noch ist ein großes Stück Land dorthanden Wiskonstin. Noch ist ein großes Stück Land dorthanden Biskonstin. Noch ist ein großes Stück Land der Reich und der Reich Eduglichungen zu verfaufen. Das Altimoting einem Aufleichen größe Nachtungen zu verfaufen. Das Altimotin gefund, das Mössfer rein. Landindere Erturftonen zu balden Handre gehen von Chicago am Dienstag über in diesen Handre in deren Von der schreibt an Frederick Aber in Precht vor der schreibt an Frederick Abert, Land Rom. Mitwonster, Misk, doke an E. W. Hoster, In Chicago. Sonntags von 10 Uhr Bormittags dies 1 Uhr Mittags anzutreffen.

Keine Geilung, keine Bezahlung. für Rieren. Blaien nub Magen-Arantheiten. Unterluchung frei. Breifige Gufragen beautwortet. Dr. G. R. Lie coln, 225 State Str. 220lm

Villa Falconieri.

Don Richard Bof.

(Fortiehung.) Seute wollte er mit mir über bie Butunft fprechen: über unfere Butunft. Still, o still! 3ch will von feiner Bu= funft hören. Und ich füßte ihn fo lange, bis er ftill mar.

3ch glaube mahrhaftig, er municht, daß ich bem Bringen alles eingestehen foll. Gerabe jest, mo ber Pring -Er ift boch durch und durch ein gro-Bes Rind: eben ein Dichter, ein Ber= flarer ber grauen Wirtlichfeit.

Darum liebe ich ihn ja! Mein junger Beld von biefem Com= mer wird bon feiner jungen Bergogin fo rafen'd geliebt, daß fie fich bon ihrem Mann trennen laffen will.

Alfo auch eine "große Leibenschaft". Mertwürdig!

Uffunta Reri fommt im Berbit. 3ch freue mich fehr auf fie. Gigent= lich verdante ich ihr den Anfang meiner Erwedung, meiner Erlöfung. fprach bamals fo große feierliche Worte gu mir; und feit jenen Worten begann ch anders über mich felbft au benten. Ohne ihren hypnotischen Ginflug hatte ich mir niemals bie Rraft gugetraut, Die Berantwortung gu übernehmen.

Berantwortung Das Wort hat folden fonderbaren Alang!

Sehr freue ich mich auf Affunta Gie wird mir wieber helfen, mich

wieder ftart machen, mir ihren edlen Beift fuggeriren. Bieles ift eben boch recht ichmer. Diefes entjegliche eingemauerte

Frauenhaupt Seit Wochen habe ich nichts geichrieben. Meine Sande find wie gelähmt.

Wie gelähmt ift meine Seele. Dina, hilf mir! Dina, Dina! Bas ift bas nur mit mir? Sage Du mir's! Du bist ja so weise, fo gu=

tig, fo barmbergia. Ich habe solche Angst, es ift solche Qual! Dina! Um Gottes willen, Dina! Ich will ihn lieben! Will?

3ch muß! Conft ift er berloren, fonft bin ich berloren! Es ift ja auch nicht möglich, baß — Dina! Dina! — baß ich schon - schon so bald

Ich bin gewiß verrückt Aber fo hilf mir boch!

Mein! Rein! Rein!

Bin ich benn anders als anbre Frauen? Bin ich eine Abnormität, eine eelische Mißgeburt? 3ch will nicht anders fein!

3ch will fein wie alle Frauen, bie lieben und geliebt werden, die glüdlich machen und glüdlich find.

Bare er nur nicht fo leidenschaft=

3ch wehre mich, wie ich nur fann. Sch fampfe und ringe mit mir. Ich schlage meiner Seele blutige

Munden. Gott, Gott, wie ich feide!

Er mertt nichts, abnt nichts. Das ftreifen fab. beruhigt mich etwas. Er barf nichts ahnen - niemals! Es würde ihn - ich weiß nicht, was

mit ihm geschehen würde Doch! 3ch weiß es genau. 3ch wollte ihn ja erfosen, nicht ver-

nichten. Ich übernahm ja boch bie Berant= mortuna!

3d habe ja boch ein Gewiffen! Rame Mffunta Meri nur! Dber wenn Dina bei mir mare, wenn

ich gu ihr tonnte -Warum fann ich nicht? Fori!

3ch muß bleiben! Bas biilfe auch Mucht? Sich felber tann ber Menich ja boch nicht entfliehen.

3ch will ihn täuschen. Es wird nicht fcmer fein, ba er fo glaubig ift mie ein Rind. Und fo gliidlich. Gott, Gott, fo

glüdlich! Es ift merkwürdig, wie gut ich mich verstellen fann. Ich bin ruhig und

heiter, rede mit ihm biel iiber die Butunft: über unfere Butunft. 3ch habe ihm bersprochen, bem Pringen nach= ftens alles gu fagen, mich bon bem Pringen zu trennen, ben Standal, ben tie Sache machen wird, mit fouveraner Große über mich ergeben gu laffen. Und wie er mir bantt, wie er mir ber= iraut....

Bare er nur tein folch guter Menfch! Sogar fuffen laffe ich mich wieber bon ihm

Es ift gar nicht fo fdwer, bas heucheln und Lügen. Man gewöhnt fich fehr bald baran. Rur nachbenten barf man barüber nicht; benn sonft -

Die erften Berbftregen! Die Campagna feiert ihren gweiten bacchantischen Lenz. Sie gleicht einer unglüdlich Liebenden, Die fich bon

Bluthen erftiden läßt; benn unter bie-

sem falschen Frühling lauert ber Tod.

3ch habe noch immer Mitleid mit Per Graf Cola Campana

> Herrn Ridjard Doff Berchtesgaben, Billa Bergfrieben, Deutschland.

Billa Falconieri, Sochsommer. Meine letten Aufzeichnungen blieben im Schreibtische Itegen. Bielleicht schicke ich auch biefe nicht ab. Beute bepeschirte ich Dir und bat

Dich, unter feinen Umftanben ber gu

Bum Gliid berftebft Du, bag es bier nichts gu "belfen" und gu "retten" gibt, baß bie Gache rettungslos ift. 3ch bante Dir für Dein Berftandnig. Es mare bei Dir ja auch gar nicht an=

bers möglich gewesen. Und mehr noch als hierfür, bante ich Dir und Deiner Frau eure Geichmi= fterliebe für Maria. Ihr wißt: Dant ift bei mir fein Wort; fonbern eine Empfindung.

Daß Maria herrlich fein murbe, wußte ich.

Sie ift eben Maria! Die Große, Die fie in biefem ichmeren Konflitt zeigt, zermalmt mich je-boch nicht; fondern erfüllt mich mit einem ftillen ftarfen Gludsgefühl über bas Dafein folder Frauen. Maria lehrt mich jeben Tag von neuem, daß ich die Geele ber Frau boch richtig er= fannte, daß es nichts Soheres und Berehrungswürdigeres gibt als bas reine Weib, baß ber Liebesgewalt ber edlen Frau fein Ding auf Erben un=

Sie wird für mich lebenslang bas Reinfte und Sochfte fein: ein ftilles leuchtenbes Sternbild.

Bas geschehen foll, fann ich euch gur Stunde noch nicht fagen. Gr= weiset mir auch noch diesen letten Liebesdienft: feid geduldig mit mir und wartet noch eine fleine Beile.

Jedefalls muß bald etwas geschehen.

3ch bin freilich ein anderer Menich geworben: ein neuer Menich! 3ch mußte nicht, baß folche Bandlung eines Menfchen möglich fein tonnte. Und wodurch fie bei mir erfolgte! 3ch begreife auch nicht mehr, daß ich schon einmal in meinem Leben geliebt haben foll: bamals, als ich meinen Jahren nach jung war.

3ch habe nur ein einziges Mal geliebt: jegt!

Ich weiß nicht, wie andere Menschen lieben.... Bisweilen versuchte ich einen Bergleich gu gieben. Much gwi= fchen mir und ber erdichteten Liebe: gwifchen mir und meinen eigenen Belben gum Beifpiel.

"Uber bas ift ja alles unwahr!" rufe ich bann aus. "Das find ja nur Worte, nichts als Worte! Rur leerer Rlang und Schall, nur ber matte irdi: iche Abglang eines himmlischen Son-nenfeuers Und ich schäme mich meiner Stilmpereien. "Das tonnteft Du einmal benten und bichten, bas für Empfindung und Leidenschaft halten, bas in einem Moment ber Efftafe fcon und bebeutfam finben ?!"

Mur Chatefpeare, Dante und Goethe tonnten bie Liebe bichten.

Wie ein achtzehnjähriger Schulfnabe lefe ich "Romeo und Julia", lefe ich in der "göttlichen Romodie" die Mala= tefta=Tragodie, lefe "Werther","Fauft" und "Taffo". 3ch lefe biefe hohen Lie= ber ber Liebe, als ware es gum erften=

Du follteft nur feben, wie beranbert ich bin. 3ch habe bas Befühl bes Un= fterblichen! Unders fann ich's nicht ausbriiden.

Ich schildere Dir Biviane nicht. 3ch mußte ein großer Dichter fein, um fie Dir fcilbern gu tonnen. 3ch fage Dir auch nichts bon unferem Leben. ben Tag treffen wir uns auf Tuscu= fum in einem fleinen Saufe, welches mir gehört. Es ift jest auf bem fcho= nen wilden Berge fo einfam, daß ich geftern einen Bolf burch bie Ruinen

Diefe icondliche Beimlichteit muß natürlich bald ein Enbe nehmen. Sehr bald!

Much fie wird täglich mehr und mehr gu einem neuen Menfchen umgewan= belt. Und alle Diese Bunber boll= bringt die einfachste natürlichfte mensch= lichfte aller Empfindungen, Die gu= gleich fo göttlich ift, baß fie mit Scho= pferfraft erschaffen fann.... Aber es läßt fich nicht ausbenten, mas mir Manner an einer Frauenfeele auch wieberum fündigen tonnen.

Wir find bann gehnmal ärger als Tobischläger. Maria bermochte ich nicht zu helfen

— ich vermochte nicht! Ich helfe Bis viane; benn — ihr kann ich helfen. Ihre gange Entwidlung als Weib lieat bor mir wie ein geöffnetes Buch. Bug um Bug febe ich, mas an ihr ber= filmmerte und wie bies geschah. Das Leben war für fie eine ftandesgemäße Buchtanftalt, baraus fie folieglich als

grande mondaine heborging. Bon

ihrer gangen Empfindung als Beib blieb nur bie Cehnfucht übrig. Diese bewahrte fie bor bolligem Untergang und biefe bergehrte fie gu= gleich. Denn bie Mergte taufchten fich. Ihre tobtliche Rrantheit heifit nicht

Schwindfucht, ober Musgehrung, fonbern: "Gehnfucht!" Gehnfucht nach Licht und Leben, nach Liebe und Gliid. Und Gehn=

fucht nach bem einen und einzigen Manne, ber für biefes eine und einzige Beib geschaffen wurde. Und biefer Mann bin ich!

fdreibt :

Das achte Johann Soff'iche Malg=

than. 3ch gebrauche es beftandig und

perfpitre die beften Birfungen bavon.

Es fordert die Berdanung, ftimulirt

bas Rerveninftem und verleibt mir

Rraft jum Ertragen ber großen mit ber

Erfüllung meines Rünftlerberufs ber-

Calve.

Man frage nach dem achten Johann hoff'iden Dalg. Extratt.

Alle anderen find werthlofe Falldungen.

bundenen Rerven-Unfpannung.

Ertraft hat Wunder an mir ge-

of the folder of Die berühmte frangösische Sängerin

Wie fonntest Du mir nur ichreiben: ob ich ihrer sicher, gang sicher fei? Das mar unrecht von Dir, Das

burfteft Du nicht! Du burftest nicht an ihr zweifeln, durftest micht versuchen, in mir 3weifel au meden.

ficher".

Bergeihe meine Seftigfeit. Du fennft fie ja nicht und bift ber troufte Freund ber armen, armen Maria. Also will ich Dir ruhig antworten: Ja, Lieber! 3ch bin ihrer "gang

3ch glaube an fie wie ber gläubige Chrift an feinen Berrn und Beiland; ich vertraue ihr wie ber Schiffer in fremben gefährlichen Gewäffern bem Biloten. Dein Glaube und Bertrauen find fo über allem Ausbruck ftart wie meine Liebe. Und biefe ift eine Ratur= gewalt. Wir haben nur nöthig, uns eine flare reine Lebensathmofphare gu fchaffen, bevor burch bas fchmachvolle Geheimhalten ein Tropfen Gift in uns bringt. Allerdings find wir noch im= mer fo bon und felbft beraufcht, baß wir und faunt auf und felbft gu be= finnen vermögen - wie viel weniger alfo auf bas, was gunachft geschehen foll und mas uns jedenfalls bes Sag= lichen genug und übergenug bringt. Seitbem fie mich liebt, ift fie folch git= ternbes angftvolles hilflofes Beichopf und wenn ich ihr fage: Die Liige fei bas Allerhäßlichste, fo ftarrt fie mich mit folchem Entfegen an, bag ich

ichwach werde und nachgebe. Das Glud muß fie erft wieder ge= funder machen und fie wird bann gleich miberstandsfähig fein. Uebri= gens bringt jeder Tag fie ihrer Gene= fung näher. Und bag ich ber Bunberthater war, ber zu biefer Geftor= benen fprach: "Beib lebe!" — fieh, allein biefes ift werth, bag ich fo lange gelebt und gelitten habe.

Der Deutide Ediffebau.

(Fortsetzung folgt.) Welche Empfindungen bes beutschen Ingenieurs Bruft schwellen angesichts ber heutigen Entwidelung bes beut= ichen Schiffsbaus ermißt man erft in vollem Umfange, wenn man erwägt, daß, als vor 30 Jahren die hölgerne Schraubenfregatte "Glisabeth" auf ben hellingen ber Danziger Berft lag, Die Mafchinen von Mandslay in England bezogen werben mußten, ba fie in Deutschland bamals nicht entworfen und gebaut werben tonnten. In Deutschland wurden Schraubenfchiffsmaschinen für Rriegsschiffe gu= erft 1871-1873 bon ber Egells'fchen Maschinenfabrit in Berlin für Die Rorvetten "Abriabne" und "Luife" und 1879 bom "Bulfan" in Stettin für die Pangerkorvette "Hansa" ge= baut; fie waren gang nach englischem Mufter in allen Theilen hergestellt. Seit jener Zeit hat aber die beutsche Induftrie im Bau ber Schiffsforper fowie ber großen Schiffsmafchinen belt und tocht. folche Fortschritte gemacht, bag fie bie höchsten Forderungen erfüllt; fie hat fich gang felbständig entwidelt. Und babei ift alles Material für die deut= fchen mobernen Schiffsbauten bis gum letten Riet in Deutschland erzeugt; ein Material von einer Gute, wie es

ber gangen Welt nichts Befferes in Es iff gewiß nicht nur bas Ge= fühl bes Stolzes eines Lehrmeifters auf feinen talentvollen ftrebfamen Schüler gewesen, bon bem bie engli= Schiffsbauer beschlichen murben als ihnen in ber 37. Sigung ber "Inftitution of Naval Architects" Charlottenburg folche Reminiszenzen aus einem Bortrage bes Chef-Ronftrutteurs ber faiferlichen Marine, A. Dietrich, entgegenklangen. In welchem Anfehen übrigens die beut= fchen Werften im Mustande fteben und baß Deutschland nicht etwa billige

Geloftbeweihraucherung treibt, laffen am beiten bie Bestellungen frember Marinen ertennen. Befchrantt man fich auf Torpeboboote, fo hat Schichau (Elbing) im letten Jahre gwei Tor= peboboote für China gebaut, bie ben weiten Weg bon Elbing nach Tichifu unter eigenem Dampf gurudgelegt ha= ben. Für Mormegen lieferte er ben Torpedofreuger "Balfprien"; 2 Tor= pedoboote für biefes Land find noch im Bau. Das in biefem Frühjahr in Elbing für Defterreich bergeftellte Sochfee-Torpedoboot "Natter" hat bas bon Narrow in London erbaute Ron= furrengboot "Biper" geschlagen; im Commer murbe ber Torpedofreuger "Magnat" nach Pola abgeliefert. Much bie Schiffsbaugefellichaft "Bultan" in Stettin hat im porigen Jahre gwei Torpeboboote für China geliefert, au= Berbem aber noch einen intereffanten Torpebofreuger "Fei-Ding", ber mit acht Parrowichen Bafferrohrteffeln ausgeruftet ift. Bei ben Brobefahrten haben fich biefe Reffel gut bewährt. Das Schiff ift gu wollfter Bufrieben= heit ausgefallen und ichon in Dienft geftellt. Endlich baut Die Germania: Werft in Riel, Die befanntlich bor Rurgem an Rrupp übergegangen ift, brei Torpedofreuger für Brafilien, Die je

Nehmt kein Substitut für Sleisher's" Strictwolle. Es ist das beste und billigste, weil es weiter strickt und länger hält: Jebes Rnäuel enthält eine Rarte; für vier berfelben nebft 7 Cents für Postporto senden wir Ihnen ein werthvolles Buch über Stridfunft. Abreffire: Fleisher's Worsted Works, Philadelphia.

fünf große Lotomotivteffel erhalten, damit die Maschinen die gemährleiste= ten 6000 Pferbestärten hergeben fon=

Tiefbohrungen.

langer Beit in vorwiegend miffen= fchaftlichem Intereffe Tiefbohrungen: aus, allein feit 1880 beren über 400 von zusammen 130,000 Meter Teufe unter Aufwendung von 13 Millionen Mart Roften, fo bag 1 Meter Teuje Dard fchnittlich 100 Mart gefojtet bat. In Paruchcavit bei Rybig in Oberichlefien wurde am 26. Januar 1892 ein Bohrloch begonnen, bas am 17. Mai 1893 bie bisher unerreichte Tiefe von 2003,34 Meter hatte. Dabei find 80 Kohlenflöze von insgefammt 89,5 Meter Mächtigfeit burchbohrt worden. Muf jeden der 399 Bohrtage entfielen 5,05 Meter Bordringen; von den 75,= 200 Mart Roften tommen auf 1 Meter Tiefe 37,6 Mart. Bahrend man beine Bau bes Gotthard = Tunnels auf je 33,4 Meter Fortschritt eine Bunahme ber Temperatur um 1 Grab C. beob= achtete und Lord Relvin in Amerita Diefe Bahl auf 28,20 Meter festgeftellt bat, ergeben fich bei bem tiefften beutichen Bohrloch 34,20 M. Gin anderer Umeritaner, D.Agaffig, fand dort erft bei viel größerer Tiefe eine Barme= zunahme um 1 Grab C.; ba aber bas Erdinnere unter Europa im Allgemei= nen faum beißer fein burfte, als unter Amerita, fo mogen befondere Berhalt= niffe bie Could an Diefen Abweichun= gen tragen. Immerhin vermitteln bie Bahlen ein Bild bavon, wie weit man auf bem Grunde bes tiefften Bobr= loches noch von ber Stelle entfernt war, wo unter ber erstarrten Erbtrufte bie unheimliche feurig-fluffige Maffe bro-

Große Schönheit

junges Mabden, eine Rnospe, bie gerabe gur bolben Weiblichkeit fich entfaltet, mit einer haut fo weie wie Sammet und fo rein wie frifch gefallene Ednee, mit genügend rofa Teint, um an bas

Roth der Roje

gu erinnern? Diefes find Reize Der Gefichtsfart

Schwefelseife

Winnen, Miteffer, gelbliche Sautfarbe und jebe Spur von Defetten, welche bie Edonheit beeinsträchtigen tonnten, und berleiht ben einfachften Gefichteguaen einen Teint, welcher bem Gocal von Bieblichteit gleichtommt.

Bum Berfauf bei allen Apothefern der Welt. mobo

Glenn's Geife wird per Boft für Bo Cente bas Etud verichidt, ober 75 Cente für brei Btude, von THE CHARLES N. CRIT-"ENTON CO., 115 Fulton Etr., Rem Dort

\$3 den Monat. Ginicht. Medigin. Medical Dispens'y,

371 Milwaukee Av., Chicago, Ill. Blut-Bergiftung, Santfantbelin, Wunden, bilag, Beulen, Strofeln, Ceichwire, Gleden, Erzema. Rieren-Rrantheiten. 3r. ooteng, Spermator-rha. Strifturen. Sieet. Garnrubr. Brights Rrant bergrößertes Proftate, Entzundung ber Blafe.

Bruch bei Manner F en u. Ainbern bauernb ge beilt in 30Ia. n. ohne Schmerz ob. Operation. Bruchband für immer entbehrlich. Chicagos hervorragendfte Spezialiften. Konjultation frei. Sprecht vor ober schreibt. Sprecheunden: 9 bis 8:30; Sonntags 10 bis L. Beder Fall garantirt.

KIRK MEDICAL DISPENSARY. 371 Milwaukee Ave., Chicago.

Wichtig für Danner und Frauen! Reine Begabiung wo wir nicht furiren! Irgend welche Krt von Geschiechtefrantheiten, beider Geschiechter, Schwenkluß: Blutvergiftung jeder Art: Bonatsstörung sowie derlorene Mannestraft und jede gedeine Kraufteit. Alle unsere Kradarantonen sind den Pfanzen entnommen. Wo andere aufhören zu furiren, garantiren wir eine Heitung, Freie Kominstation mindlich oder derien beitung. Freie Kominstation mindlich oder der brießich. Sprechtunden 9 Uhr Adorpt Sein der Apothete vor. Eunradie deutsche Apothete, 441 S. State Str., Sche Pet Jourt, Chicago. 28mali

Grei für leidende Frauen. Eine Frau, welche feit Jahren burd Leiben, bem weib lichen Gefchlecht eigen, beimgelucht war, land ein fichere und einfolges Sansmittel, das ihre Gesundbeit ohne Dille der Aerzie hersteltte. Sie ist bereit, es nebit ge-nauen Anweilungen zum Gebranch jeder leidenden Frau zu lenden, die ihren Aumen nab ihre Abresse an Bres. B. Bretter, Couth Bend, Ind., schiett 2lulum

Dr. Paul Steinberg,
322 E. North Ave.
Ginzige schwerzsofe Methode
für Zohnziehen und Huben, bermittelt elektro-therapeutischer Behandlung.



 $\Theta\Theta\Theta\Theta\Theta\Theta\Theta$

beut für ein jeben Brud ju beilen bas beit Berivrechungen, feine Ginfprigunger gitat, feine Unterbrechung bom Gefcha

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE, 56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Mitmentschen so isweil als wisglich von ihren Gedrechen zu beiten. Sie beiten gründlich von ihren Gevantlie, alle geheimen Kransteiten der Nanner, Frauerieben und Menstruntfenten Folgen von Zelbstbe fleckung, verlorene Menstrukteiten, Hofgen von Zelbstbe fleckung, verlorene Menstrukteit ze. Derationen von erfer Kaffe Deraturen, sur radelate beitung von Brücken. Kronstitet und bevorsteit der Schaft von Anterioren von Artecche (vodenfrauskeiten) ze. Konstitet und bevorsiger keinalbeit. Wenn nöbin, blactren wir Katienten unter Krivathoft. Arenn nöbin, blactren wir Katienten unter Krivathoft. Kein nöbin, die Krivathoft und konstituten von Krauerierit (Zame) behandelt. Behandlung, infl. Niedizuen.

nur Drei Dollars ben Monat. — Schneidet dies aus. — Stun-ben: 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends; Sonntags 10 bis 12 Uhr.

(Doktor Graham)

chandelt, wie bekannt, seit den letzten 20 Jahren mit rößtem Erfolg alle die bartnäckigen, hoffnungslosen, eralteten und langjährigen Arantheiten und Leiden eiderkei Geichlechts durch die in Deutschland, wie hier sehr bewährte Methode von Untersuchung some gier feur bewagte Weitvoe von Unterligbing des Waffers (Uriu), und kuriet, nachdem alle Anderen fehlten. Sichere Hille und glüstliche Wiederherftel-lung durch den Gebrauch von feinen

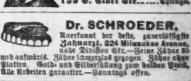
Gieben Lieblinge-Dedifamenten. Taufende hiefiger Familien beftätigen mit Dank-agunge-Zeugniffen die winderbare beilfraft feiner beilmittel.- Der Waffer-Doktor bereitet feine eigene fagings. S. Der Wasser-Dottor bereite Delmitel. Der Wasser-Dottor bereite Delbigin.
Office: 363 Sud State Str., nabe Harrion.
Sprechtunden nur von 19—1 Uhr. Abends 5—7 Uhr;
Sonntags geschlossen. — Unentgeltliche Koniultation.

Achtet auf Eure Kinder.











N. WATRY,
SS E. Randolph Str.
Deut f der Optifer.
Brillen und Angengläter eine Epoplalität.
Anterjudung für paffende Glafer fort.



Danksagungs = Groceries.

| Rori | inthen_,, patras", das pfund. 4 | Cents |
|--------------|---|------------------------------|
| Rori | inthen_,, 3ante", das Bfund 6 | Cents |
| | | ents |
| Rosi | | ents |
| Mosi | | ents |
| Mosi | | ents |
| Rosi | | |
| Nüsse | Alle neue gemischte Ruffe, per Bfund | 7 Cents9 Cents9 Cents9 Cents |
| Cand | | 3 Cents 5 Cents 6 Cents |
| Chas. Couthr | Arucht-Preferven well & Co.'s reiner rother Currant Jelly, importirt von Londo , das Jar | on, 9 Cents |

Reiner Bermont Maple Zuder, das Pfund...... 10 Cents

2 Pfund Padete Gelf-rifing Buchweigen, bas Badet 5 Cents

| the transfer of the conduction and brance |
|--|
| Wheat Manna, das Padet 5 Cents |
| OE Cents per Pfd. für |
| |
| Machtisch Java-Kaffee. |
| Cereal Biend geröfteter Raffec, per Pfb |
| Fanch Golben geröfteter Rio Raffee, ber Pfb. 20 Centa |
| Gin 10-Sent Badet Bfanntuchen-Dehl ober Breatfaft Flates, für 3 Cents |
| Cin-Bfb.=Pacfet Glog Laundry Starfe für |
| Spanifch: Queen-Dliven, per Gallone 39 Cents. 4 Ungen-Buche S. C. Bad-Bulber fur 3 Cents |
| Californifche Gier-Pflaumen, die feinfte Qualität, per Ranne 10 Cents |
| Eine 25c BibRifte friiche Coda-Craders, für 89 Cents |
| Gin 15 PfdRübel reiner Frucht-Jelly für . 29 Cents. Frijch gemachte Ginger Snaps, per Pfd 234 Cents |
| Feine handgepflückte Naby Bohnen, per Bufhel \$1.09 |
| Sute Qualität Butterine, ber Kübel 99 Cents. Borgügliche Dairy Butterine, ber Kübel \$1.25 Purith Creamery Butterine, ber Kübel \$1.50 |
| Fairbanks' Gold Luft Wajd-Pulver, das Packet |
| 10 Pfund feinftes granulirtes weißes Cornmeal für |
| 1-Bfund flace Buchie Columbia Riber Salmon Steat 9 Cents |
| After Dinner Java-Raffee, bas Pfund |
| Cereal Blend geröfteter Raffee, das Pfund |
| 3. Ambrofia fanch ungefärbter Japan Thee, das Pfund |
| 10 Pfund Bulf Aunt Jemima Pfannfuchen-Mehl für 29 Conte |
| Gallon-Büchjen beste Qualität Tisch-Nepfel |
| 2 PfbBüchjen Garly June Beas, die Büchfe |
| 2 PfbBüchjen schr feine gesichmacbolle fleine gesiebte E. J. Reas, die Büchfe |
| 2 Pfd. Büchien Stringien Bohnen |
| |
| Fanch Zafel: Shrup-Quart-Rannen, 7 Cents: Gallon-Rannen |
| Gutes Bad-Pulver—14-Pfund-Rannen, 3 Cents; 1-Pfund-Rannen. 7 Cents 35 Cents |
| Rener Zomato: Catfup— Halb-Bint-Flaschen, 4 Cents; Gallonen-Arige 49 Cents Bolle Pint-Flaschen, 8 Cents; 5-Gallonen-Fraster \$1.75 |

Spezial:Preis an Mehl.



| wiehl. |
|--|
| Unfer H. R. Cagle & Co. "Best" Minnesota Batent-Mehl wird aussichtieglich für uns don einer der besten Müblen in Minnesota gemahlen. Es wird von ausgewähltem No. 1 Hartweigen gemahlen, und wir garantere es als das seinste Wehl im Martt, 34.49 das Euch jederzeit zufriedenstellen wird. |
| S. R. Eagle & Co.'s "Best" Mehlin Säden. |

| THE THE THE THE THE | Breis, das Fag. |
|--|--|
| AMERICAN ASSESSMENT | S. R. Eagle & Co.'s "Beft" Mehlin Säden. |
| A POLIS A | 98 Pfb. Sad |
| The state of the s | 244 Pjund Cad |
| Gin 38 Nib. Sad feinstes reinstes nem | Best Michigan Graham Mehl, Faß \$3.47 Porfer Buchweizen-Mehl, für \$1.00 |

Bigarren

| Blor be Whitman, garantirt reine Ba- \$1.90 |
|---|
| Stanbard Balue, reiner Havanna Filler, Sumatra Brapper, einzeln 5c, 50 Stud in ber \$1.90 |
| Senry Bane, Combination Dabana Filler, Spotteb Sumatra Brapper, 8 für 25c, 50 Stud \$1.50 |
| Rey Weft Bictoria, Combination Sabana \$1.50 |
| Bismard, feine lange Filler, Dabana \$1.00 |
| |

| 1 | und Tabak. |
|---|--|
| | Match Me, lange spanische Filler. Sie können biese Bigarren für bas Gelb nicht über- 75 Cents treffen, 50 in der Kiste |
| | Rifte mit 25 guten Zigarren 30 Cents |
| | Wir haben einen Spezial-Bargain in Sweepers, lange Havana gefüllt, Sumatra Deciblatt, \$1.80 |
| 1 | Sweet Clippings Rauchtabat, bas Pfb 140 |
|) | Battle Ux Plug, das Pfd. 186 Newsboy Plug, das Pfd. 266 Horfe Shoe Plug, das Pfd. 346 |

H. R. EAGLE & CO., Wholesale and Retail Crocers, 68 und 70 Wabash Avenue.

Gifenbahn-Fahrplane.

| Allinots Bentral-Gifenbahn. | |
|---|------------|
| alle burchfahrenben Büge verlaffen ben Ben | |
| bof, 12. Str. und Bart Row. Die Buge | nad dem |
| Guben tonnen ebenfalls an ber 22. Str. | |
| und Obbe Part-Station bestiegen werbe | n. Stabt. |
| Tidet-Office, 99 Mbums Gir. und Mubitor | Latodemuir |
| Durchgehende Lüge- Abfahr | t Anfunft |
| Rem Orleans Limited & Memphis . 2.20 9 | *12.20 9 |
| Rew Orleans Limited & Memphis 2.20 R Monticello, 3a., und Decatur 2.20 R | *12.20 90 |
| St. Louis Day light Spezial 10.35 2 | * 5.00 99 |
| Sairo, Taggug 8.30 2 | 1 7 00 90 |
| Springfield & Decatur 9.00 R | 7.35 |
| Rew Orleans Boftang 2.50 D | |
| Missing the politing | |
| Bioomington | 7.00 20 |
| | |
| Bilman & Rantafee 4.85 R | *10.00 29 |
| Rodford. Dubuque, Siong City & | 910 W III |
| Sioux Falls Schnellzug 2.20 R | *10.05 |
| progrator, Dubugue of Stour Lity | 0.00 2 |
| Rockford Paffagierzug 3.00 N | *10.20 9 |
| Rodford & Dubuque 4.30 R | 1 1.10 9 |
| Rodford & Freeport Expres 8.40 B | ******* |
| Dubuque & Rocford Erpreg | 1 7.20 % |
| aSamftag Racht nur bis Dubuque. "Tagl | ich. IZag. |
| lich ausgenommen Conntags. | |

| Battimere & Dh | la. | |
|---|------------|-----------|
| Dahnbofe: Grand Bentral Baffagi Office: 193 Clart | er-Clation | t; Giabb |
| Reine extra Fabrpreije verlangt auf | | Sufand) |
| ben B. & D. Limiteb Bügen. Bofal | + 4.00 B | † 6.40 H |
| DRIED MIMITED | *10.15.28 | 1 8.40 % |
| Batterton Accomobation | * 5.95 % | 9.45 |
| Columbus und Wheeling Erpret Biem Dort, Bafbington, Bittsburg | | * 7.90 10 |
| Lebeland Beitibuled Bimiteb. | W 522.9 | *11.55 9 |



ADNON ROUTE

Piano-Bargains.

Zwitchell Upright, Rofenholg Finifh \$90 Dies ift wenigftens ben berlangten Breis Dies ift wenigtens den verlangten Preis werth und in gutem Auffande. Schaaf Upright, volle Größe, gutem Juftand \$100 Richt lange gurich brachte biefes Piano viel mehr, da wir aber Raum gebranchen, vertaufen wir es zu diesem Ureite. Bauer Upright, gutes Wusser, mächtiger Ton \$125

Diejes Biano wurde von une übergemacht und wird im jegigen Buftande vielen Breden reichtig bienen.
Braham & Co. Upright, nettes Rofenholz \$160
Gehaufe. Für einen Stubenten fonnen wir biefes empfehlen. Wir wurden es ipater als theitbeite Abahtung gegen etwas Besteres annehmen.

Diejes Piano in natürlich ichon giemlich gebraucht worden, doch ift der Ton noch jo iss und die Bewegung jo leicht, als nan wünschen tann. Ein Piano für einen Reue Uprianto, neuefte Dlobe Gidengebaufe 81 63

Peue Uprights, neuefte Node Eichengehäuse. Si Einige Bianos, nicht im Katalog, beshalb beruntermarkirt um ausgawerfaufen. Dieb vien neuen Rianos verfaufen wir zu bem geößmöglichten Bargain. Wir brauchen Kaum, und Sucher nach einem hochgrabigen Piano, und fähig, die Vor-theite eines solchen zu schäen. Idiner nicht bester thun, als diebe unterluchen. Enderbe neue kied? I hprights. Bon 12 verichiebenen standards stadtichen und enthattend jede befannte Sorte Holling, zu Preisen die jedem Geldbeutel palsen. Sie können sich nicht auf das Neueste und Beste ertündigen, ohne mier großartiges

Beite erfundigen, ohne unter großartiges Beihnachtslager von Instrumenten einer kritischen Untersuchung zu unterziehen. Bedingungen.
Sehr leichte monatliche Abzahlungen ar-rangirt, alte Pianos in Taufc genommen.

Befucher find febr willfommen gm unferen Befucher find febr willfommen gm quijeren Dugend verschiesenen. Wir find tabig, ein Dugend verschieben Käufer in bemfelben augenotict zu bebienen, beshalt mögen Beinder ihre eigene Zeit nehmen gu unteruchen und zu vergleichen.

Korrefpondenzen. Wir verfaufen Kianos per Bostbestellung eben so bildig als an Besucher. Wir versprechen eine sehr behuftame Selet-ten. Lätzt uns Ihnen wettere Einzelhei-ten und eine Frachtraten-Katte senden.

(Cigenbericht an bie "Abenbpoft".)

Politifches und Unpolitifches aus

Berlin, 7. Nov. 1896.

Deutschland.

Die rapide Deutschland gu einem reinen Induftrieftaate wird, bas zeigte sich auch wieder bei der eben beendeten Wahlkampagne in ben Bereinigten Staaten. Denn Die Finang= und Deutschland auf bem Spiele ftanben, beherrichten gang ausschlieflich bie Erwägungen und Meugerungen ber biefigen Breffe. Gang wie in England ist das Streben hier, "praktische Poli= tit", b. h. eine Politit, die nur von greifbaren, finangiellen Intereffen geleitet wird, zu treiben. Und bei ber unleugbaren Thatfache, baß bas Bebiet ber Bereinigten Staaten für Deutsch= land bon immer fteigenber Michtigfeit ist als ein Absatselb für beutsche Er= zeugniffe - in welcher Beziehung fie ja jest schon auf ganz gleicher Stufe mit England ftehen und Frankreich längst überflügelt ift - hat es ja auch viel für fich, daß man hier die Bereinigten Staaten ausschlieflich aus bem Gefichtspuntte eines portreff= lichen, zahlungsfähigen Runden an= Bor einigen Tagen hielt ein herr Dr. Reubaur aus Berlin, ein Journalist und Nationalötonom, der 1893 auch die Chicagoer Ausstellung befuchte und bitterbofe Briefe über Land und Bolt bon Amerita für eine Reihe ber bedeutenbften fonfervativen Zeitungen wie "Kreuzzeitung", "Schle= fische Zeitung" 2c. schrieb, in Köln ei= nen Vortrag bor bem bortigen Rolo= nialberein über Deutschlands Bu= funft als Rolonialftaat. In biefem Bortrag fagte er, ber bitterbofe Reinb ber Bereinigten Staaten, gang unber= blumt, bag bie Bereinigten Staaten das einzige Land von Wichtigkeit feien, welches für die beutsche Induftrie eine schnell wachfenbe Bebeutung habe und daß ber bortige Martt noch lange nicht genug bon ben beutschen Fabrita= ten und Erporteuren ausgebeutet mer= be. Was ja gang richtig ift, nur tomifch, bag biefe Bahrheit aus folchem Munde fam. Doch Dr. Neubaur bentt wohl ungefähr:

Gin echter beuticher Mann mag feinen Pantee Doch feine Dollars nimmt er gern.

Scherg beiseite, wenn nicht wieber ein neues McRinlen-Gefet bazwischen tommt und ben Gpag berbirbt, fo wird die beutsche Ausfuhr nach ben Ber. Staaten fich in nächfter Bufunft riefenhaft entwickeln. Mus fehr guten Gründen. Wie nämlich bie englische Induftrie in manchen Zweigen ichon nicht mehr mit der deutschen tonfurri= ren fann und im Gangen große Mühe hat, mit berfelben eine "neckand-neck race" auszuhalten auf bie Dauer, fo wird auch ein immer größer werbenbes Stud ber bisher bon Eng= land nach New Dort ausgeführten Waaren in Zufunft von Deutschland geliefert werben. Denn es heißt jest nicht mehr "cheap and nasty" bon ber beutschen Industrie. Gie ift jest folib, leiftungsfähig und bon treffli= cher Qualität, wie felbft die britifchen

Ronturrenten zugeben muffen. In diefer Beziehung fallen mir bie foeben bom faiferlichen statistischen Umte veröffentlichten Biffern der Gin= und Ausfuhr Deutschlands für die foeben berfloffenen neun Monate bie= senswerthe hervorgeht. Unter anderem auch bas, baß bie Ausfuhr wieber ein bedeutendes Mehr (nämlich 128,713,= 000 Mart über 1895) zeigte, mas umfo bemertenswerther ift, weil icon 1895 ein Blus von 282,774,000 Mark gegen 1894 zeigte. Auch die Ginfuhr für diese Dreiviertel des Jahres 1896 weift ein Plus von 103 Millionen auf, aber es besteht faft ausschließlich aus Betreibe und Solg, mahrend andere Rohftoffe ein Minus in ber Ginfuhr zeigen. Nebenbei will ich bemerten, baß 1896 viel mehr Getreibe von Ru= manien nach Deutschland eingeführt worden ift, als von ben Ber. Staaten, an Weizen allein 197,493 Doppelton= nen (gegen 180,946 aus ben Ber. St. und 120,791 aus Argentinien), an Roggen 73,810 D.=I. Allerdings lieferte Rugland noch viel mehr - fei= ne Ginfuhrgiffer beträgt an Getreibe allein 53 Brog. bes Gefammten, an Roggen fogar 90 Prog. Defterreich= Ungarn ift gang in ben hintergrund getreten in biefer Beziehung.

Der Bismard= und "Samburger Nachrichten"=Standal will fich noch immer nicht legen. Die Aufregung über bie "Enthüllungen" bezügl. bes Separatbunbniffes mit Rugland und bes Berhältniffes zum Dreibund fchlägt noch breite Wellen im gangen Lanbe. Sogar Die Boeten ber Breffe, Die ftets auf eine folde Belegenheit lauern, find aus ihren Söhlen getrochen. Go bichtet Julius Stettenheim im "Rleinen Journal" ben Ginfiedler bon Fried=

Im Sachfen walb. Der Fürft fubr fpagieren im Sachienwalb, Es bunkelte icon, und es webte tait. Er bat fich fest in ben Mantel gebullt Und ichien bon teilben Gedanten erfüllt. Der hund, ber bor bem Wagen berfprang, Fing an zu bellen, als fei ihm bang Bor einer Gestalt, die leuchtend nabt Und ploglich aus bem Dunfel trat. Muf ein Baar Borte, geliebter Dann." So tonte es bittend. Der Wagen bielt an. "Bas that ich Dir, sag, das Du mein Feind Gemorben, wie alle Belt ieht meint. 3ch war Dir treu Dein Lebenlang, Ind Du plauft meinen Untergang, Ind Du plauft meinen Untergan, Ich bab' Dir bes Boltes Gunft verlieb'n, Du aber finnft auf meinen Ruin!" Zunt rief ber Fürft: Wer bift Du? fprich! Da flang es juridt: "Dein Rubm bin ich!"

Daß freilich Bismard burch feine "Enthüllungen" ben Intereffen Deutschlands, bas er geeint hat, ge= must, bas wird felbft von ben meiften feiner aufrichtigen Bewunderer bezweis felt. Bismard felbft ift naturlich jest fehr biffig und fnurrig, und zeigte bies auch, als ein ihm ergebener Mit= arbeiter ber "Leipziger Neuesten Rachs richten" ihn interviewte. Bei biefer Gelegenheit ließ er einige feiner bitter= ften Bemertungen über bie ihm bon

jeher verhaßten Männer ber Feber fallen. Bei ben Erfahrungen, bie ber Fürft feiner Zeit mit ber Rauflichfeit vieler Zeitungsschreiber gehabt hat, barf Ginem das ja nicht besonders wundern. Gegen Die "Rolnische Beitung", bie ehemals ihm mit haut und haaren ergeben mar und ihn gerade jest am schlimmften begeifert (?) gog ber Musfuhrintereffen, Die babei für alte herr tüchtig vom Leder. Der Fürst theilte toftliche Beifpiele feiner mehr als 50jährigen Erfahrungen mit ber Breffe mit. Unter anderem ergahlte er, als von politischen Wetterfahnen in ber Preffe gesprochen murbe, aus feiner Erfurter Beit, bag er bamals eine fehr gewandte aber auch fehr vielfeitige Feber gur Berfügung gehabt habe. Der betreffende Bubligift habe eine und biefelbe empfangene Mitthei= lung unter Umständen fo bermerthet, daß es in einem fonfervativen Blatte geheißen habe: "Mit hoher Befriedi= gung begrüßen wir die Absicht ber Regierung", in einem liberalen Organe aber: "Mit tieffter Beforgniß erfüllt uns bie Abficht ber Regierung 2c.", mahrend in einem bemofratischen Blat= te schließlich ber Gingang gelautet ha= be: "Schamlos reißt bie Regierung jest die Maste herunter, mit ber fie bisher heuchlerisch ihr Untlig verhüllt

Ber Berlin feit einigen Jahren nicht

besucht hat, ber würde fich wundern über bie ungeheure Berbreitung, bie jest bas Sportwefen jeglicher Art barin gefunden hat. Bei ben Pferderen= nen wettet alles, Jung und Alt, fogar bie Nahmamfells und Romptoirda= men tragen bon ihrem färglichen Ber= bienft noch einen guten Theil bem "Buchmacher" beraus. Diefem Unmefen wird von ben fogenannten "Sports bureaus", die in allen Theilen ber Stadt gu finden find und wo Betten für ober gegen irgend etwas genom= men werben, fehr viel Borfchub gelei= ftet. Und bagegen hat fich jest Die Polizei gewandt. Da es bei fürglichen Beschlagnahmen ber Gelber, Bücher und Papiere in einer größeren Un= gahl diefer Lotale nicht gelungen war, bie nöthigen Schuldbeweise gu erlan= gen, fo fing es bie Polizei borgeftern bei einer abermaligen Razzia etwas schlauer an, und fo hofft fie nun, bies= mal bie erforberlichen Belege erlangt gu haben, um einige Dugenb ber schlimmften Bermittler unschäblich machen zu fonnen. Aber bie Sache liegt tiefer. Es ift eben ber in Berlin überhand nehmende Schwindelgeift, bie Sucht, rasch und ohne Arbeit Geld gu berbienen, die bem gangen Unwefen gu Grunde liegt, ein Unwefen übri= gens, für bas ber Satat felbft burch bie mit feiner Benehmigung betriebe= nen Lotterien, einen Theil ber Ber= antwortung trägt.

Jest find bie erften amerifanischen Mepfel in Berlin angelangt. Diefelben find wohlfeiler und wohlschmedender als bie meiften beutschen Aepfel. Let= tere, bie Gravenfteiner g. B., toften ca. 40-60 Pfennig bas Pfund; bie amerifanischen find icon gu 20-25 in ausgezeichneter Qualität erhältlich. Und ba fchreit man hier wieder über bie amerifanische Ronturreng. That= fächlich ift bas Geschrei ein gang tho= richtes und unberechtigtes. Es ift ber Beweis geführt worben, bag bie guten beutschen Aepfel in Berlin gu hohem Profit (ca. 100 - 150 Prozent) schon für 20-30 Pfennig gu faufen fein würden, wenn, ja wenn bie herren Sändler nicht fo unverschämte Be= winnspesen berechnen würden. Uber ba hapert'ss. Diefe felben Graven= fteiner, bie in Berlin 40-50 Pfennig bas Pfund toften (ca. 4-5 Stud), werben an ben Engroshanbler in Solftein gu 10-15 Pfennig bas Pfund pertauft. Und auf bem furgen Wege bis hierher bertheuern fich biefe Mepfel um 400 Prozent. Das ift boch un= berichamt. Und ba fchreien fie bann über "ameritanische Ronturreng". Mit biefem Felbgeschrei wird hier über= haupt ein gräßlicher Unfug getrieben. Man bemäntelt bamit in ben meiften Fällen bie Unfähigfeit, ben alten Schlenbrian, ben Mangel an fpftema= tischen, ber Reugeit und ben jegigen Bertehrsverhältniffen angepaften Betrieb. Mittlerweile laffe ich mir meine ameritanischen Mepfel fehr gut schmeden.

Gin gutes Beinjahr, fogar ein bor= treffliches, ifts wieber einmal heuer in Deutschland. Much bas lette mar über ben Durchschnitt, aber Diefes foll's noch übertreffen. Die Quantität ift ungeheuer groß, fodaß fogar an vielen Orten ber Rheingegenb Man= gel an Faffern berricht. Für ein Studfaß wird ichon heute an Ort und Stelle 115 Mart gezahlt. Mit ber Qualität ift es aber gang berichieben. Ignotus.

processions of the same 44444444444444444444444444

Der feit 50 Jahren betannte und als Saus= 3 mittel bewährte

"FRESE'S" Hamburger Thee

follte ftets im Saufe vorrathig fein, ba er bei Fällen von Berftopfung, Unverdaulichfeit, jowie bei Blutandrang gum Ropfe ficher Gulfe ichafft. Man nehme nur

"FRESE'S." Gin "eben fo gutes" Mittel gibt es nicht. Der Rame "AUGUSTUS BARTH."

IMPORTER, auf jedem Pactet.

AMROTHSCHILD&C.

Ihr müßt aus den Chopping : Tagen vor dem Danksagungstage beinahe den doppelten Werth herausschlagen. Hier bietet sich wirkliche Hilfe.

Riefenhaftere Bertaufe, die durch riefige Gintaufe gezwungener Magen ftattfinden muffen, find noch nie unternommen worden, noch find größere Bargains jemals offerirt worden, wie fie Euch bier vorliegen werden,

Kür den Danksagungs-Tisch. Autetter Gre. 3595 Main.

Reinfte Qualität zu ben niebrigften Preifen-wir murben uns auf irgend einer anderen Grundlage nicht fur ein Gefchaft halten, das das Publikum zufrieden zu stellen weiß. Freie und schnelle Ablieferung nach irgend einem Theile der Stadt und den Borflädten. Granulirter Buder, 10 Bid. für 43c.

Turtens, befte Qualitat, billiger als ir: gend wo anders. Ausgemahlte neue gemifchte Ruffe, Bib. 9e Fancy neue gemischte Ruffe, Pfd 12c Salifornia famentofe Rofinen, Pfb. Importirte famenlofe Gultana-Rofinen, Bib. . 11c nportirte 3-Crown Feigen, Pfd. nportirte Feigen in Solsicochteln Schachtel. 12c inch lofe Mustatel-Rofinen, extra groß, Pfb. 7c Fancy Canbieb Citrone Beel, Bib 12c anch Candied Lemon ober Orange Beel, 11c Extra fanch Ruby ober Cherry Pflaumen, Bib. De

Fanch California (60 bis 70) Pflaumen, Pfb. 8c Condenfed Mincemeats, New England. Armour's Star oder Libby, McReil & Libby, Fance Baber Chell Almonds, Bid. 14c Fancy Bolifhed Becans, Bid. 9c Fancy Clufter Rofinen, Pfb. 126 the Cod Cranberries, Quart Fanch Orangen, Dutend 19c anch Malaga Trauben, Pfb. Fanen Guktartoffeln, Pfb 1 1/2 c Fancy Minnefota Kartoffeln, Bu. 33c Billsbury's Beft XXXX Batent Mehl-0 % Brl. 58c, 14 Brl. \$1.17, Brl.\$4.65 Echtes reines Buchweigen-Mehl, 10 Pfb. 18c fuchen-Diebl. 2 Bfb. Bactet ... Lenfesley's Paftry Mehl, 10 Bfb. Cad 23c Sandpicted Raby Bohnen, Quart honen Drip Tifch-Shrup, 1/2 Gal. 14c, Gal. 25c Durchaus Pure Bermont Sap Maple Syrup, Sal. Kanne..... Bure Apfel-Cider, Sallon Krug... R. & R. Plum Pubbing, 1 Pfd. Buchje 19c Befter gefochter Ciber, Quart-Glaiche 17c Morris Matchlef Breatfaft Bacon,

Mrmour's Beft Clear Bidled Bort, Bib. 4c

Full Cream Brid-Rafe, Pfd. Feinster Jull Cream Berfimer County Raje, Bure Leaf Larb, Armour's Chield ober Morris Enpreme, 3, 5 und 10 Bid. Bails, Pid. . Befter New Orleans-Molaffes, 1/2 Gal Ranne 27c

Thee—Bastet Fired Japan. Sundowder, Oolong oder Englis Breaffaft, requidre 30e Cualität, für diefen Bertauf nur S Aft. für S1, das Pfd. 23c, 40c Qualität; 31½ Bfd. S1, das Pfd. 31c. 40e Cinatitat: 372 Pio. Ct. 200 gemiicht, ber befte in ber Stabt ju biefem Breife, 4 Pfb. für 81, No. 1 gerdrückter Java. 8 Pfb. für \$1, p. Pf. 13c Suter geröfteter Rio, 5½ Bfb. 81, p. Bfb. 19c Den feinsten Private Growth Java, 2% Bfb. 81, per Bfb. 31, Befte Geftügel Gewürze, % Pfd-Buchien. Coleman's importirten Cenf. 34 Bfb-Buchfe .. 10c Standard Buder-Rorn, per Dugend Budfen 70c, Elgin Buder-Rorn per Dugend Buchjen 80c, Standard Strang-Bohnen, per Dut. Buchfen 55c er Buchje 56 8. & M. Blaubeeren, per Dug. Buchjen \$1.60,

Spezialverfauf von Gfigeschirr für Danksagungstag.



50 "Ribgeman" Ropal Borgeffan englische Dinner ia. Marquerites, Rotoffo Goldfanten und Bentel pollftanbiges Get bon 112 Stücken, einschlieflich 4 Dugend Teller — werth \$48.50 — \$9.25

25 englifche bemalte Porzellan Dinner . Gerbicepollitanbiges Get von 112 Studen, einschlieglich 4 Dubend Teller — werth \$10 — Ber- \$3.85 45 hibiche englische Porzellan Dinner - Gerbice,

"Othmpia" Mufter, extra große Gervice bon 130 Studen, einichlieglich große Suppen : Terrine, Thee- und Raffeetaffen, 4 Dutend Teller, 4 große Blatters 2c. - mindeftens \$16.50 \$7.25 verth-Berfaufspreis Alcods Royal weiße Porzellanteller, werth 2c 12c. au 5c. 4c. 3c unb ..

28 munderhübiche Gold befette Dinner Cets, Filigree Etching, Auswahl von blauen, grunen und Maroon Teforationen—dünne, leichte Waare in neuen Fagon8—vollständige Sets \$5.98 von 100 Stücken, werth \$12.75, zu…. 30 feine Carlsbader Porgellan Dinner-Gets, fehr

25 ecte Saviland Limoges, frang. Borgellan Dinner-Sets, in 3 bollftandig neuen fanch Fagons und Deforationen, 113 Stude im Get, einschließe lich Suppen-Turine-völlig \$40 \$22 werth-ju Alcocks Robal weiße Porgellan Taffen und Untertaffen, bunn und niedlich, werth 15c, Große deforirte Turfen Platters, werth 98c

Cehr bunne braune Mint Baffer-Trinfglafer, werth 50c bas Dugenb einfach, mit 3hren 3nitialen eingeschliffen gu 4c das Etud Sala- und Bfeffer-Streubuchfen aus geschliffenem Glas, Auswahl von 4 Facons und Mustern, filber, plattirte Deckel, werth 25c, zu. 6e

Sligernde Arnftallglas-Selleriebehalter. Facfimile geichliffenes Glas, werth 25c, Wafferglafer aus imitireem gefcliffenem Glas, Initialien toftenfrei eingravirt, werth 36 5c glatt, fpeziell gu Dresbener Porgellan-Fruchtblauen Deforationen- 4c werth 10c, ju..... 25c wunbericone Tep-

lig Bafe-Bantettlampe goldplattirt, offen ge-goffener Ropf und Guß -65 Rergenfrafte Bentral Draft Brenner billig gu \$7.50. Berfaufs. \$3.75 Fünfzehn gold-gefinish. te meifinge Parlor-Tifche, wie Abbilbung, fanch Open mort Fuge echte OnpreBlatte. 30 30A hoch. gut werth \$8.50-

gehen \$5.98

Spezial-Verkauf von Danksagungs-Tischleinen



Sulfemittel erlauben une, morgen bie niebrigüberflüifiger Battern Table Gets von ichwerem Belfaft Damaft, Penny an ir-Satin Finish und Full Graf Bleached Tablecloth, 21/2 und 3 Harbs lang und 1 Dugend Serviett en genb einem bie fer Preise. Große Bartien

bazu paffend, Werth \$6.50 bas Set \$4.50 Preis Full Bleacheb, mit geftidten Ranten ; Tablecoths 21/2, 3 und 31/4 Parbs lang, und 1 Dpd. 2030flige Gerbietten dazu paffend, Werth #9 \$5.50 Bolle & Brift Linen Dinner Gerbietten, boppelter

Bolle & Jeija Chan Bleached, und \$1.50 werth \$2.25 D&b., für fel, Damaft, bie 75c Corte für ...

Sefranges Lingung in figen Damaft, einfache weiße oder fanch 89¢ Ranten,, werth \$1.25, 3u Feines frang, Leinen Momie Tuch und Atlas-

hohlgefäumten Ranten, ebenfo Tifchtuch mit Attas-Borten-jum halben regulären Breife. Cibe Board und Dreffer Ccarfs \$1.98 und 95c Tifcheden \$2.10, \$1.98 und \$1.65 Damaft Carving Clothe, fanch befranft ober boblgefaumt, ebenfalls 4-4 Stand und Gibe Treffer Scarfs. werth bis gu 50c,

Finish Jacquard Dreffer-Tud, in Farben, mit

Große Corte gang leinene Ond- und Momie Große Sotte gang toder gefaumt, regu- 10c lare 15c Sorte für

mit eingebogenen 19c

4c

Die Ausstellung der Fabrifanten bon

Haushaltungs-Gegenständen

rend ber ber-

ten Beit bor

fauft, wenn bie

baaren Gelbe

und jede Darb

Die Marfte

ift jest geöffnet, in bem geichäftigen Bajement-Laben. Achtischn Fabritanten bon berichiedenen Gegenftanden, viele derfelben werden jest jum erften Dale gezeigt, haben fpezielle Buden, Stande und Schauftellun: gen errichtet. Dieje Musfiellungen werben von besonderem Intereffe für jede Sausfrau fein, ba fie dreihundert und fechs undfünfzig verichiedene Artifel umfaffen, einzelne febr befannte, einzelne, bie jest eingeführt werben-alle aber in einer modernen Saushaltung unentbehrlich. Richts gu bezahlen; Riemand wird gefragt, etwas zu faufen; Jebermann ift willfommen. In allen verschiedenen Theilen bes riefigen Basements werben ipezielle Bertaufe ber folgenden Artitel ftattfinden - jeder einzelne Artifel gu Preifen, Die noch nie bagewesen find :

Mis. Potts Sab Iron Griffe-pagt auf ir. 5¢

4c















-69CAD-Rothwendigtert f. jede Familie, 12c 18c Ladirte Tafel-Blatten für Rinder, 9c Durchlochertes Toilet-Bapier. @ @ 18-30il. 4c Mit Tampico gefüllte Ofen-Bürften, regulare Größe..... *2, 3, 4 u. 50t. Gin- 5¢ Sartholy-Zahnftocher 500 in ber Berginnte Gefdirr. 50 Baffer-Cimer mit inbufeinen Bed und 15c inders. Frary & Clart Batent 49c

Das Geschäft ift heute lebhaft, follte morgen noch lebhafter fein bei Bie: derholung der heutigen Bargains und Sunderte neuen dazu.

Finanzielles.

E. C. Pauling, 132 LA SALLE STR. Geld zu verleihen auf Grund.

eigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

GELD

au verleiben in beliebigen Gummen von RAM aufwarts auf erfte Oppothet auf Chicago Grunbeigenthum. iere gur ficheren Rapital-Anlage immer borratbig E. S. DREYER & CO., Sudweft-Ede Dearborn & Bafftington St.

Lefet die Sountagebeilage ber Abendpoft.

73 Dearborn Str.

Bank- und Land-Gefchaft, Berleiben Gelb auf Grundeigenthum in ber Stadt und Umgegend ju ben niedrigften Marth-Raten. Erfte Sphotifefen ju ficheren Rapital-Anlagen flets an Sand. Grundeigenthem zu bertaufen in allen Theilen ber Stadt und Umgegend. Office des Foreft Come Friedhofs. G. M. Daaje, Gefretar.

Schukverein der hausbeliker gegen folecht gahlende Miether,

371 Larrabee Gtr. Terwilliger. 566 N. Ashland Ave, M. Weiss, 614 Racine Ave. F. Lemke. 99 Canalport Ave.

GOLD für obige Dafdine, mit fieben



Ridel Blate. - Die Rem Bort, Chicago und Behnbot: Zwölfte Str. Biabutt, Sch Cleat Str. Taglick, †Taglick, ausg. Sountes, Upt. Aust. Chicago & Cleveland Bolt. \$4.05 B 7.00 R Rem Hort & Bolton Capres. 1.30 R 4.00 R Rem Bort & Bolton Capres. 1.30 R 1.40 B